

Export.

113539 4/11



XXIII. Preisliste.

Erster Preis
(Silberne Medaille) in der photogr.
Ausstellung zu Hamburg 1868.
Diplom der internat. Ausstellung London 1871.



K. KRZIWANEK

WIEN, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Fabrik und Lager
sämtlicher

Bedarfs-Artikel für Photographie

Fabrik photographischer Cartons

und

Lithographische Anstalt.

General-Agentur und Allein-Verkauf
für

Oesterreich-Ungarn, Rumänien, Serbien, Bulgarien

und Export der

Dr. D. van Monekhoven's Bromsilber - Gelatine - Emulsions - Trockenplatten

ausgezeichnet Weltausstellung Brüssel 1888

mit dem ersten und einzigen Preise für die beste Trockenplatte
Goldene Medaille für Trockenplatten und Kohlepapiere.

General-Vertreter

photographischer Objective der berühmten Firma

J. H. Dallmeyer in London.

Niederlage der renommirten Objective von

C. A. Steinheil Söhne in München,

Voigtländer & Sohn in Braunschweig,

Fleury-Hermagis in Paris

und

aller anderen berühmten optischen Anstalten.

Telegramm - Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Telephon Nr. 309.



WIEN.

Verlag des Eigenthümers. — Druck von Carl Gerold's Sohn.

1889.



A-375266/23



DS-2027-729

NEUESTES!

K. KRZIWANEK

WIEN, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.



Vandenschrieck's Hydrochinon-Entwickler.

(Seite 10.)

Der Hydrochinon-Entwickler verliert nichts durch den Gebrauch von seiner Empfindlichkeit und erlangt wieder seine ganze Kraft, wenn man einen Theil frischer Lösung hinzufügt. Preis einer Büchse (200 Gramm) sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.—

EIKONOGEN.

(Seite 10.)

Neu entdeckter organischer Entwickler für Trockenplatten, hat bedeutend grössere Entwicklungskraft als alle anderen Entwickler.

Preise:	1	Büchse	von	1	Kilo	Eikonogen	. . .	fl.	17.—		
	1	"	"	1/2	"	"	. . .	"	9.—		
	1	"	"	1/4	"	"	. . .	"	5.—		
	1	"	"	100	Gramm	"	. . .	"	2.50		
Ferner:	5	Büchsen	à	200	Gramm	gleich	1	Kilo	schweflig-saures Natron	"	1.25
	2	Büchsen	à	1/2	Kilo	gleich	1	Kilo	schweflig-saures Natron	"	1.—
	1	Büchse	à	1	Kilo	gleich	1	Kilo	schweflig-saures Natron	"	— .80

Dr. D. van Monckhoven's Pyro-Entwicklungspastillen.

(Seite 11.)

Besonders empfehlenswerth für Amateure, Touristen etc.; mit denselben ist Jedermann im Stande, ohne jede weitere Vorbereitung das Hervorrufungs- und Fixirbad zu bereiten.

Preis 1 Schachtel mit Gebrauchsanweisung . . . fl. 1.20

ALBUMINPAPIERE

(Seite 25)

von besonderer Reinheit und Brillanz, sind dieselben von bedeutendsten Photographen als vorzüglich anerkannt.

Neues Pizzighelli-Platinpapier

(Seite 29)

direct copirend,

ohne Entwicklung, ohne Tönung, ohne Fixirsalz

gibt es Bilder von künstlerishestem Aussehen.

Lithographirte Cartons

(Seite 38)

auf der Vorderseite mit farbig unterlegter **Gold-** oder **Iristiefprägung.**

Englische Passepartouts.

(Seite 42.)

Die Ausstattung derselben ist einfach, aber hochelegant; die Preise staunend billig.

Sämmtliche Geräthschaften
zur
Einrichtung photographischer Ateliers
und
complete Ausrüstungen
für
Amateure, Maler und Touristen
in jeder gewünschten Zusammenstellung.

Duplex Emaillir-Maschinen (patentirt).
(Seite 108.)

Dieses System ist das beste und vollkommenste von allen Heissatinir-Maschinen, gibt den Bildern einen Glanz, der durch keine der jetzt bestehenden Maschinen zu erreichen war.

NIEDERLAGE

der

berühmten echten Moro-Hintergründe
wie

Decorationsstücke aus Papiermaché

in ganz **neuen** Mustern und vollendetster Ausführung;

Hintergründe in amerikanischer Manier,

sowie der überall eingeführten und allgemein beliebt gewordenen

abschattirten und Wolken-Hintergründe

in prachvollster und originellster Ausführung in verschiedenen
neuesten ausserordentlich geschmackvollen Mustern.

23. Preisliste.

Dièse Preisliste annullirt die vorhergehenden.

P. T.

Anruhend beebre ich mich Ihnen meine neue 23. Preisliste diensthöflichst zu übermitteln und ersuche Sie, die **bedeutenden Preisermässigungen vieler bereits notirter und die niedrigst angesetzten Preise der neu aufgenommenen Artikel zur gefälligen Kenntniss zu nehmen.**

Seit Jahren bin ich stets bestrebt gewesen, allen Anforderungen der Zeit entsprechend, meine P. T. Kunden zur allgemeinen Zufriedenheit zu bedienen und werde auch künftighin nicht ermangeln, den guten Ruf meiner Anstalt zu wahren.

Jede Waare wird geprüft und untadelhaft geliefert; die Sendungen geschehen auf Kosten und Gefahr der P. T. Abnehmer; Kisten und Emballage werden zum Selbstkostenpreise berechnet und für sofort in gutem Zustande **franco** retournirte Kisten zwei Drittel des dafür entfallenden Betrages vergütet.

Giftstoffe (Cyankalium, Sublimat etc.) können nur gegen Beibringung der gesetzlich vorgeschriebenen Giftbezugslicenz ausgefolgt werden.

Die Preise sind ohne Verbindlichkeit **loco Wien und netto**, ohne allen Sconto notirt.

Reclamationen werden innerhalb 14 Tagen vom Tage der Versendung an berücksichtigt. Briefe, Muster- und Geldsendungen erbitte ich mir **franco**.

Ausländische Geldsorten, sowie hierländische Gold- und Silberwährung werden zu dem Tagescourse berechnet.

Um irrigen Expeditionen vorzubeugen, ersuche um bestimmte Angabe, ob dieselben per Post, Eilgut, Fracht, per Bahn oder Schiff erfolgen sollen.

Diejenigen Herren Besteller, welche ich noch nicht die Ehre habe zu kennen, belieben bei Ertheilung eines Auftrages eine entsprechende Angabe oder den entfallenden Betrag der Bestellung beizufügen.

Aufträge werden in allen Sprachen entgegengenommen.

Indem ich mich der angenehmen Erwartung hingebe, mit Ihrem Vertrauen beehrt zu werden, welches ich stets zu rechtfertigen bemüht sein werde, und mit der Bitte um Ihre geschätzten Aufträge empfehle ich mich

hochachtungsvoll

K. Krziwanek.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Chemikalien.

Chemikalien.

Dieselben sind von höchster Reinheit und speciell für photographische Zwecke dargestellt.

Selten vorkommende und hier nicht aufgeführte Präparate werden billigst und promptest besorgt.

Die Preise verstehen sich ohne Verbindlichkeit exclusive Packung.

Giftstoffe können nur gegen jedesmalige Vorzeigung des Giftscheines ausgefolgt werden.	Desterr. Währ.			
	1 Kilo		10 Gr.	
	fl.	kr.	fl.	kr.
Aether , 0·725, säurefrei	1	30		
Aetzkali	2	40		
Aetznatron	2	20		
Alaun , chem. rein, pulverisirt	—	30		
Alkohol, absolut , 0·795, chem. rein	1	40		
„ 40 ^o (höchst rectific. Weingeist)	1	20		
Albumin aus Eiern	8	—	—	10
Ammoniak, chem. rein (Aetzammoniak), 0·910	1	—		
Arrow-Root	2	—		
Asphalt, echt syrisch, zur Heliotypie	1	50		
Aurantia , zum Gelbfärben	—	—	1	20
Baumwolle, gereinigt	4	—		
Benzin, wasserhell, rectific.	—	75		
Benzoësaures Ammoniak	—	—	—	65
Benzol, chem. rein	3	80		
Bernsteinsäure	—	—	—	20
Blutlaugensalz, roth	4	—	—	06
„ gelb	2	—	—	03
Borax , pulverisirt	1	20		
Borsäure	2	50	—	04
Brom	—	—	—	18
„ Ammonium	4	50	—	07
„ Cadmium	15	—	—	20
„ Kalium , chem. rein, nach Prof. Dr. J. M. Eder	3	80	—	05
„ Lithium	—	—	—	70
„ Magnesium	—	—	—	30
„ Natrium	6	—	—	10
„ Zink	—	—	—	25
Cadmium-Doppelsalz nach Dr. J. M. Eder				
Einfach Ammonium-Cadmium-Bromid	—	—	—	30
Zweifach Ammonium-Cadmium-Jodid	—	—	—	55
Cadmiummetall, gewalzt	—	—	—	20
Canadabalsam	5	—	—	08
Caolin (Porzellanerde)	—	40		
Carbolsäure, weiss, flüssig	—	250		
Cerat, zum Wachsen der Papierbilder pr. Flacon	—	40		
Cerotine , zum Glänzen der Papierbilder „ „	—	75		

Chemikalien.

	Oesterr. Währ.			
	1 Kilo		10 Gr.	
	fl.	kr.	fl.	kr.
Chlor-Ammonium (Salmiak), chem. rein	1	20		
„ Barium, chem. rein	1	—		
„ Cadmium	—	—	—	30
„ Calcium, chem. rein, trocken, weiss	1	10		
„ „ „ „ geschmolzen, grau	—	75		
„ Eisen (Eisenchlorid)	1	20		
„ Gold*) pr. 1 Gramm	1	20		
„ „ Kalium „ „	1	20		
„ „ Natrium (Goldsalz) „ „	—	60		
„ Kalium (Sal. digest.)	—	90		
„ Kalk	—	30		
„ Lithium	—	—	—	40
„ Magnesium, gereinigt	1	50	—	03
„ Platin (Platinsalz) *)	—	—	4	—
„ Natrium, chem. rein	—	80		
„ Zink, chem. rein	2	50	—	04
Chloroform	3	20	—	05
Chlorsaures Kali, pulv.	2	50		
Chromalaun	—	60		
Chromammonium	11	—	—	15
Chromotypie-Wachs (Transparentharz) in Stangen pr. Kilo	5	50		
Chromsäure	7	—	—	10
Citronensäure	4	50	—	06
Citronensaures Eisenoxyd	6	50	—	08
Colophonium, franz.	—	85		
Collodien, Roh-				
2% Normal-Collodium } aus Dr. Heid's Wolle	2	—		
4% gut geklärt }	2	80		
Collodien, jodirte,				
von K. Krziwanek	5	60		
„ Grienwaldt (früher Feilner & Grienwaldt)	5	60		
„ Dr. Heid	6	—		
„ Herzog (Brillant-Collodium)	5	80		
„ Kleffel (Universal-Collodium) pr. Flacon	1	50		
„ Liesegang, Strontium-Collodium „ „	1	20		
„ „ Lithium-Collodium „ „	1	20		
„ Schippang & Wehenkel	5	80		
„ Dr. Székely pr. Flacon	1	60		
Collodium-Wolle, vollkommen löslich, I^a von Dr. Heid	40	—	—	45
Cyankalium, weiss, in Stangen	3	40		
Destillirtes Wasser, 1 Liter 10 kr., pr. Ballon	2	—		
Doppelt chromsaures Ammoniak, chem. rein	6	—	—	10
„ „ Kali, chem. rein	2	20		
„ „ „ ordin.	1	20		
„ kohlensaures Kali, reinstes	2	—		
„ „ Natron	—	40		

*) Goldpräparate variiren im Preise entsprechend dem Tagescourse.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Chemikalien.

	Oesterr. Währ.			
	1 Kilo		10 Gr.	
	fl.	kr.	fl.	kr.
Einfach kohlensaures Ammoniak	1	50		
" " Kali (Potasche)	—	80		
" " " chem. rein (Potasche)	1	50		
" " Kalk	1	—		
" " Natron, chem. rein	—	75		
Eisenentwickler von Dr. D. van Monckhoven 1 Liter	2	80		
Eisen-Saccharat (Zuckerschweifels. Eisenoxydul)	1	—		
Eisenvitriol, chem. rein	—	24		
Eisessig, stärkster	1	60		
Englisch-Roth	1	80	—	04
Eosin, bläulich	—	—	—	60
" gelblich	—	—	—	60
" röthlich	—	—	—	90
Erythrosin	—	—	1	20
Essigäther, chem. rein	2	—		
Essigsäure, concentrirt (1·060)	1	—		
Essigsaures Ammoniak, krystall.	5	50	—	10
" " flüssig	1	—		
" Bleioxyd	1	20		
" Morphium	—	—	2	80
" Natron, krystall.	1	20		
" " doppelt geschmolzen	2	20		
Federweiss, feinst	—	25		
Fuchsin	—	—	—	20
Gallussäure	10	—	—	12
Gelatine, I^a Sorte feinst	3	80		
" Winterthur zum Emulsionsverfahren	5	—		
" Englisch, von Nelson & Co., Nr. 1 für Kohle- und Reliefdruck, leicht löslich, pr. Packet à 1/2 Pfd. englisch	2	—		
" Englisch, von Nelson & Co., Nr. 2 für Licht- druck, pr. Packet à 1/2 Pfd. englisch	1	80		
Gerbsäure (Tannin) I ^a	5	50	—	08
Glaswolle zum Filtriren, feinst	—	—	1	20
Glycerin, dick, I ^a Qualität	1	60		
Goldchlorid, s. Chlorgold.				
Goldsalz, s. Chlorgoldnatrium.				
Graphit, echt sibirisch, feinst pulv.	45	—	—	60
Gummi arabicum in Körnern	3	50		
" " feinst pulver., weiss	4	—		
" Benzoë, fein	4	20	—	07
" Copal, ostindisch	8	—	—	12
" Damar in Stücken I ^a	2	—	—	04
" Dextrin	—	70		
" Elemi	3	50	—	06
" Mastix, in Körnern	10	—	—	15
" " feinst pulv.	12	—	—	18

Chemikalien.

	Oesterr. Währ.	
	1 Kilo	10 Gr.
	fl. kr.	fl. kr.
Gummi Sandarac, feinst pulv.	4	06
Guttapercha, rein	—	20
Holzgeist, rect.	1 80	—
Hydrochinon	—	40
Jod*), sublimirt	30	45
„ Ammonium	35	50
„ Arsen	—	90
„ Cadmium	32	45
„ Calcium	35	50
„ Kalium	25	40
„ Lithium	—	90
„ Magnesium	—	60
„ Natrium	30	45
„ Silber	—	2 50
„ Tinctur	4	06
„ Zink	—	60
Kampher	2 80	—
Kupferchlorid	3	05
Kupfervitriol (schwefelsaures Kupferoxyd), chem. rein	1	—
Kreide, geschlemmt	—	34
Lack, negativer:		
für warme Platten	3 20	—
für Negativ-Retouche	3 20	—
„ Negativ-, ausschliesslich für Emulsionsplatten von Benque & Kindermann.	3 20	—
„ positiver für Papierbilder	5	—
Schutzlack für retouchirte Matrizen von A. Bogner		
pr. Flacon	1 50	—
„ für Ferrotypie	5 50	—
„ Renell	3	—
pr. Plutzer		
Lackmuspapier, blau od. roth, Streifen 2 kr., Bogen 10 kr.		
Lavendelöl	—	20
Mattlack	4	—
Magnesium in Bandform	—	1
Magnesiumpulver	—	70
Marineleim	6 50	—
Mattolein	1	—
pr. Flacon		
Milchzucker, pulv.	3	—
Oxalsäure, chem. rein.	2 20	05
Oxalsaures Kali, neutral, 20 Kilo fl. 16.	—	90
Phosphorsäure, flüss. 1 130	1 30	—
Phosphorsaures Natron, reines	1	—
Platinchlorid (Platinsalz), s. Chlor-Platin.		
Putzpulver für Glasplatten	1 20	—
Pyrogallussäure in schneeweissen leichten Krystallen, ff.	32	40
pr. 100 Gr.	3 50	—

*) Alle Jodpräparate unterliegen Preisschwankungen.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitgasse Wien

Chemikalien.

	Oesterr. Währ.	
	1 Kilo	10 Gr.
	fl. kr.	fl. kr.
Quecksilberchlorid (Sublimat)	6 50	— 10
Rhodan-Ammonium (Schwefelcyan-Ammonium)	5 50	— 09
Rhodan-Kalium (Schwefelcyan-Kalium)	6 50	— 10
Ricinusöl	1 20	
Ruditeur, wie Mattolein von A. Bogner . . . pr. Flacon	— 50	
Salicylsäure, kryst.	16 —	— 25
Salpeter (Kalisalpeter), pulv., chem. rein	— 70	
Salpetersäure , chem. rein	1 —	
" roh	— 50	
Salpetersaures Ammoniak	2 80	— 05
" Baryt, chem. rein	1 50	
" Bleioxyd, chem. rein	2 50	— 04
" Kupferoxyd	1 70	
" Natron (Natronsalpeter).	— 60	
" Silberoxyd*)	66 —	— 68
" Uranoxyd	— —	— 50
" Zinkoxyd	7 50	— 15
Salzsäure , chem. rein	— 80	
Schellack, weiss, I ^a	3 80	
Schwefel-Ammonium	1 60	
" Antimon, pulv.	2 50	— 04
" Kalium (Schwefelleber)	— 50	
Schwefelsäure , chem. rein	— 80	
Schwefelsaures Eisenoxydul-Ammoniak	— 70	
" Mangan, chem. rein	3 50	— 06
" Natron, reinst krystal.	— 35	
" Uranoxyd	— —	— 60
" Zinkoxyd	— 50	
Schwefligsaures Natron	1 —	
Specksteintinctur zum Heissatünnen . . . pr. Flacon	— 70	
Stärke, feinste Weizenstärke	— 60	
Terpentinegeist, rectificirt	1 —	
Terpentin, venetianisch	1 30	
Thierkohle, gereinigt	4 50	
Traubenzucker (Stärkezucker).	— 60	
Trippel, geschlemmt	1 —	
Uebermangansaures Kali, chem. rein	4 —	— 07
Unterschwefligsaures Natron 50 Kilo fl. 10. —	— 23	
Wachs, Jungfern-, weiss	3 50	
" " gelb	2 50	
Wasserglas-Natron, 1·040	— 70	
" Kali	— 80	
Weinsteinsäure, pulv.	3 60	— 05
Wolframsaures Natron	2 —	— 04
Zinkmetall, granul.	1 30	
Zinkweiss	— 80	

*) Die Preise der Silberverbindungen variiren nach dem Tagescourse.

Trockenplatten.



General-Agentur und Allein-Verkauf

für

Oesterreich - Ungarn, Rumänien, Serbien, Bulgarien und Export
der

Dr. D. v. Monckhoven's
Bromsilber-Gelatine-Emulsions-Trockenplatten.

Goldene Medaille und Erster Preis

Internationale Ausstellung Brüssel 1888

für gute Trockenplatten, welche mit grosser Empfindlichkeit die
meisten anderen guten Eigenschaften verbinden.

Diese Trockenplatte ist von **besonderer Empfindlichkeit, Reinheit und Gleichmässigkeit**, gibt Negative ganz ausgezeichneten Charakters, deren Abdrücke den besten Collodiumbildern nicht nachstehen; namentlich zeichnet sich aber diese Platte durch ihre **Weichheit, Plastik und scharfe Nuancirung** der Spitzlichter aus und ist bis jetzt von keinem anderen Fabrikate übertroffen worden.

Vorräthige Grössen:

Preise franco und verzollt Wien per Paquet à 12 Stück.

Grösse in Centimeter	Preis		Grösse in Centimeter	Preis	
	fl.	kr.		fl.	kr.
9 × 12	1	50	24 × 30	9	—
9 × 13	1	70	24 × 33	10	—
12 × 15	2	—	26 × 31 ¹ / ₂	11	—
12 × 16 ¹ / ₂	2	—	27 × 33	11	—
13 × 18	2	50	27 × 35	12	—
12 × 20	3	—	28 × 33 ¹ / ₂	12	—
16 × 21	4	—	31 ¹ / ₂ × 37	15	—
18 × 23	5	—	30 × 40	15	—
18 × 24	5	—	33 ¹ / ₂ × 39	17	—
21 × 27	7	—	39 × 46 ¹ / ₂	23	—
22 × 28	9	—	40 × 50	25	—
			50 × 60	37	50

Auf Verlangen liefere ich auch Monckhoven-Platten in Dimensionen, die hier nicht verzeichnet sind, jedoch **nur** in Originalkisten. Obige Preise verstehen sich **netto Cassa ohne jeden weiteren Abzug ab Magazin Wien**; Emballage wird zum Selbstkostenpreise berechnet.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Trockenplatten.

Gebrauchs-Anweisung

zu

Dr. D. v. Monckhoven's Bromsilber-Gelatine-Emulsions-Trockenplatten.

Ich behandle hier nur die Entwicklung des Bildes, welche ein Hauptpunkt in diesem Verfahren ist.

Oxalat-Entwickler.

Lösung A.

In einem Liter destillirten heissen Wassers löse man **300 Gramm neutraloxalsaures Kali** auf, welches man dann **filtrirt** und **kalt** werden lässt. Man kann ein grosses Quantum dieser Lösung A im Voraus zubereiten, dieselbe verändert sich nicht.

Lösung B.

Man giesse in ein Gefäss aus Stein oder Porzellan **einen Liter** heisses destillirtes Wasser und füge hierzu **3 oder 4 Tropfen** (nicht mehr) **gewöhnliche Schwefelsäure**. Dann führe man dieser heissen Flüssigkeit **300 Gramm** reines **Eisenvitriol** zu, welches man durch Umrühren auflöst. Darauf filtrirt man die Flüssigkeit mit Sorgfalt und lässt dieselbe kalt werden. Die Farbe dieser Eisenlösung muss ein reines **Smaragdgrün** und keine gelbe Rostfarbe sein.

Diese Lösung hält sich höchstens **4—5 Tage** und ist es gerathen, nicht zu viel im Voraus davon anzufertigen.

Die Platte soll stets mit einem Pinsel abgestaubt werden, bevor man sie in die Cassette gibt.

Wenn die **Belichtung** stattgefunden hat (ich erwähne vorübergehend, dass dieses so genau wie möglich geschehen muss), lege man die Platte so, dass die Schichte **oben** ist, in eine Porzellanschale mit ebenem Boden und giesse darauf folgende Flüssigkeit gleichmässig darüber: Zu **3 Theilen** Lösung **oxalsaures Kali** (A) füge man **1 Theil Eisen** (B), z. B. **300 Cubikcentimeter Oxalat** und **100 Eisen**, indem man wohl Sorge trage, dass man das **Eisen in's Oxalat** und nicht das Oxalat in's Eisen giesst, und dann schüttele man die Mischung gut.

Im Zeitraume von **10—20 Secunden** erscheint das Bild und verstärkt sich allmählig; nach Verlauf von circa **3 Minuten** ist der Process gewöhnlich vollendet, was man daran erkennt, dass das Bild auf der Rückseite der Platte erscheint.

Man nimmt nun die Platte aus der Hervorrufungsschale heraus und betrachtet dieselbe gegen die sich im Laboratorium befindliche gelbe Lampe, wo man die nöthige Kraft beurtheilen kann. Wenn die Platte nicht stark genug ist, legt man sie wieder in's Eisen zurück. Es ist wohl zu bemerken, dass das Bild immer viel dichter erscheint, als es nach der Fixage in Wirklichkeit ist.

Trockenplatten.

Sobald die Platte die gewünschte Dichte hat, wäscht man sie mittelst einer Brause gut ab,*) lässt sie 2—3 Minuten im Wasser und fixirt sie dann in einem Bade von unterschwefligsaurem Natron von 1—12.

Es ist ein grosser Fehler mit der Entwicklung **zu früh** anzuhören, denn dadurch kommen die Einzelheiten in den Schatten nicht regelmässig und dem Negativ fehlt die Deckung. Wenn das negative Bild zu hart herauskommt, was man während der Entwicklung sehr gut bemerkt, dadurch, dass die Einzelheiten in den Schatten nicht erscheinen, nimmt man die Platte aus dem Eisenbade heraus und fügt demselben **einige Tropfen** von einer Lösung von **1 Gramm unterschwefligsaurem Natron** in **100 Wasser** zu. Man schüttle die Mischung gut und dann lege man von Neuem die Platte hinein. Die Schatten werden sofort hervortreten. Dieses Verfahren erlaubt die Exposition um die Hälfte zu verkürzen, aber man muss nicht zu viel unterschwefligsaures Natron hinzufügen, denn sonst würden die Bilder verschleiert sein. Wenn dem Bilde das Gegentheil fehlt, d. h. wenn es zu weich ist, dann bediene man sich der gewöhnlichen Vorschrift (3 Theile Oxalat, 1 Theil Eisen und füge hierzu 2 oder 3 Tropfen der Lösung, von Wasser 100 Gramm, Bromkalium oder Bromammonium 10 Gramm).

Der Eindruck des Brom ist, die Entwicklung zu verzögern und die Verstärkung der Negative zu beschleunigen.

Mit meinen jetzigen Platten ist die beste Vorschrift **Oxalat 3 Theile, Eisen 1 Theil**, ohne jede Zufügung von Brom oder Natron, um das Bild gründlich zu entwickeln. Schleier kann auf dem Bilde nicht erscheinen, ausser man hat nicht genügende Vorsicht gegen Abhaltung weisser Lichtstrahlen angewendet. Einen vorhandenen Schleier verbessert man durch Zusatz der angeführten Bromlösung.

Im Sommer löst sich die Schichte leicht vom Glase ab in unterschwefligsaurem Natron, besonders wenn dieses schon öfters gebraucht wurde. Es ist **daher sehr wichtig**, die Flüssigkeit kalt zu halten und das Fixirnatron öfters zu wechseln und es nicht stärker als 12% zu machen. Im Winter kann man es 20% stark machen; wenn trotzdem die Schichte sich noch loslöst, wende man folgende Mittel an:

1. Man tauche die Platte während einer Minute in ein Bad von 1 Liter Wasser, 10 Gramm Chromalaun, darauf in das Eisenbad, wo die Entwicklung sich wie gewöhnlich gestaltet.

2. Wenn dieses Mittel noch nicht genügt, muss man die Platte an den Rändern mit irgend einem Lacke bestreichen, dann in Chromalaun hineinlegen und darauf sie entwickeln. Man kann dem unterschwefligsauren Natronbade ein kleines Quantum Chromalaun beifügen; alsdann ist es unnöthig, das Bad so häufig zu erneuern.

Pyro-Entwickler.

Lösung A.

10 Gramm Pyrogallussäure
100 „ Alcohol absol.

Lösung B.

10 Gramm Bromammonium
100 „ destill. Wasser.

*) Das unvollkommene Waschen bringt gelbe Flecken hervor.

Trockenplatten.

Man gibt in 150 Gramm destillirtes Wasser 4 Gramm von der Lösung A und 5 Gramm von der Lösung B und fügt dieser Mischung 10—20 Tropfen reines concentrirtes Ammoniak bei.

Die Lösungen A und B halten sich lange Zeit, die Mischung **aber** darf nur im Augenblicke des Bedarfes vorgenommen werden und ist nur zur einmaligen Benützung geeignet.

Wenn die Platte unterexponirt ist, so gibt man ein wenig Ammoniak hinzu; ist im Gegentheile die Platte überexponirt, so füge man noch ein wenig der Lösung B zu. Hierauf wird die Platte gewaschen und in einem Bade von unterschwefligsaurem Natron fixirt.

Die Hauptpunkte bei diesem Verfahren sind folgende:

1. **Sich eines dunkelrothen Lichtes** beim Einlegen und Herausnehmen der Platte zu bedienen.

2. **Die richtige Expositionszeit** zu ermitteln.

3. **Das Bild gründlich** zu entwickeln.

4. **Nach dem Fixiren** muss das Negativ **sehr gut** gewaschen werden.

5. **Die Waschungen** gut vorzunehmen und die Operationen damit zu beenden, dass man die Platte während einiger Zeit in Alaun legt. Alaun klärt die Platte, macht die Gelatine unverfäulbar und nimmt die Furchen, Linien und Zeichen aller Art hinweg.

Neuestes!

Hydrochinon-Entwickler.

Dieser Entwickler eignet sich sowohl für Trockenplatten wie für alle mit Gelatine-Emulsion präparirten Papiere und ist wegen seiner unbegrenzten Haltbarkeit wie Billigkeit allen anderen vorzuziehen.

Der Hydrochinon-Entwickler verliert nichts durch den Gebrauch von seiner Empfindlichkeit und erlangt wieder seine ganze Kraft, wenn man einen Theil frischer Lösung hinzufügt; auch ist beim Gebrauch derselben das langweilige Schütteln der Tasse überflüssig und man behält ausserdem reine Hände.

Die Fixirung geschieht wie gewöhnlich in einem Bade von Unterschwefligsaurem Natron.

Ausführliche Gebrauchsanweisung wird jeder Büchse beigegeben.

Preis einer Büchse für 1 Liter Entwicklungsbad fl. 1.—.

Eikonogen.

Neu entdeckter, organischer Entwickler für Trockenplatten und Papiere, patentirt in allen Staaten.

Das Eikonogen hat bedeutend grössere Entwicklungskraft als Eisenoxalat und Hydrochinon; die bis jetzt von tüchtigen wissenschaftlich gebildeten Fachmännern und bedeutenden Photographen angestellten Versuche haben das Resultat geliefert, dass das Eikonogen alle bis jetzt bekannten Entwickler verdrängen muss.

Preise: 1 Büchse von 1 Kilo Eikonogen fl. 17.—, von $\frac{1}{2}$ Kilo fl. 9.—, von $\frac{1}{4}$ Kilo fl. 5.—, von 100 Gramm fl. 2.50.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.

Neuestes!

Pyro-Entwicklungspastillen von Dr. D. v. Monckhoven.

Besonders empfehlenswerth für Amateure, Touristen etc.

Mit diesen Pastillen ist Jedermann ohne jede weitere Vorbereitung im Stande, das Hervorrufungs-
und Fixirbad zu bereiten.

Preis einer Schachtel fl. 1.20.

Gebrauchsanweisung ist jeder Schachtel beigelegt.

Dr. D. v. Monckhoven's concentrirter Verstärker.

Erhöht die Empfindlichkeit der Trockenplatten bedeutend.
Gebrauchsanweisung ist jedem Flacon beigelegt.

Preis eines Flacons 50 kr.

Hilfsapparate u. Utensilien zum Trockenverfahren.

Patentirte Platten-Auswässerungs-Apparate. (Fig. 1.)

Diese Apparate sind aus starkem Zinkblech ausgeführt, innen weiss und von aussen dunkelgrün mit bestem Copallack dauerhaft im Ofen lackirt; deren Seitenwände bestehen aus einem patentirten Rippen-system, durch welches das Beschädigen der Schichte an den Rändern der Platten möglichst vermieden wird, und können selbe der Länge oder der Breite nach — auch ohne Abtheilungswände — für zwei verschiedene Plattengrössen benützt werden.

Die auszuwässernden Platten kommen in diesen Apparaten nicht auf den hier schiefabfallenden Boden zu stehen, sondern sind circa

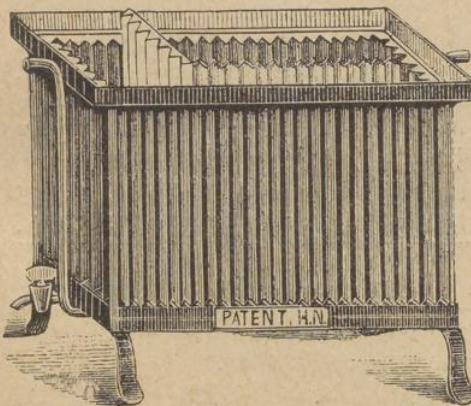


Fig. 1.

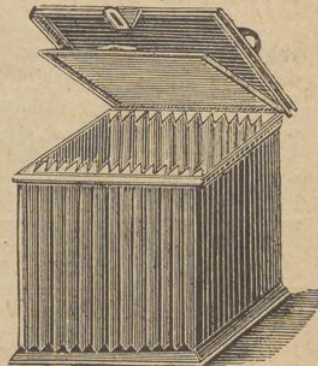


Fig. 2.

Telegramm - Adresse : Krziwanek Breitgasse Wien

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.

5 Centimeter von demselben entfernt, so dass das natronhaltigere Wasser sich unterhalb der Platten sammelt.

Das Auswässern der Platten kann entweder durch periodisches Füllen und Leeren des Apparates geschehen, wofür ein Ablasshahn seitlich angebracht ist, oder durch einen oben einströmenden permanenten Wasserzulauf und einen ebensolchen vom Boden des Gefässes kommenden Ablauf, sich allmähig und selbstthätig vollziehen.

Die grösseren Apparate können mit Abtheilungswänden versehen werden, wodurch es ermöglicht wird auch mehrere Plattengrössen gleichzeitig auszuwässern.

A) Ohne verstellbare Abtheilungswände.

Für 12 Platten (der Länge nach).

Plattenformat:	9/12	10/13	12/15	12/16 $\frac{1}{2}$	13/18	15/18	Ctm.
Preis fl.	4.20	4.50	4.75	5.—	5.35	5.60	
Plattenformat:	13/21	18/24	21/26	24/30	26/31	28/34	Ctm.
Preis fl.	5.80	6.10	6.50	6.75	7.10	7.50	

Für 24 Platten (der Länge nach).

Preis fl.	4.90	5.30	5.65	6.—	6.25	6.70
Preis fl.	7.—	7.50	7.90	8.10	8.50	8.90

B) Mit verstellbaren Abtheilungswänden.

Grösste Platte in Centimeter:	21 × 26	oder	21 × 27	26 × 31	28 × 34
Preis fl.			8.60	9.50	10.50

Patent-Plattenkasten zum Handgebrauch in der Dunkelkammer. (Fig. 2.)

Diese Plattenkasten aus Zinkblech sind nur aussen dunkelgrün lackirt, mit im Charnier sich bewegenden Doppeldeckeln vollkommen lichtdicht verschliessbar, und ist bei denselben das patentirte Rippen-system als Seitenwände ebenfalls angebracht, wodurch sie sowohl der Breite als auch der Länge nach für zwei Plattengrössen zu verwenden sind.

Diese Kasten sind zum täglichen Gebrauche in der Dunkelkammer sehr bequem, haben vor solchen Kasten aus Holz etc. den Vortheil, dass sie keine Feuchtigkeit aus der Luft anziehen, sich die Innentemperatur mit der äusseren schnell ausgleicht und daher die Platten weder im Kasten, noch nach deren Herausnahme, anlaufen.

Für 12 Platten (der Länge nach).

Plattengrösse:	9/12	10/13	12/15	12/16 $\frac{1}{4}$	13/18	15/18	Ctm.
Preis fl.	4.20	4.50	4.75	5.—	5.25	5.60	
Plattengrösse:	13/21	18/24	21/26	24/30	26/31	28/34	Ctm.
Preis fl.	5.80	6.10	6.50	6.75	7.10	7.50	

Für 24 Platten (der Länge nach).

Preis fl.	4.90	5.30	5.65	6.—	6.25	6.70
Preis fl.	7.—	7.50	7.90	8.10	8.50	8.90

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.

Patent-Plattenkasten für die Reise. (Fig. 3.)

Derselbe ist von Fig. 2 dadurch zu unterscheiden, dass das Rippensystem etwas kleiner ist und der Kasten weniger Raum einnimmt.

Für 12 Platten (der Länge nach).		
Plattengrösse:	9/12	12/16 $\frac{1}{2}$ Ctm.
Preis fl.	3.80	4.60

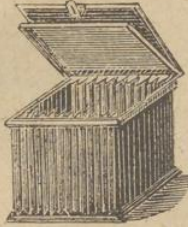


Fig. 3

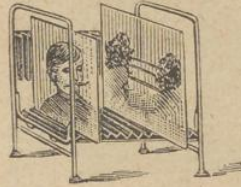


Fig. 4.

Zerlegbares Platten-Gestell für die Reise (Fig. 4)

ist wie Fig. 7 nur mit dem Unterschiede, dass das Rippensystem schmaler ist und dadurch weniger Raum einnimmt.

Für 12 Platten:		
Plattengrösse:	9/12	12/16 $\frac{1}{2}$ Ctm.
Preis fl.	2.—	2.20

Tauchkasten. (Fig. 5.)

Complet, mit stabilem Platten-Gestell zum Auswässern, für sämtliche Plattengrößen von 9 : 12 bis 18 : 24.

Derselbe kann in jeder beliebigen Grösse angefertigt werden.

1 Tauchkasten für 18 Platten:		
Plattengrösse:	18 × 24	13 × 18 Ctm.
Preis fl.	8.50	5.70

Patent-Platten-Auswässerungs-Gestelle.

Diese besonders auf der Reise sehr zweckmässigen Apparate bestehen der Hauptsache nach aus stärkerem Drahte, und werden sowohl stabil als auch zerlegbar angefertigt. Man kann mit denselben die verschiedensten Plattengrößen — ohne jede weitere Vorrichtung — gleichzeitig auswässern, indem ein solches Gestell einfach sammt den Platten in ein grösseres Wassergefäss (Holzbottich etc.) getaucht wird. Nach dem Wässern der Platten kann dasselbe zugleich als Trockengestell benützt werden. Flach zusammengelegt nimmt ein solches Gestell sehr wenig Raum ein und kann daher sehr leicht verpackt werden.

Fig. 6. Nicht zerlegbar, für 18 Platten	fl. 3.50
„ 7. Zerlegbar „ 18 „	„ 4.50

Telegramm - Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.

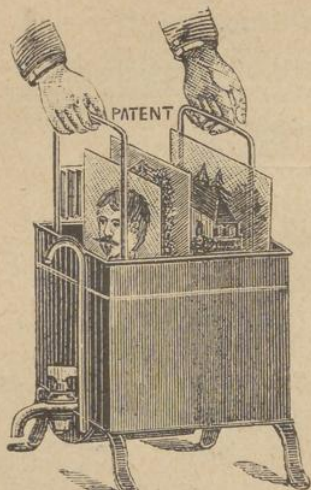


Fig. 5.

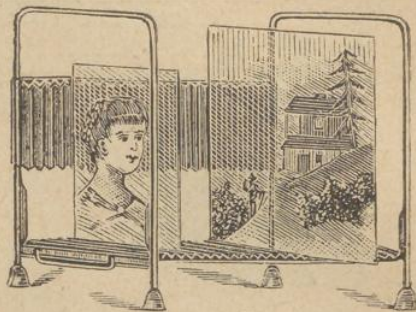


Fig. 6.

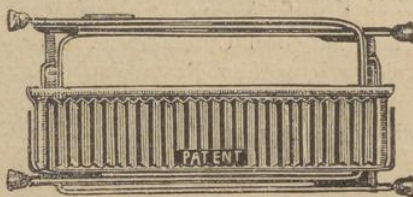


Fig. 7.

Neuester, selbstwirkender Bilder-Waschapparat. (Fig. 8.)

Derselbe ist runder Form und befindet sich am oberen Rand ein Messingrohrreifen, der mit dichten Strahlöchern versehen ist, damit die Wand des Reservoirs befeuchtet ist, und dass die Bilder nicht anleben;

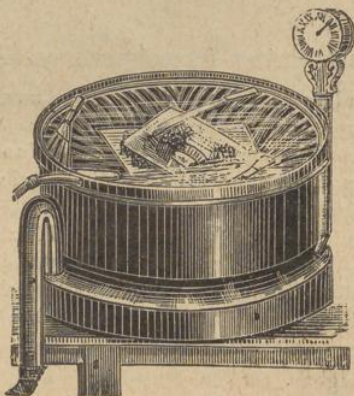


Fig. 8.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.

an demselben Reifen sind auch 4 Stahlbrausen angebracht, 2 derselben setzen das Wasser in rotirende Bewegung, wodurch sich die Bilder drehen, und die beiden anderen Brausen befeuchten von oben die Bilder.

Die Entleerung geschieht durch einen selbstwirkenden Heber, der an dem Apparate angebracht ist, auch können dieselben mit einer Uhr eingerichtet werden, welche anzeigt, wie oft die Bilder gewaschen worden sind.

	Cm. 30	40	50	60	70	80	90	100
Preis mit Uhr: fl.	28.—	30.—	34.—	36.—	39.—	43.—	49.—	54.—
	Cm. 30	40	50	60	70	80	90	100
Preis ohne Uhr: fl.	23.—	26.—	29.50	30.50	33.—	37.—	43.—	47.—

Gebrauchsanweisung wird jedem Apparate beigegeben.

Amerikanische Dunkelkammer-Laterne. (Fig. 9.)

Diese sogenannte amerikanische Laterne, von Herrn Professor Dr. J. M. Eder empfohlen zur Beurtheilung der Dichte der Platten, ist an der voreingetragten, vorderen Seite mit einem rothen und gelben Glase versehen; die beiden Seitenwände sind auch je eine Seite mit zwei Gläsern eingerichtet, und zwar auf einer Seite matt weiss und gelb und auf der andern mit gelb und rothem Glas. Oben auf der Lampe befindet sich ein lichtdichter Verschlussdeckel, wo nach Oeffnen desselben noch zwei Gläser sich befinden. Eines derselben ist gelb und das zweite matt weiss; dieselben können auch auf Gas- oder Petroleumlicht eingerichtet werden und sind von aussen regulirbar fl. 16.—

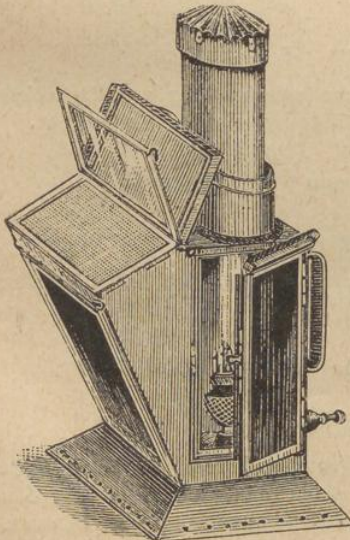


Fig. 9.

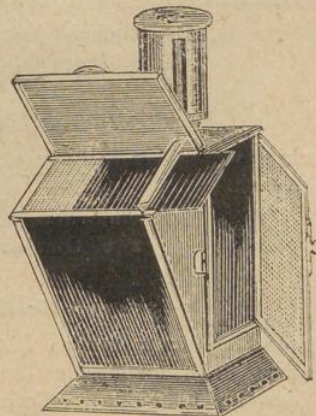


Fig. 10.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitgasse Wien

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.

Amerikanische Dunkelkammer-Laterne. (Fig. 10.)

Dieselbe unterscheidet sich dadurch von Fig. 9, dass selbe kleiner, nur von drei Seiten mit Gläsern versehen und selbe nur für Petroleumlicht eingerichtet ist; von aussen regulirbar.

Mit einfachem Glas	fl. 8.—
„ doppeltem „	„ 9.—

Amerikanische „Reise“-Dunkelkammer-Laterne. (Fig. 11.)

Dieselbe ist klein, nur von zwei Seiten mit Gläsern versehen, und zwar mit einem rothen an der vorgeneigten Seite und unter dem Verschlussdeckel mit einem gelben und unter diesem mit einem matt weissen Glase; selbe ist für Petroleum- und Kerzenlicht eingerichtet; ist nicht von aussen regulirbar fl. 5.80

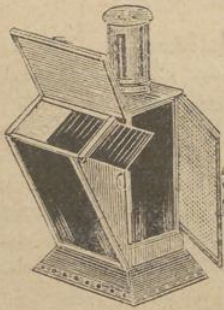


Fig. 11.

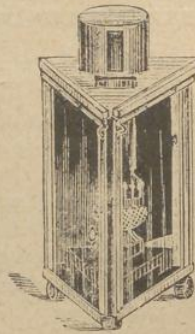


Fig. 12.



Fig. 13.

Dreieckige Form (Fig. 12)

mit zwei Gläsern (roth und gelb), sehr zweckmässig zur Entwicklung orthochromatischer Platten, für Oel-, Petroleum- oder Kerzenlicht.

Einfache Gläser	fl. 4.70
Mit doppelten Gläsern „	5.20

Angerer-Lampe (Fig. 13)

viereckig, vorne breiter, nur eine Seite verglast, für Oel-, Petroleum- oder Kerzenlicht.

Mit einfachem Glas	fl. 4.20
„ zwei Gläsern (eines matt) „	4.50

Reise-Lampe (Fig. 14)

Dosenform, mit zwei runden Gläsern (roth und gelb), in einem Carton zusammengelegt, nimmt dieselbe nur einen Raum von $16 \times 13 \times 8$ cm. ein. Ligroine- oder Benzinfüllung, gefahrlos, unverschrütbar, Schwamm-system, vierstündige Brenndauer und von aussen regulirbar mit Schutzdeckel beim gelben Glase. fl. 6.—

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.



[Fig. 14.

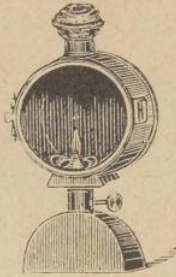


Fig. 15.



Fig. 16.

Taschen-Lampe (Fig. 15)

Dosenform, wie Fig. 14, nur kleiner, zum Plattenwechseln bestimmt und von aussen regulirbar fl. 4.—

Taschen-Lampe (Fig. 16)

Dosenform, wie Fig. 15, nur für Kerzenlicht eingerichtet und nur von einer Seite mit rothem Glase versehen; zerlegbar. fl. 3.50.



Fig. 17.

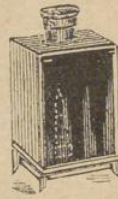


Fig. 18.

Reise-Laterne (Fig. 17)

viereckig, an drei Seiten mit rothen Gläsern versehen und für Kerze und Oel eingerichtet.

Für Kerze fl. 2.50
 „ Oel und Kerze „ 2.80

Taschen-Laterne (Fig. 18), viereckig.

Ohne Schutzdeckel fl. 2.20
 Mit „ „ 2.60

Schirm-Lampe (Fig. 19)

mit weisser Opalkugel und einem weissen und rubinrothen Cylinder. fl. 6.20.

Schirm-Lampe (Fig. 20)

ohne Kugel und mit weissem und rubinrothem Cylinder. fl. 5.50.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.



Fig. 19.



Fig. 20.

Petroleum-Lampe (Fig. 21)

Rundbrenner, mit eingekröpftem Rubin-Cylinder und Messingfuss. fl. 3.—.



Fig. 21.

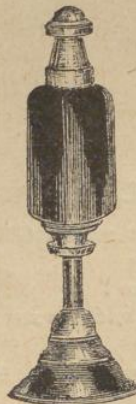


Fig. 22.



Fig. 23.

Pizzighelli-Lampe (Fig. 22)

gewöhnliche für Kerze	fl.	3.—
für Ligroine, Kerzenform	"	4.20
neu verbesserte Lampe mit grösserer Luftzuströmung und ver-		
bessertem Rauchfang für Kerze	"	4.—
für Ligroine, Kerzenform	"	5.20

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.

Gas-Lampe (Fig. 23)

mit gleichweitem Rubin-Cylinder und regulirbarem Rundbrenner. fl. 6.80.

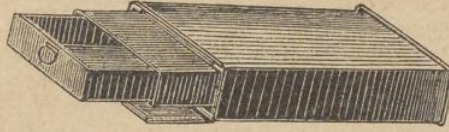


Fig. 24

Neueste verbesserte Aufbewahrungscassette für versilberte Papiere (Fig. 24)

ist dafür zu empfehlen, da sich die Papiere durch Zutritt von Luft braun färben und unbrauchbar werden. Dieselbe ist mit einem Rahmen versehen, welcher mit Flanelltuch überzogen und zum Herausziehen eingerichtet ist, und nur das Tuch ist mit Chlorcalcium desinficirt, welches die Feuchtigkeit der Luft an sich zieht und dadurch das Papier tadellos erhält, sowie auch die Cassette vollkommen lichtdicht ist.

Grösse in Centimeter:	18×24	12×16 $\frac{1}{2}$	26×32
Preis fl.	8.80	5.80	10

*Dieselben können in jeder beliebigen Grösse angefertigt werden.
Preise nach Uebereinkommen.*

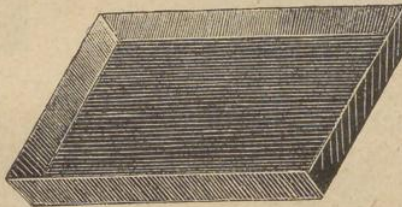


Fig. 25.

Blechtassen, schwarz und dauerhaft im Ofen lackirt. (Fig. 25.)

Grösse in Centimeter:	10/13	13/18	16/21	18/24	21/26
Preis fl.	— .56	— .65	— .85	1.10	1.30
Grösse in Centimeter:	26/31	31/37	37/47.5	40/50	
Preis fl.	1.90	2.50	3.20	3.80	
Grösse in Centimeter:	45/50	50/60	60/80	80/100	
Preis fl.	4.20	5.10	7.—	10.20	

Auf Verlangen können diese Tassen (und zwar ohne Preiserhöhung) innen **weiss** lackirt werden.

Grosse Dunkelkammer-Laterne (Fig. 26), zur Beurtheilung der Dichte der Platten, ist an der vorgeneigten vorderen Seite mit drei Glasscheiben, matt weiss, gelb und roth versehen, jede derselben ist in Blechrahmen — lichtdicht — zum Herausschieben eingerichtet,

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.

um nach Erforderniss durch das Herausziehen der Scheiben das nöthige Licht zu erhalten. Die beiden Seitenwände sind auf je einer Seite mit zwei Gläsern versehen, und zwar auf einer Seite matt weiss und gelb, und auf der anderen mit gelb und rothem Glase, welche ebenfalls zum Herausziehen eingerichtet sind.

Diese Laterne kann auch für Petroleum oder Gaslicht eingerichtet werden und ist selbe von aussen regulirbar und vollkommen lichtdicht. Preis fl. 28.—.

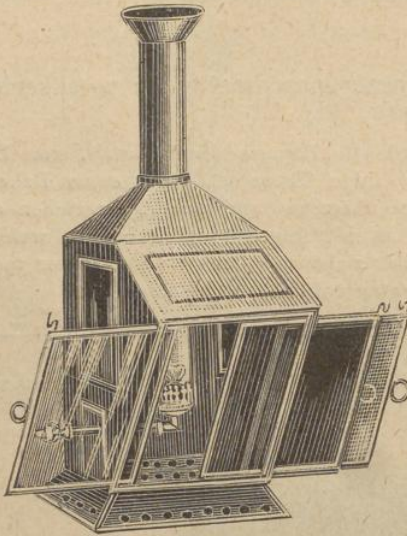


Fig. 26.

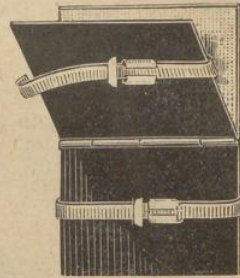


Fig. 27.

Amerikanischer Copir-Rahmen (Fig. 27), ganz aus Metall, mit federharter Messingspange zum Ziehen eingerichtet, wie Figur zeigt, bestens für die Reise geeignet.

Grösse:	9 : 12	Centimeter	.	.	.	.	.	.	fl.	— .90
"	12 : 16 $\frac{1}{2}$	"	.	.	.	.	.	.	"	1.30
"	13 : 18	"	.	.	.	.	.	.	"	1.55
"	16 : 21	"	.	.	.	.	.	.	"	1.75
"	18 : 24	"	.	.	.	.	.	.	"	2.—



Fig. 28.

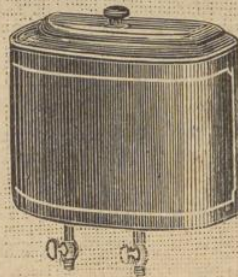


Fig. 29.



Fig. 30

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.

Plattenkörbe (Fig. 28), nicht lackirt, aus Zinkblech, für 12 Platten.

Plattengrösse:	9 : 12	Centimeter.	. . . . .	fl.	1.30
"	12 : 16 ^{1/2}	"	. . . . .	"	1.50
"	13 : 18	"	. . . . .	"	1.80
"	16 : 21	"	. . . . .	"	2.10

Wasser-Reservoirs (Fig. 29) sind aus starkem Zinkblech, innen und aussen dauerhaft lackirt, mit zwei Messing-Auslaufhähnen, wie Figur zeigt, versehen.

Inhalt	23	Liter,	mit	2	Hähnen	. . . . .	fl.	7.—
"	23	"	"	1	Hahn	. . . . .	"	6.50
"	12	"	"	1	"	. . . . .	"	5.40
"	8	"	"	1	"	. . . . .	"	4.50

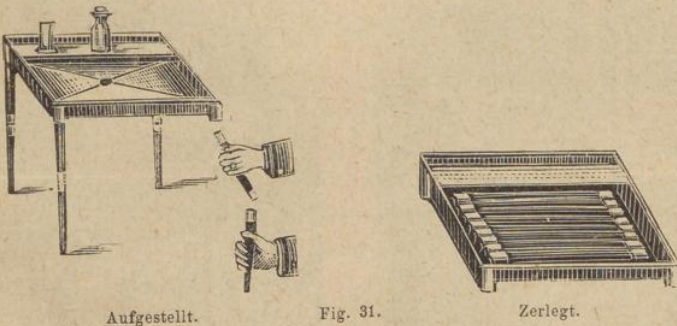
Brause zum Waschen der Negative (Fig. 30)

wodurch ein gleichmässiger, sanfter Wasserstrahl erzielt wird, so dass das Negativ schnell und gefahrlos gewaschen wird. . . . fl. 6.50

Messing-Brause ist darnach eingerichtet, dass der geringste Wasserdruck genügt, um das erforderliche Bespritzen der Platten zu erzielen. Preis fl. 1.20.

Gummi-Schlauch hiezu wird per Meter mit 80 kr. berechnet.

Waschtische für Dunkelkammern.

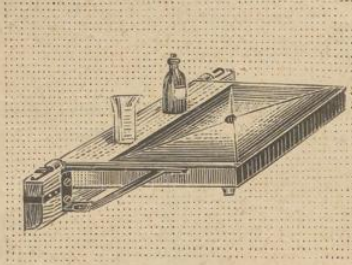


Zerlegbarer Waschtisch (Fig. 31), aus starkem Zinkblech, schwarz lackirt, eignet sich vortrefflich für die Reise, indem derselbe, wie Figur zeigt, doppelt zerlegbare Füsse hat, welche bei Nichtverwendung desselben auseinander genommen und in den oberen Theil bequem hineingelegt werden können, so dass derselbe nur wenig Raum einnimmt.

Grösse 39 : 50 Ctm. Preis fl. 9.50.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.



Liegend.

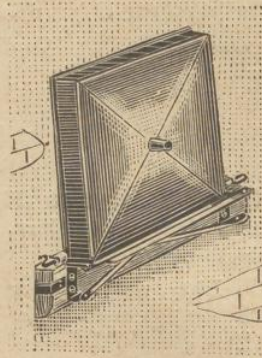


Fig. 32.

Ungeklapt.

Waschtisch (Fig. 32), aus starkem Zinkblech und dauerhaft lackirt, ist überall vortheilhaft geeignet für eine Dunkelkammer, auch wo der Arbeitsraum beschränkt ist, indem derselbe mit zwei Eisenstützen mit Charnieren versehen ist. Sind sie geöffnet, so ruht dieser Tisch auf diesen zwei Stützen; wird der Tisch in die Höhe, z. B. an die Wand geklappt und die Stützen zusammengelegt, so halten sie den Tisch fest an die Wand und nimmt derselbe daher keinen Raum ein.

Grösse 39 : 50 Ctm. Preis fl. 9.50.

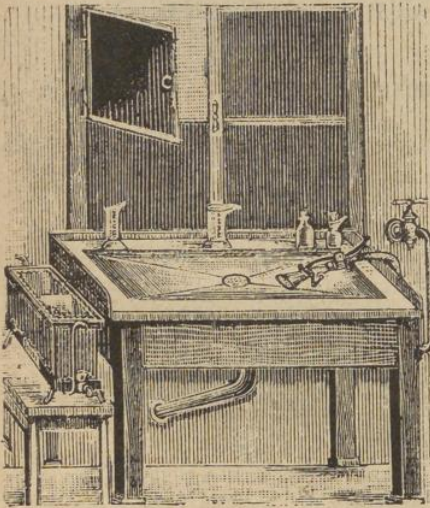


Fig. 33.

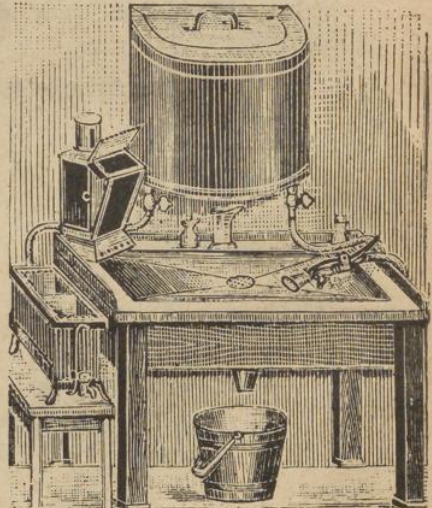


Fig. 34.

Die obere Glasscheibe bei diesem Waschtisch (Fig. 33), welche geöffnet ist, kann, wie Figur zeigt, zum Aufmachen oder zum Schieben nach Belieben eingerichtet werden. Diese obere Glasscheibe besteht aus einer rothen und einer gelben Glasscheibe, von welcher jede mit

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.

Blechrahmen versehen ist und an dem Fensterrahmen, wie Figur zeigt, angebracht wird. Preis mit Rahmen, 37 : 42 Ctm., fl. 6.20.

Diese Scheiben können in jeder beliebigen Grösse angefertigt werden.

Waschtische aus Holz (Fig. 34), mit starkem Zinkblech ausgefüttert und dauerhaft schwarz lackirt.

Waschtischgrösse mit Rand gerechnet 85 Ctm. lang, 61 Ctm. breit, Preis fl. 15.

Andere erforderliche Grössen nach Uebereinkommen.

Wassereimer aus starkem Zinkblech, nicht lackirt, mit

Inhalt 15 Liter, Preis	fl. 3.—
„ 9 „ „	„ 2.40

Erforderliche Gummischläuche per Meter 80 kr.

Destillir - Apparate.

Ein Destillir-Apparat, ganz complet, mit Kohle oder Holz heizbar, mit Zinnretorte kostet fl. 55.—.

Für reisende Photographen habe ich einen Destillir-Apparat zusammengestellt, welcher überall leicht und schnell aufgestellt und gebraucht werden kann.

Derselbe kostet mit Ofen und Sandbadschale fl. 7.50.

Unzerbrechliche Reiselaterne.



Fig. 35.

Dreieckige Form, Boden und Deckel aus Blech mit Ventilation, mit englischem Cherrystoff umspannt, welcher leicht zu erneuern ist und für Kerzen eingerichtet.

Diese Laterne ist das Compendiöseste, was man sich als Platten-Wechsellaterne denken kann, zusammengelegt, kann sie sammt Etui bequem in die Brusttasche gesteckt werden fl. 2.10

Nivellirgestell zum gleichmässigen Trocknen der über-gossenen Emulsions-Platten. Von Eisen, dreieckig (33 Centimeter) „ 6.50

Schrauben zum Nivelliren, per Stück „ 2.50

Wasserwagen zum horizontalen Aufstellen der Nivellir-gestelle von 50 kr. bis „ 3.—

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Hilfsapparate und Utensilien zum Trockenverfahren.

Rubinrother Stoff für Laboratoriumfenster per Meter.	fl. —.90
Rubinrothe Lampencylinder für Gas per Stück	„ —.30
Für Petroleumlampen, $3\frac{1}{4}$ Ctm. Durchmesser per Stück	„ —.35
„ „ $4\frac{3}{4}$ „ „ „ „	„ —.45
Rubinrothe Glaslocken zu Pizzighelli-Lampen	„ —.90
Gelbe und rubinrothe Tafeln für Laboratoriumfenster, siehe Glaswaare.	
Momentverschlüsse , siehe diverse optische Artikel.	
Warnerke's Sensitometer zur Prüfung der Empfindlich- keit von Emulsionsplatten	„ 15.—
Photometer von J. Decoudun zur sofortigen Bestimmung der richtigen Expositionszeit mit Gebrauchsanweisung	„ 7.—

Photographische Rückstände.

Die Verwerthung photographischer Rückstände, als: Chlor- und Schwefelsilber, Papierasche und goldhaltige Residuen geschieht durch mich bei einer mir als sehr reell bekannten Firma, jedoch stets ohne alle Verantwortlichkeit.

Die Verfügung über die gewonnenen Resultate bleibt jeder Partei freigestellt, und kann man dieselben entweder in natura erhalten, oder werden sie zu dem höchsten Preise berechnet und in Waaren beglichen.

Alle Spesen gehen auf Rechnung des Einsenders.

Photographische Papiere.

Photographische Papiere für den Silberdruck. Albuminpapiere.



Schutzmarke.

Meinen steten Bemühungen, diesen Hauptartikel den Bedürfnissen und Anforderungen meiner P. T. Abnehmer ganz entsprechend zu liefern, ist es gelungen, ein solches Papier zu erzeugen, welches ich unter obiger Marke in den Handel bringe, und welches nunmehr, was Qualität und vorzügliche Resultate anbelangt, unübertroffen dasteht.

Diese Papiere sind mit dem besten, absolut reinen Hühnereiweiss präparirt, besitzen eine gleichmässige, starke Albuminschichte von vorzüglicher Reinheit der Präparation und sind anerkannt von hervorragender Qualität.

Sie arbeiten sehr weich, dabei tief und kräftig, *ohne übersalzen* zu sein und bieten somit *Gewähr für grösstmögliche Sparsamkeit* an *Silber-* und *Goldsalzen*, was für jedes rationell geleitete Atelier von nicht zu unterschätzender Bedeutung ist.

a) *Brillant* (mit doppelter Albuminschichte).

Besonders zu empfehlen für das Porträtfach.

1. Das gewöhnliche Format: 46 × 58 Ctm. in den Farben:

	Buch à 24 Bogen fl.	Ries à 20 Buch fl.
weiss	} 8 Kilo 3.65	66.—
rosa in 3 Nuancen (I, II, III).		
violet, blau, pensée und neurosa (I, II) } 10 " 3.85			70.—

2. Andere Formate

in folgenden Farben und Dimensionen:

	Buch à 24 Bogen fl.	Ries à 20 Buch fl.
rosa II 46 × 60 Ctm.	9 Kilo 3.95	72.—
rosa II und III, violet 46 × 60 "	12 " 4.50	81.—
weiss und rosa II 58 × 92 "	20 " 12.—	—
rosa II 65 × 82 "	20 " 12.—	—
rosa II 70 × 105 "	27 " 23.—	—

Auch andere Formate bis zur Grösse 90 × 117 Ctm. können auf Wunsch, jedoch nicht unter 1 Buch, geliefert werden.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Photographische Papiere.

b) Hochglanz (einmal albuminiert).

		Buch à 24 Bogen fl.	Ries à 20 Buch fl.
weiss, rosa, in 4 Nuancen (I, II, III, IV)	}	8 Kilo 2.80	48.—
blau und violett, Format 46 × 58 Ctm.	}	10 " 3.—	52.—

Haltbar gesilbertes Albuminpapier

fertig präpariert. Preis pr. Buch fl. 12.—.

Nachdem jede Bestellung frisch präpariert wird, welche mindestens auf $\frac{1}{2}$ Buch lauten muss, dauert die Lieferung 5—6 Tage.

Zur grösseren Bequemlichkeit meiner P. T. Abnehmer halte ich das gesilberte Albuminpapier auch in folgenden Formaten geschnitten in Packeten zu 25 Blatt vorrätig:

	9 × 12	12 × 16	13 × 18	18 × 24 Ctm.
Preis für 25 Blatt fl.	1.—	1.50	1.80	3.50

Algein- und Arrow-root-Papiere.

		Buch à 24 Bogen fl.	Ries à 20 Buch fl.
weiss und rosa 46 × 58 Ctm.	8 Kilo	2.90	51.—
" " " 46 × 58 "	10 "	3.10	55.—
" " " 58 × 92 "	20 "	9.50	—

Salzpapiere.

weiss	46 × 58 Ctm.	8 Kilo	2.70	48.—
"	46 × 58 "	10 "	2.90	52.—
"	58 × 92 "	20 "	9.50	—
"	65 × 82 "	20 "	9.50	—

Rives-Rohpapiere.

weiss	46 × 58 Ctm.	8 Kilo	2.40	41.—
"	46 × 58 "	10 "	2.60	45.—
"	58 × 92 "	20 "	7.50	—
"	65 × 82 "	20 "	7.50	—

Bei Abnahme von 5 Buch tritt der Riespreis ein.

Es wird um möglichst genaue Angabe der Formate und der Gewichtsbezeichnung gebeten.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Photographische Papiere.

Gebrauchs-Anweisung für Albuminpapiere.

Silberbad.

1 Theil salpetersaures Silber } zu filtriren.
8 Theile destillirtes Wasser }
Schwimmzeit $1\frac{1}{2}$ —2 Minuten.

Goldbad.

Man fertige folgende zwei zu filtrirende Lösungen an:

Lösung I.

20 Gramm Borax, pulverisirt.
12 " doppelt geschmolzenes essigsäures Natron,
6 " doppelt kohlenäures Natron,
2000 " destillirtes Wasser.

Lösung II.

2 Gramm Chlorgoldnatrium (Goldsalz),
100 " destillirtes Wasser.

Vor dem Gebrauch mische man die ganze Lösung I mit 60 Gramm Lösung II und benutze die Hälfte dieses zusammengesetzten Bades für den nächsten Tag, resp. setze dieselbe mit dem gleichen Quantum des frischen Goldbades zusammen.

Fixirbad.

1 Theil unterschwefligsäures Natron,
15 Theile Wasser.

Anmerkung I. Sämmtliche Bäder müssen eine gleichmässige Temperatur von ca. 20° Réaumur haben.

Anmerkung II. Gesilberte Papiere und gewässerte Copien dürfen nie scharf getrocknet werden, vielmehr ziehe man letztere im feuchten Zustande auf.

Aufbewahrung des Albuminpapiers.

Das Albuminpapier ist **trocken** aber **kühl** aufzubewahren.

Zum Sensibilisiren indes benöthigt dasselbe einen gewissen Feuchtigkeitsgehalt, da jedes ausgetrocknete Albuminpapier das Silberbad gern abstösst, so dass Tropfen an der Oberfläche hängen bleiben, die sich auf den Copien als Flecke zeigen.

Man lege daher diejenigen Bogen Albuminpapier, welche man des Morgens zu silbern gedenkt, mit Zwischenlagen von reinem Fliesspapier die Nacht vorher an einen feuchten, kühlen Ort — etwa in einen Keller — es wird dann am anderen Morgen den genügenden Feuchtigkeitsgrad haben und sich ohne Schwierigkeiten silbern lassen.

NB. Stark albuminirte Papiere neigen bekanntlich und namentlich in der warmen Jahreszeit zum **Blasenwerfen**. Es sei daher hier ein ebenso einfaches als absolut sicheres Mittel zur Verhütung derselben empfohlen:

»Man werfe in das erste Waschwasser nach dem Natronbade auf ungefähr 12 Liter Wasser eine handvoll gewöhnliches Kochsalz und es wird sich nie eine Spur von Blasen zeigen. Auf den Ton der Bilder ist dieses Präservativ ohne jeden Einfluss.«

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Emulsions- und Aristo-Papier.

Emulsionspapier (für Entwicklung)

zur Herstellung von Positiven (Vergrößerung, Porträt, Landschaft etc.)

I. Chlorsilbergelatine

(für Exposition bei Tageslicht)

starkes Papier mit glatter Oberfläche (A).

1. In Rollen von 70 Ctm. Breite und 1 bis 60 Meter Länge,
Preis per laufenden Meter fl. 1.60 ö. W.

2. In Packeten à 100 Blatt

Format in Ctm.	$6\frac{1}{2} \times 10\frac{1}{2}$	Preis fl.	1.80 ö. W.
" " "	$12\frac{1}{2} \times 17$	" "	5.20 " "
" " "	17×22	" "	8.30 " "

II. Bromsilbergelatine

(für Exposition bei künstlichem Licht, Gas, Petroleum etc.)

starkes Papier mit glatter Oberfläche (B) oder mit rauher Oberfläche (C).

1. In Rollen von 70 Ctm. Breite und 1 bis 60 Meter Länge,
Preis per laufenden Meter fl. 2.40 ö. W.

2. In Packeten à 100 Blatt

Format in Ctm.	$6\frac{1}{2} \times 10\frac{1}{2}$	Preis fl.	2.60 ö. W.
" " "	$12\frac{1}{2} \times 17$	" "	7.80 " "
" " "	17×22	" "	12.50 " "

Franco-Briefmuster (incl. Emballage und Gebrauchsanweisung)
gegen Voreinsendung in Briefmarken

8 Blatt $12\frac{1}{2} \times 17$ Ctm. oder 25 Blatt $6\frac{1}{2} \times 10\frac{1}{2}$ Ctm.

A (Chlorsilber) 60 kr., B und C (Bromsilber) 80 kr.

Lichtempfindliches Aristo-Papier.

Ersatz für Albuminpapier.

Vorzüge des Aristopapieres. Es druckt rascher als Eiweisspapier, gibt alle Feinheiten des Negativs getreu wieder, liefert selbst nach flauen Negativen brillante Abzüge, die nach Belieben matt oder, ohne Gelatiniren oder Satiniren, höchst glänzend hergestellt werden können. Die Abdrücke werden nicht verzerrt, dass heisst, das Papier längt sich nicht wie Albuminpapier.

Preise für 25 Blatt.

	10×15	13×18	16×21	18×24	24×30
ö. W. fl.	1.75	2.40	3.80	4.85	8.30
		24×48	50×53		
		fl. 13.85	33.—		

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Platinpapier und diverse Papiere.

Neues Pizzighelli-Platinpapier.

Es ist überaus leicht und einfach mit diesem

neuen Pizzighelli-Platinpapier ohne Entwicklung, ohne Tönung

wirklich schöne — Zeichnungen nicht unähnliche — Bilder von künstlerischem Aussehen zu erhalten; es bedarf deswegen einer nur ganz kurzen

Gebrauchsanweisung.

Man copirt, bis das Bild intensiv und tief genug erschienen ist (nicht länger), und gebraucht dazu etwa nur die Hälfte der Zeit, die Albumin-Silbercopien erfordern. Alsdann legt man das Bild zwei- bis dreimal in ganz verdünnte Salzsäure (circa 1 : 100) je 5 Minuten, d. i. so lange, bis die Lichter vollständig weiss erscheinen. Schliesslich wäscht man circa $\frac{1}{4}$ Stunde, lässt trocknen und klebt auf.

Besondere Vorzüge dieses Papiers. Kurze Belichtungszeit, keine Entwicklung, schönes Aussehen der Bilder, kein Tonbad, kein Fixirsalz.

Preise:	12 Stück	9 × 12 Ctm.	fl. — .90
	12 "	13 × 18 "	" 1.40
	12 "	18 × 24 "	" 2.80
	1 Bogen	(14 Cabinetbilder)	" 1.40

Alle anderen Grössen auf Bestellung zu entsprechenden Preisen.

Diverse Papiere.

Bei Abnahme von 5 Buch tritt der Riespreis ein.

	Buch à 24 Bogen fl.	Ries à 20 Buch fl.
Filtrirpapier , grau, ordinär	— .14	2.50
" weiss, kleines Format	— .20	3.60
" " grosses Format	— .35	6.20
" " chem. rein für Silberbäder	1.—	18.—
" " Filz	— .50	8.—

Durchmesser	9	Ctm.	von gewöhnlichem	von schwedischem
			Filtrirpapier per 100 Stück fl. — .14	Filtrirpapier per 100 Stück fl. — .30
"	12.5	"	" — .20	" — .45
"	15	"	" — .35	" — .70
"	18.5	"	" — .45	" — .85
"	24.5	"	" — .65	" 1.30
"	32	"	" 1.15	" 2.40
"	38.5	"	" 1.60	" 2.80

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Couverts.

	Buch à 24 Bogen fl.	Ries à 20 Buch fl.
Rosa-Löschpapier (Saugpapier)	— .48	— .—
Seidenpapier, weiss	— .12	2. —
Josef-Papier zum Einwickeln und Aufbewahren der Negative	— .15	2.20
Gelbes Taffetpapier für Dunkelzimmer	— .72	— .—
Schmirgelpapier per Bogen 6 kr.		
Schwarzes Naturpapier für Masken und zum Ver- packen von Trockenplatten	1.50	26. —
Negatives Retouchepapier (Vegetabilisches Transparent- papier)	3.60	— .—
Papier für Schutzblätter, weiss, in ganzen Bogen	1.30	— .—
" " " farbige, " " "	1.40	— .—
Packpapier in grossen, glatten Bogen	— .60	— .—
Lackmuspapier, blau oder roth, per Streifen 2 kr. " Bogen 10 "		
Saugpappe für Satinirmaschinen, per Blatt 80 kr.		
Glanzdeckel für Satinirmaschinen, per Bogen 50 kr.		

Couverts.

	per 100 Stk. fl.	per 1000 Stk. fl.
Für Mignonformat (kl. Promenade-, kl. Boudoir-)		
Nr. 1 ¹ / ₂ BE farbig, sortirt.	— .30	2.30
Für Visitformate		
Nr. 5 FF weiss	— .25	2.20
" 5 EJ farbig, sortirt	— .30	2.40
" 5 BE " "	— .35	3. —
" 74 AN " " mit domf. gepr. Ausschnitt	— .90	8. —
" 701 farbig, sortirt, mit ovalem gepr. Ausschnitte	— .90	8. —
Für klein Makartformat		
Nr. 85/160 BE farbig sortirt	— .50	4.30
Für Cabinetformat		
Nr. 31 KK weiss	— .90	8. —
" 31 BE farbig sortirt	— .80	6.50
" 82 AN " " Kleinformat, mit domf. geprägtem Ausschnitt.	1.70	14. —
" 84 AN " " Grossformat dto.	2. —	16. —
" 130 weiss mit domf. Ausschnitt und far- bigem Rande.	3. —	26. —

Couverts. Masken. Brief-Siegelmarken.

Für Promenadeformat

	fl.	fl.
Nr. 122/230 KK weiss	1.40	11.—
„ 122/230 BE farbig, sortirt	1.20	9.—
„ 1011 AN „ „ mit domförm. geprägtem Ausschnitt	3.—	25.—

Für Boudoirformat

Nr. 148/235 AF weiss	1.60	13.—
„ 148/235 BE farbig, sortirt	1.40	11.—
„ 1012 DO farbig, sortirt, mit domförm. geprägtem Ausschnitt	3.50	30.—

Für Muschelformate :

Mignon 50/50 BE farbig, sortirt	— .35	2.70
Visit 75/75 BE „ „	— .40	3.10
Cabinet 120/120 BE „ „	— .50	4.—
Boudoir 145/145 BE „ „	— .70	6.—

Säcke mit Klappen

aus sehr starkem Papier, dieselben eignen sich namentlich zur Ver-
sendung der Bilder per Post.

	fl.	fl.
Nr. 81/123 DK für Visit	— .35	3.10
„ 90/135 „ „ „	— .40	3.50
„ 124/186 „ „ Cabinet	— .75	6.50
„ 122/230 „ „ Promenade	— .90	8.—
„ 148/235 „ „ Boudoir	1.20	9.50

Ausserdem liefere ich Couverts in jeder Grösse und berechne dieselben zu billigsten Preisen.

Firmadruk auf Couverts

in Lithographie und Buchdruck wird schönstens ausgeführt und auf
das Genaueste berechnet.

Masken

zum Abdecken beim Copiren.

Aus schwarzem Natur-Papier mit ovalem, stumpfem, eckigem oder dom-
förmigem Ausschnitt

Visit . per 100 Stück fl. 1.—	Promenade per 100 Stück fl. 2.50
Cabinet „ 100 „ „ 1.50	Boudoir . „ 100 „ „ 3.—

Brief-Siegelmarken

aus Satinépapier, mit Druck, per 1000 Stück von fl. 3 bis fl. 6,
in grösseren Quantitäten billiger.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Bristol-Carton. Cartons ohne Druck.

Auf die neuerdings bedeutend herabgesetzten Carton-Preise mache ich meine P. T. Abnehmer besonders aufmerksam.

Feinster Bristol-Carton

weiss oder färbig in ganzen Bogen.

Format 50 × 66 Ctm.	{	2 fach 100 Bogen . fl. 9.—	1000 Bogen . fl. 85.—
		3 " 100 " . " 12.—	1000 " . " 115.—
		4 " 100 " . " 14.—	1000 " . " 135.—
		5 " 100 " . " 16.—	1000 " . " 155.—
		6 " 100 " . " 18.—	1000 " . " 175.—
		8 " 100 " . " 22.—	1000 " . " 215.—
		63 × 79 Ctm. } 6 fach { 100 Bogen fl. 40.— per 1000 Bogen fl. 350.—	
		71 × 106 " } " { 100 " " 60.— " 1000 " " 550.—	

Obige Cartonpapiere im Format 50 × 66 Ctm. werden auch in allen Emailfarben zu billigsten Preisen geliefert.

Geschnittene Natur-Cartons ohne Druck.

Format	4fach		5fach		6fach		8fach	
	In allen Farben mit Ausnahme von schwarz, braun und olive							
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Visit	4	—	4	50	5	10	6	30
Elisabeth	7	50	8	50	9	75	12	25
Stereoskop	10	25	11	25	12	25	14	25
Cabinet	12	—	13	50	15	15	18	25

} per 1000 Stück

Obige Cartons werden auch in allen Emailfarben zu billigsten Preisen geliefert.

Von den auf Lager befindlichen Cartonabfällen werden geschnittene Cartons zu den **allerbilligsten Preisen** abgegeben, und zwar:

100 Visit-Cartons von 20—30 kr.
100 Cabinet-Cartons . . . von 60 kr. bis fl. 1.—

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Cartons ohne Druck.

Cartons mit Goldfacette (schräg) ohne Druck.

		per 100 Stück
Kleine Promenade- " Boudoir-	} Cartons (Taschen - Mignon- Format)	6fach fl. 1.—
Visit-Cartons		8fach " 1.50
Cabinet-Cartons.		" " 3.30
Stephanie-Cartons ($6\frac{1}{2} \times 11\frac{1}{2}$ Ctm.)		" " 2.—
Kleine Makart-Cartons ($7\frac{1}{2} \times 15$ Ctm.)		" " 2.30
Valerie-Cartons ($8\frac{1}{2} \times 16\frac{1}{2}$ Ctm.)		" " 2.80
Promenade-Cartons (Makart - Obloug)		
	($9\frac{3}{4} \times 20\frac{1}{2}$ Ctm.)	" " 4.—
Boudoir-Cartons ($13\frac{1}{2} \times 21\frac{1}{2}$ Ctm.)		" " 5.90
Salon-Cartons ($17\frac{1}{2} \times 25$ Ctm.)		" " 10.—
" " ($17\frac{1}{2} \times 25$ Ctm.)		16fach " 15.—
Royal-Cartons (21×28 Ctm.)		" " 19.—
Pannel-Cartons (19×33 Ctm.)		" " 22.—
Imperial-Cartons ($17\frac{1}{2} \times 37$ Ctm.)		" " 24.—
Excelsior-Cartons ($29 \times 46\frac{1}{2}$ Ctm.)		" " 42.—

Auf die neuerdings bedeutend herab-
gesetzten Carton-Preise mache ich meine
P. T. Abnehmer besonders aufmerksam.

Lithographirte Cartons.

Lithographirte Cartons.

Die Erzeugnisse meiner zur Anfertigung von photographischen Aufklebecartons errichteten

lithographischen Anstalt

erfreuen sich sowohl durch die sorgfältige und elegante Zeichnung und geschmackvolle Ausführung, als auch durch die vorzügliche Qualität der dazu verwendeten Papiere der Anerkennung der ersten Ateliers des In- und Auslandes in hohem Grade und ist es mein stetes Bestreben, den altbewährten Ruf meiner Anstalt zu wahren und durch fortwährende Verbesserungen und Neuerungen meine Erzeugnisse als die ersten, wie bisher in dieser Branche, hinstellen zu können.

Durch den grossen Umsatz und die fabrikmässige Erzeugung der Cartons mittelst eigens hierzu construirter Schnellpressen, bin ich in die angenehme Lage versetzt, in der Billigkeit der Preise mit jeder anderen Bezugsquelle bedeutend zum Vortheile meiner Herren Abnehmer ohne Nachtheil für die Qualität und Ausführung der Waare concurriren zu können.

Noch erlaube ich mir die ergebenste Bemerkung zu machen, dass meine Erzeugnisse sowohl hinsichtlich der Qualität der Cartons, als auch betreffs des Druckes und der Lithographie bis nun unerreicht dastehen und erfreuen sich dieselben des besten Rufes im In- sowie im Auslande.

Vignetten, Monogramme, Medaillen

oder sonstige nach Angabe eigens anzufertigende Lithographien werden bei der ersten Lieferung zum Kostenpreise berechnet und bleibt der Stein dem Besteller reservirt.

Visit-, Adress-, Geschäfts- und Vormerkkarten, dann Couverts, Enveloppes, Briefpapiere, Etiquetten etc. werden in jeder gewünschten Ausführung sowohl in Lithographie wie im Buchdruck geschmackvoll und elegant angefertigt und auf das Billigste berechnet.

Lithographirte Cartons.

Lithographirte Visit-Cartons.

Bei einer Auflage von	4fach		5fach		6fach		8fach	
	Natur-Cartons							
	in allen Farben, mit Ausnahme von schwarz, braun und olive							
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1000 Stück								
mit einseitigem Druck	5	—	5	70	6	40	7	60
„ doppelseitigem Druck	5	50	6	20	6	90	8	10
5000 Stück								
mit einseitigem Druck	22	—	25	50	29	—	35	—
„ doppelseitigem Druck	24	50	28	—	31	50	37	50
10000 Stück								
mit einseitigem Druck	43	—	50	—	57	—	69	—
„ doppelseitigem Druck	48	—	55	—	62	—	74	—
	Email-Cartons							
1000 Stück								
mit einseitigem Druck	6	50	7	20	7	90	9	10
„ doppelseitigem Druck	7	—	7	70	8	40	9	60
5000 Stück								
mit einseitigem Druck	29	50	33	—	36	50	42	50
„ doppelseitigem Druck	32	—	35	50	39	—	45	—
10000 Stück								
mit einseitigem Druck	58	—	65	—	72	—	84	—
„ doppelseitigem Druck	63	—	70	—	77	—	89	—

Extra wird berechnet bei 1000 Visit:

Linien auf der Vorderseite bei einer Auflage unter 5000.	fl.	—	.50
„ „ „ „ „ „ „ über 5000.	„	—	.30
Farbige (polnische) Ränder	„	1	.50
Chagrin oder Dessin	„	1	—
Farbiger Unterdruck (Ton)	„	2	—
Golddruck	„	—	.50
Goldschnitt	„	2	.50
Abrundung der Ecken	„	—	.35

1000 St. 5000 St.
Schutzblätter, weiss, Vorder- oder Rückseite lithogr. fl. 3.— 13.—

Bei Bestellungen von weniger als 1000 Stück Visit-Cartons muss der Preis bedeutend erhöht werden, und werden weniger als 500 Stück von einer Gattung nicht angefertigt.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Lithographirte Cartons.

Lithographirte Cabinet-Cartons.

Bei einer Auflage von	4fach		5fach		6fach		8fach	
	Natur-Cartons							
	in allen Farben mit Ausnahme von schwarz, braun und olive							
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
100 Stück								
mit einseitigem Druck	2	20	2	35	2	55	2	85
„ doppelseitigem Druck	2	70	2	85	3	05	3	35
500 Stück								
mit einseitigem Druck	7	50	8	25	9	25	10	75
„ doppelseitigem Druck	9	50	10	25	11	25	12	75
1000 Stück								
mit einseitigem Druck	13	—	14	50	16	50	19	50
„ doppelseitigem Druck	15	—	16	50	18	50	21	50
	Email-Cartons							
100 Stück								
mit einseitigem Druck	2	60	2	75	2	95	3	25
„ doppelseitigem Druck	3	10	3	25	3	45	3	75
500 Stück								
mit einseitigem Druck	9	50	10	25	11	25	12	75
„ doppelseitigem Druck	11	50	12	25	13	25	14	75
1000 Stück								
mit einseitigem Druck	17	—	18	50	20	50	23	50
„ doppelseitigem Druck	19	—	20	50	22	50	25	50

Extra wird berechnet bei Cabinet:

	100 Stück	1000 Stück
Linien auf der Vorderseite	fl. —.25	fl. 1.50
Farbige (polnische) Ränder	„ —.40	„ 2.50
Chagrin oder Dessin	„ —.40	„ 2.50
Farbiger Unterdruck (Ton)	„ 1.—	„ 6.—
Golddruck	„ —.30	„ 1.50
Goldschnitt	„ —.50	„ 4.50
Abrundung der Ecken	„ —.15	„ —.75

100 St. 500 St. 1000 St.

Schutzblätter, weiss, Vorder- oder Rückseite

lithogr. fl. 1.40 5.50 9.—

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Lithographirte Cartons.

Schwarze, braune oder olive Cartons
(auch mit farbiger Natur-Rückseite)
mit doppelseitigem Golddruck und schmaler oder
breiter Goldlinie.
Email oder Natur.

Visit-Cartons.

Bei einer Auflage von	5 fach		6 fach		8 fach	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1000 Stück	8	50	9	50	11	—
5000 "	41	—	46	—	52	—
10000 "	80	—	90	—	100	—

Goldschnitt per 1000 Stück fl. 2.50

Cabinet-Cartons.

Bei einer Auflage von	5 fach		6 fach		8 fach	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
100 Stück	3	60	3	80	4	10
500 "	14	—	15	—	16	50
1000 "	24	—	26	—	29	—

Goldschnitt per 1000 Stück fl. 4.50, per 100 Stück fl. —.50.

Cartons in allen Grössen, in derselben Qualität und
Ausstattung werden sorgfältigst auch in anderen Farben aus-
geführt.

Tonplatten

aus feinstem weissen Bristol-Carton mit Thongrund lithographirt,
besonders zum Aufkleben von Gruppen- und Landschaftsbildern geeignet.
In nachfolgenden Grössen vorrätzig:

Nr.	Bildraum in Ctm.	Cartongrösse in Ctm.	pr. 100 Stk
1	11 : 15.5	Tongrund- platten {	fl. 4.—
2	14 : 20		fl. 6.—
3	18 : 24.5		fl. 11.—
4	22.5 : 28.5		fl. 13.—
5	10 : 14.5	Tonrand- platten {	fl. 6.—
6	13 : 18.5		fl. 8.—
7	18 : 25		fl. 15.—
10	25.5 : 32		fl. 20.—
			fl. 20.—

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Lithographirte und Goldtiefdruck-Cartons.

Lithographirte Bristol-Cartons,

weiss, in feinsten Ausführung, mit breiten Goldstreifen, eleganteste Adjustirung für Gruppen und Landschaften, oval und stumpfeckig, nicht ausgeschnitten.

Nr.	Bildraum		per 100 Stk.	Nr.	Bildraum		per 100 Stk.
	in Ctm.				in Ctm.		
1	16·9	: 20	fl. 10.—	4	10·5	: 13·5	fl. 6.—
2	14	: 17	" 8.—	5	8·5	: 11·5	" 5.—
3	12·5	: 16	" 7.—	6	7·5	: 9·5	" 4·50

Bei grösseren Aufträgen liefere ich obige Sorten auch mit Firma oder sonstigem Texte, wofür ich mir jedoch eine entsprechende Preiserhöhung vorbehalte.

Cartons in jeder Stärke und Grösse in allen Farben

zum Aufkleben von **Landschafts-** u. **Gruppenbildern, Tableaux** etc., liefere ich mit Tongrund und jeder gewünschten Zeichnung von Emblemen, Insignien, Arabesken u. s. w. mit Text, nach jedem Entwurfe feinst lithographirt unter billigster Berechnung.

Muschel-Formate.

Eingeführt von Herrn H. Eckert, k. k. Hof- und Kammer-Photograph in Prag. In diversen Farben (Natur und Email), 8fach mit lithographirter Firma und Goldfacette.

				100 Stück	1000 Stück
Mignon-Muschel	4 $\frac{1}{4}$	×	4 $\frac{1}{4}$ Ctm.	fl. 1.80	fl. 12.—
Vitit-	"	6 $\frac{1}{2}$	× 6 $\frac{1}{2}$ "	" 2.20	" 16.—
Cabinet-	"	10 $\frac{3}{4}$	× 10 $\frac{3}{4}$ "	" 3.60	" 30.—
Boudoir-	"	13 $\frac{1}{2}$	× 13 $\frac{1}{2}$ "	" 5.—	" 43.—

Dieselben mit umgebogener Ecke.

Cabinet-Muschel				fl. 5.—	fl. 40.—
Boudoir-	"			" 6.50	" 50.—

Eleganteste Neuheit!

Cartons mit Tiefdruck.

Cartons aus 8fachem Email- oder Natur-Carton, Rückseite lithographirt,

Vorderseite mit **Goldprägung** und Goldfacette.

Visit-	per 1000 Stück	fl. 24.—,	Promenade-	per 1000 Stück	fl. 58.—
Cabinet-	" 1000	" 46.—,	Boudoir-	" 1000	" 75.—

Letzte Novität.

Cartons aus 8fachem Email- oder Natur-Carton, Rückseite lithographirt,

Vorderseite mit **farbig unterlegter Goldprägung** und Goldfacette.

Visit-	per 1000 Stück	fl. 30.—,	Promenade-	per 1000 Stück	fl. 70.—
Cabinet-	" 1000	" 56.—,	Boudoir-	" 1000	" 90.—

Cartons aus 8fachem Email- oder Natur-Carton, Rückseite lithographirt,

Vorderseite mit **Iris-Goldprägung** und Goldfacette.

Visit-	per 1000 Stück	fl. 25.—,	Promenade-	per 1000 Stück	fl. 60.—
Cabinet-	" 1000	" 48.—,	Boudoir-	" 1000	" 78.—

Zu den geprägten Cartons wird die Stanze separat zum Selbstkostenpreise berechnet.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Lithographirte Cartons.

Lithographirte Cartons mit Goldfacette (schräg).

Format	Stärke	Schwarz, braune oder olive Cartons in email oder natur						Lichte Email-Cartons						Lichte Natur-Cartons						Cartons mit gezackter Goldfacette	
		100 Stück		500 Stück		1000 Stück		100 Stück		500 Stück		1000 Stück		100 Stück		500 Stück		1000 Stück		1000 Stück	
		f.	kr.	f.	kr.	f.	kr.	f.	kr.	f.	kr.	f.	kr.	f.	kr.	f.	kr.	f.	kr.	f.	kr.
Mignon-Promenade	6fach	—	—	7	—	12	—	—	—	6	50	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" Boudoir	6 "	—	—	8	50	15	—	—	—	8	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Visit	6 "	—	—	9	—	16	—	—	—	8	50	15	—	—	—	—	—	—	—	—	24
"	8 "	—	—	12	—	22	—	—	—	11	50	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stephanie 6 1/2 x 11 1/2 Ctm.	8 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleine Makart 7 1/2 x 15 Ctm.	8 "	3	40	15	—	26	—	3	30	14	50	25	—	3	20	14	—	—	—	—	—
Valerie 8 1/2 x 16 1/2 Ctm.	8 "	3	90	17	50	31	—	3	80	17	—	30	—	3	70	16	—	—	—	—	—
Cabinet	8 "	4	70	20	—	37	—	4	60	19	50	36	—	4	50	19	—	—	—	—	46
Promenade 9 1/4 x 20 1/2 Ctm.	8 "	5	60	25	—	46	—	5	50	24	50	45	—	5	30	23	—	—	—	—	58
Boudoir 13 1/2 x 21 Ctm.	8 "	7	30	34	—	63	—	7	20	33	50	62	—	7	—	32	—	—	—	—	75
Salon 17 1/2 x 25 Ctm.	8 "	13	—	—	—	—	—	12	50	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—
" 17 1/2 x 25 Ctm.	16 "	18	—	—	—	—	—	17	50	—	—	—	—	17	—	—	—	—	—	—	—
Royal 21 x 28 Ctm.	16 "	22	—	—	—	—	—	21	50	—	—	—	—	21	—	—	—	—	—	—	—
Pannel 19 x 33 Ctm.	16 "	26	—	—	—	—	—	25	50	—	—	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—
Imperial 17 1/2 x 37 Ctm.	16 "	28	—	—	—	—	—	27	50	—	—	—	—	27	—	—	—	—	—	—	—
Excelstor 29 x 46 1/2 Ctm.	16 "	47	—	—	—	—	—	46	—	—	—	—	—	45	—	—	—	—	—	—	—

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Geprägte Cartons.

Geprägte Cartons zum Einrahmen von Bildern aus feinstem Bristol-Carton.

Ovale Ausschnitte, weiss mit Goldlinie.

Flach geprägt, 3facher Carton					
Nr.	Grösse des Ausschnittes in Ctm.	Cartongrösse in Ctm.	Preis per		
			Stück	10 Stück	
			kr.	fl.	kr.
52	31·2 : 39	48 : 57	45	4	—
51	28·7 : 35·2	44·5 : 51	40	3	70
05	25·7 : 31·5	41 : 47	39	3	60
02	22·5 : 28·5	35·5 : 42	35	3	20
013	20·8 : 26·7	35·5 : 42	35	3	20
49	22 : 26·4	34 : 38·7	31	2	80
01	21 : 25·2	34 : 39·4	28	2	50
0	19·7 : 24·5	30 : 36	25	2	20
9	17·5 : 22	27·5 : 34	21	1	80
47 a	16·8 : 21	26·7 : 32·3	18	1	50
8	16 : 20	26·2 : 31·5	18	1	50
29	14·2 : 18·3	22·7 : 27·5	16	1	30
50	12·3 : 16·2	22·7 : 27·5	16	1	30
47	11 : 14·3	19·7 : 22·7	12	—	80
48	10·2 : 13·2	19·7 : 22·7	12	—	80
62	9·5 : 12·5	15·8 : 19·7	10	—	60
67	9 : 11·4	15·8 : 19·7	10	—	60
89	7·2 : 9·4	13·1 : 15·2	8	—	55
Vertieft geprägt, 4facher Carton					
06	31·5 : 39·4	47·3 : 55·2	75	7	—
24	28·7 : 35·2	44·6 : 52·5	70	6	50
09	29 : 35·2	44·5 : 52	65	6	—
23	26·1 : 32·2	41·7 : 46·3	60	5	50
04	22·5 : 28·5	35·5 : 42	50	4	50
22	22 : 26·4	35·2 : 41·7	45	4	—
03	19·7 : 24·5	34 : 39·4	40	3	50
5	17·5 : 21·5	30 : 36	35	3	—
19	15·8 : 21	30 : 36	35	3	—
12	15·1 : 20	30 : 36	32	2	80
20	14·5 : 19·6	26·2 : 31·5	28	2	30
25	14·2 : 18·3	26·2 : 31·5	28	2	30
26	13 : 17·1	22·7 : 27·5	22	1	85
46	10·9 : 14·9	22·7 : 27·5	22	1	85
52	10·2 : 13·2	17·1 : 21	16	1	25
74	8·9 : 11·9	15·8 : 19·7	12	—	95
65	8·2 : 11·2	15·8 : 19·7	12	—	95
86	7·2 : 9·4	13·8 : 17·1	10	—	75
103	6·4 : 7·8	11·2 : 13·1	8	—	60
121	5·1 : 6·6	11·2 : 13·1	8	—	60

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Geprägte Cartons und Tableaux.

Stumpf-viereckige Ausschnitte, weiss mit Goldlinie.

Vertieft geprägt, 4facher Carton.

Nr.	Grösse des Ausschnittes in Ctm.	Cartongrösse in Ctm.	Preis per		
			Stück	10 Stück	
			kr.	fl.	kr.
12	31·6 : 39·3	48·3 : 58·1	80	7	70
11	29·1 : 35·5	45·3 : 51·6	73	7	—
10a	25·7 : 31·4	41·7 : 48·3	68	6	50
07	25·5 : 30·5	40·4 : 47·2	60	5	70
191	23 : 29	39 : 45	66	6	30
9	21·1 : 26·9	35 : 41	45	4	20
011	flach 21·3 : 25·7	34 : 39·4	32	2	80
190	19·5 : 25·5	34 : 40	50	4	50
8	18·4 : 22·4	32 : 36	40	3	50
010	flach 19 : 23·4	30 : 36	26	2	30
10	15·5 : 20	30 : 36	35	3	—
32	13·3 : 17·5	26·2 : 31·5	32	2	80
51	10·7 : 14·6	19·7 : 23·7	20	1	85
69	8·7 : 11·9	15·8 : 19·7	14	1	10

Geprägte Cartons

3fach, vertieft mit Goldrand.

Ausschnitte oval, stumpf und domförmig.

	Weiss				Grau			
	10 Stück		100 Stück		10 Stück		100 Stück	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Visit	—	30	2	80	—	35	3	10
Elisabeth	—	55	5	20	—	65	6	20
Cabinet	—	90	8	60	1	—	9	60

Geprägte Visitenkarten-Tableaux

aus vierfach feinst weiss Bristol-Carton, vertieft geprägt mit Gold, für
Ausstellung der Bilder im Schaukasten und Salon.

Ausschnitte stumpfeckig, oval und domförmig.

Für	2	4	6	8	10	12	Visit.
Cartongrösse	16 : 21	23 : 29	29 : 31·5	29 : 39·5	29 : 47·5	36·5 : 39	Ctm.
Weiss m. Gold	kr. 10	20	25	35	48	50	pr. Stk.
Grau	" " 12	25	30	40	50	60	"
Für		16, 18,	24, 28,		42		Visit.
Cartongrösse		40·5 : 50	50 : 61		59·5 : 71·5		Ctm.
Weiss mit Gold		90 kr.	fl. 1.20		fl. 2.40		pr. Stk.
Grau	" " fl. 1.—		" 1.35		" 2.65	" "	"

Telegramm-Adresse: Krziwanek, Breitengasse Wien

Englische Goldschnitt-Cartons und Passepartouts.

Englische Goldschnitt-Cartons,

einfache und sehr elegante Einfassung für Photographien aus zehnfach starkem Carton mit Goldschnitt, Rückseite flach. Ausschnitt **nur oval**.

Nr.	Lichtmass in Ctm.	Cartongrösse in Ctm.	Preis per 10 Stück			
			weiss		grau	
			fl.	kr.	fl.	kr.
0	42 : 52·4	60·4 : 73·4	12	—	13	—
1	39·4 : 48·6	55·2 : 68·3	11	—	12	—
2	39·4 : 48·6	52·5 : 63	10	—	11	—
3	35·5 : 43·2	49·9 : 60·4	9	—	10	—
4	31·5 : 39·4	43·2 : 55·2	8	—	9	—
5	28·8 : 35·5	40·4 : 49·9	7	50	8	50
6	25·7 : 31·5	36·8 : 45·6	6	50	7	50
7	23 : 28·8	35·5 : 42	6	—	6	50
8	21 : 26·2	34 : 39·4	5	30	5	90
9	19·7 : 24·5	34 : 39·4	5	30	5	90
10	17·8 : 21·7	30 : 36	5	—	5	50
11	16·5 : 20·4	27·6 : 34·1	4	50	5	—
12	16·5 : 20·4	26·2 : 31·5	4	—	4	40
13	14·5 : 18·4	24 : 30·1	3	50	3	90
14	13·1 : 17·1	22·3 : 27·6	3	10	3	40
15	11·2 : 14·5	21 : 26·2	2	80	3	10
16	9·5 : 13·1	19·7 : 23·7	2	60	2	90
17	9·2 : 12·5	17·1 : 21	2	20	2	50
18	8·2 : 11·8	15·8 : 21	2	—	2	30

Neu! Englische Passepartouts. Neu!

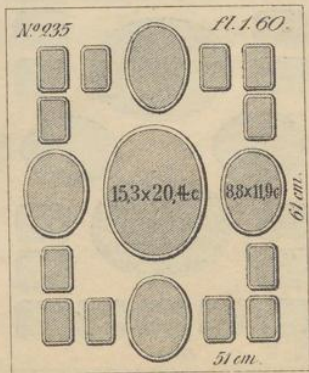
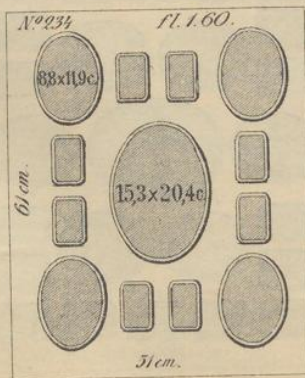
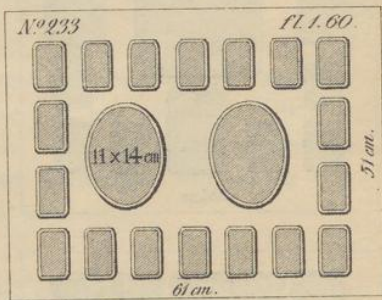
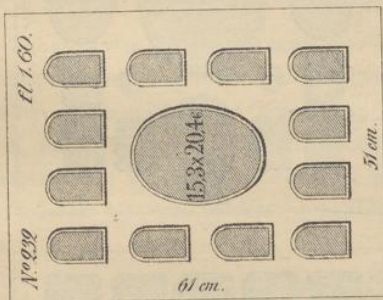
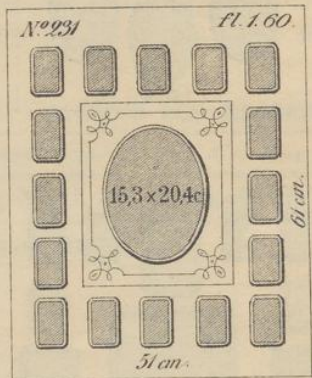
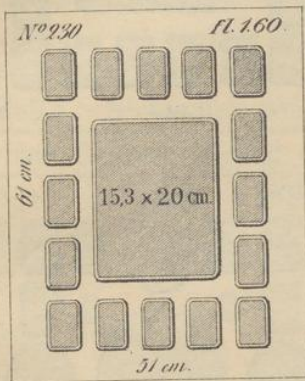
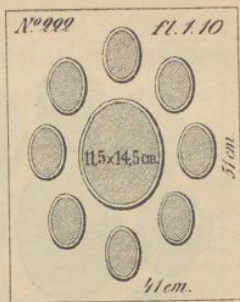
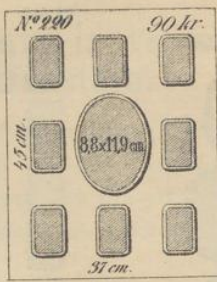
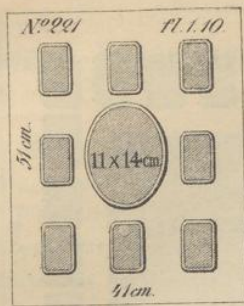
Diese einfachen, aber trotzdem hocheleganten Passepartouts sind besonders in dem so häufig vorkommenden Falle zu empfehlen, wo sich die Kunde weigert das Passepartout separat zu bezahlen. Sie sind bedeutend billiger als die „Wiener Passepartouts“ und erfüllen denselben Zweck. Ausschnitt oval oder stumpfeckig. — Preise per 100 Stück.

Nr.	Ausschnitt	Cartongrösse	Weiss und grau glatt oder chagrin mit Prägung		Schwarz glacé oder grau Natur mit lithogr. Dessin	
			fl.	kr.	fl.	kr.
100	44 : 54	63 : 78	109	—	131	—
101	42 : 52	60 : 73	100	—	127	50
102	39 : 48·5	57 : 68	86	—	106	—
103	33 : 42	50 : 60	68	—	82	—
104	31 : 39	47 : 57	66	—	80	—
105	29 : 35·5	44 : 54	56	—	64	—
106	26 : 32	42 : 50	55	—	63	—
107	22 : 28	36·5 : 43	38	—	43	40
108	21 : 26·5	34 : 39·5	34	—	40	40
109	19 : 24	32 : 38·5	32	50	39	60
110	17 : 22	30 : 36	27	50	32	—
111	16 : 20	27·5 : 34	25	20	30	50
112	15 : 19·5	25·5 : 30	23	—	28	—
113	14 : 18·5	24 : 30	20	50	26	—
114	13 : 17	22·5 : 27·5	17	50	22	70
115	11 : 14·5	20·5 : 25	11	50	18	40
116	9·5 : 13	20 : 24	11	50	18	40

TABLEAUX FÜR AUSSTELLUNGEN

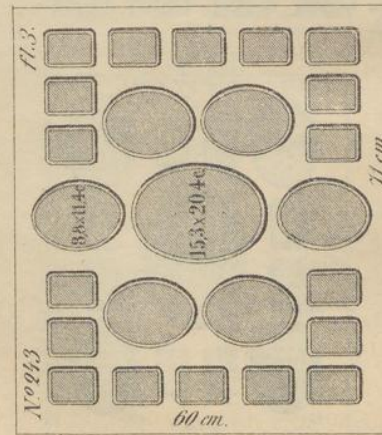
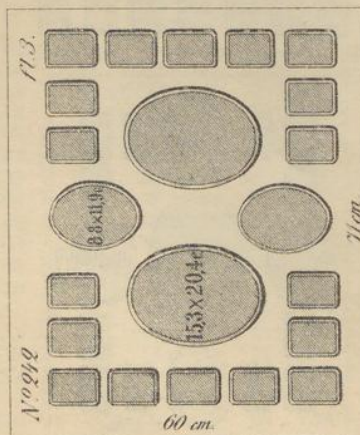
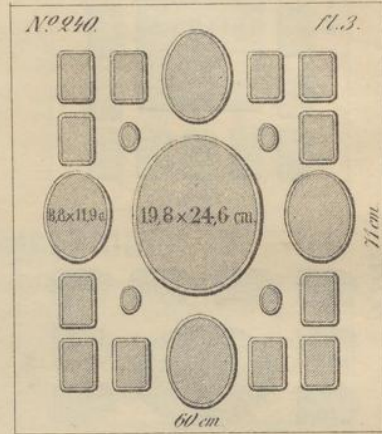
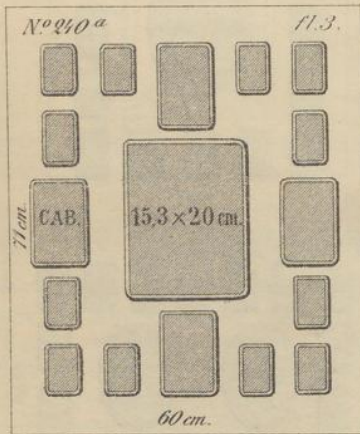
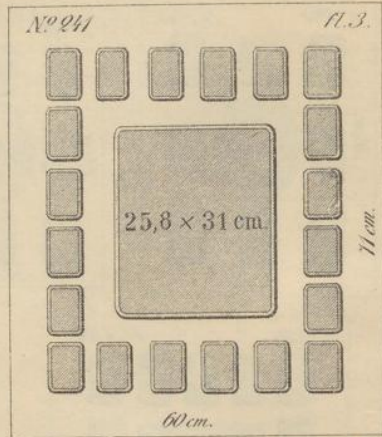
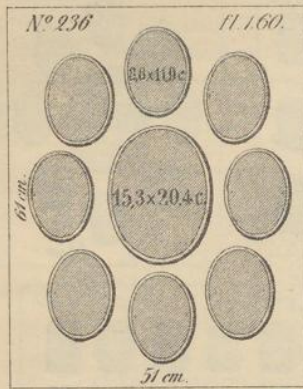
4 fach weiss Carlon verlieft geprägt in Gold.

Grau mit Gold kosten N^o 220. 221. 222. 230. 231. 232. 233. 234. 235.
 per Stück Fl. 4. — 1. 25. — Fl. 1. 80.



TABLEAUX FÜR AUSSTELLUNGEN

4 fach weiss Carbon vertieft geprägt in Gold.



Grau mit Gold kosten N^o 236. 240. 240 a. 241. 242. 243.
 per Stück fl. 1.80. 3.50.

Wiener Passepartouts und Tableaux.

Wiener Passepartouts in verschiedenen neuen Mustern.

Meine seit Jahren bestehende Passepartout-Fabrik versetzt mich in die angenehme Lage, den Wünschen meiner P. T. Abnehmer, was die Wahl des Papiers, sowie die Ausstattung anbelangt, in jeder Richtung entsprechen zu können und erfreuen sich meine Erzeugnisse allerorts des besten Rufes.

Ich werde stets bemüht sein, neue Muster zu schaffen, immer mit Rücksichtnahme auf den Hauptzweck des Passepartouts, den Effect der Photographie zu erhöhen.

Notiz. Nicht der Ausschnitt, sondern das äussere Mass des Cartons bedingt den Preis desselben. Es kann jedes gewünschte Mass angefertigt werden. Bei Bestellung einzelner Stücke stellt sich der Preis höher.

Auch derartige

Wiener Tableaux

für Schaukästen, Ausstellungen, sowie für Gesellschafts-Aufnahmen von Corporationen, Vereinen, bei Jubiläen und anderen feierlichen Anlässen werden nach gegebener Zeichnung oder von mir vorgelegten Skizzen auch nach Wunsch mit entsprechender kalligraphischer Ausstattung (Emblemen, Widmungen etc.) in **jeder beliebigen** Ausführung vom einfachsten bis zum höchst elegantesten hergestellt.

Blocks für Schaukästen.

An Stelle der Ausschnitte zur Zusammenstellung von Tableaux als Unterlage der Photographie-Cartons, von Naturpapier mit breiter Goldfacette, erhaben.

Preise per 10 Stück:

Für Visit-Format	fl. 1.80
„ Cabinet-Format	„ 2.70
„ Promenade-Format	„ 3.20
„ Boudoir-Format	„ 3.70
„ Visit-Muschel-Format	„ 1.50
„ Cabinet-Muschel-Format	„ 2.20

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Wiener Passepartouts.

Wiener Passepartouts,
 vertieft gearbeitete cachirte Cartons mit starker Papp-Unterlage, für Einrahmung besonders grösserer Bilder.
 Ausschnitte: oval, stumpfviereckig, scharfviereckig oder donnförmig.

Nr.	Breite und Höhe des inneren Ausschnittes in Centimeter	Breite und Höhe des Cartons in Centimeter	Mit Naturpapier überzogen										Mit matt gestrichenem Papierüberzug					
			weiss mit oder ohne Goldlinie		farbig überzogen mit weisser Facette		farbig überzogen mit Goldfacette		farbig aufgelegt mit Verzerrung		einfache Verzerrung mit 1-2 Linien		Verzerrungen mit eingeleigten Goldstreifen		erholt aufgelegt, reiche u. elegante Verzerrung			
			fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		
1	9.5 : 13.5	21.5 : 26.5	1	80	2	30	3	—	3	60	3	10	4	—	5	—		
2	11 : 15	24 : 29	2	20	2	70	3	30	4	70	3	40	4	60	5	50		
3	13.5 : 18.5	26 : 32	2	60	3	10	4	70	4	40	4	90	5	20	6	20		
4	15 : 20	28.5 : 34.5	3	20	3	70	4	20	5	20	4	50	5	90	6	90		
5	17 : 22.5	31 : 37	3	60	4	10	5	—	6	20	5	30	6	50	8	8		
6	19 : 24.5	33 : 39.5	4	20	4	70	5	40	7	80	5	70	7	40	8	90		
7	21 : 27	35.5 : 42	4	60	5	20	6	—	8	60	6	30	8	20	10	10		
8	23 : 29	37.5 : 44.5	5	10	6	—	8	80	9	50	7	10	9	60	11	50		
9	24.5 : 30.5	39.5 : 47	5	80	6	80	8	90	10	50	8	20	10	50	13	13		
10	26 : 32	41.5 : 49.5	6	30	7	50	9	90	11	30	9	30	11	80	14	30		
11	28 : 34.5	44 : 51.5	6	80	8	30	10	80	12	30	10	30	12	90	16	16		
12	31.5 : 37	47.5 : 55	7	40	9	—	11	70	13	40	11	20	14	70	18	—		
13	34.5 : 41.5	51 : 59	8	20	11	50	12	20	15	20	13	13	16	90	20	60		
14	37.5 : 47	55 : 65.5	9	50	12	80	14	—	17	20	14	90	16	60	23	50		
15	41.5 : 51	60 : 70.5	10	—	13	16	—	—	19	40	15	14	17	22	26	—		
16	45 : 54	65 : 75	12	—	15	80	—	—	21	50	16	16	19	22	29	26		
17	53 : 63.5	73 : 85	15	—	19	50	—	—	24	—	18	30	22	80	33	—		
18	58 : 74	80 : 98	20	—	24	—	—	—	26	50	24	90	24	—	33	—		
19	63.5 : 82	87 : 108	20	—	29	—	—	—	32	—	24	50	29	—	39	—		
20	74 : 92	100 : 120	32	—	34	—	—	—	38	—	30	20	36	80	42	42		
21	79 : 100	104 : 127	38	—	44	—	—	—	46	—	36	50	41	—	50	61		
22	87 : 111	114 : 140	44	—	52	—	—	—	52	—	46	60	52	—	60	72		
23	95 : 126.5	122 : 155	52	—	60	—	—	—	58	—	54	70	60	—	72	—		
24	105.5 : 142.5	133 : 172	60	—	70	—	—	—	68	—	60	80	70	—	83	96		
25	118.5 : 158	146 : 188	70	—	82	—	—	—	78	—	68	95	80	—	112	—		
									92	—	95	95	80	—	130	—		

Retouchir- und Colorir-Artikel.

Retouchir- und Colorir-Artikel.

Mattoleïn, Retouchir Firniß zur Erleichterung des Anhaftens der Retouche per Flacon fl. 1.—

Ruditeur, wie Mattoleïn, von A. Bogner " " " —.50

Retouchir-Negativ-Lack per Kilo " 3.20

Mattlack " " " 4.—

Anilin-Farben von Dr. Emil Jacobsen zum Coloriren und Aquarelliren der Photographien.

1 Satz erhält folgende 12 Farben:

- | | |
|------------------------|-------------------------------|
| 1. Roth I (purpurroth) | 7. Orange |
| 2. " II (braunroth) | 8. Grün |
| 3. " III (carminroth) | 9. Lichtbraun I (Terra Siena) |
| 4. Blau I (röthlich) | 10. Braun II (rothbraun) |
| 5. " II (grünlich) | 11. Violet |
| 6. Gelb | 12. Neutralschwarz |

a) flüssig in Fläschchen per Satz fl. 3.—

" " " einzelne Farbe " —.30

" Pappkasten mit 15 Fläschchen, 2 Pinsel und Palette " 4.80

b) fest in Porzellan-Näpfchen per Satz fl. 4.80

" " " einzelne Farbe " —.45

c) en pâte in Blechtuben " Satz " 4.80

" " " einzelne Farbe " —.45

Permanentweiss " Flacon " —.25

Deckweiss (Fleure de neige) per 10 Gramm " —.20

Günther Wagner Farben.

Albumin-Weiss I, II, III

Photographische Retouche I, II, III } . . . per Stück fl. —.30

Gelber Ocker, Sepia, Venet. Roth }

Kobaltblau, Cadmiumgelb, Krapproth, Scharlachlack " " " —.65

Nr. 145 P/6 Mahagoniklappkästchen mit den 3 Albumin-Weiss und den 3 Retouchen " " " 2.25

Nr. 145 P/12 Mahagoniklappkästchen mit allen 12 Glanzfarben " " " 5.75

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Retouchir- und Colorir-Artikel.

Farben ohne Glanz trocknend:

Photogr. Retouche	I, II, III	in Täfelchen Nr. 41	per Stück	fl. —.25
"	"	I, II, III " Täfelchen	" 42 " " "	— .12
"	"	I, II, III " Cylinderf.	" 45 " " "	— .25
"	"	I, II, III " Knopff.	" 38 " " "	— .05
"	"	I, II, III " Zinnhüls.	" 44 " " "	— .25
"	"	I, II, III " Näpfchen	" 48 " " "	— .25
"	"	I, II, III " h. Näpfch.	" 49 " " "	— .15

Anreiter's trockene Farben in 80 Nummern per Stk. 5 bis 15 kr.

Carmin fl. " fl. 1.—

Tusche, echt chinesisich " 60 kr. bis fl. 1.20

Goldmuscheln 40 kr., **Silbermuscheln** 25 kr. per Stück.

Eiweissfarben (giftfrei), brillanter Effect, leichte Verbindung mit dem Albumin, per Satz mit 20 Stück Farben fl. 6.—

Photographische Tusche (vorzüglicher Ersatz der Retouchirtinten) zum Reinigen und Retouchiren der Photographien, brauner und blauer Ton; durch Mischung dieser beiden kann man alle in der Photographie vorkommenden Töne erzielen . per Stück 45 kr.

Retouchir-Bleistifte, echte Faberstifte, aus sibirischem Graphit, u. zw.:

1. Gattung: Geckige Holzfassung, gelb polirt in 5 verschiedenen Härtegraden: Nr. 1 weich, Nr. 2 mittelweich, Nr. 3 mittelhart, Nr. 4 härter, Nr. 5 hart . . . per Stück 12 kr.
" Dtz. fl. 1.20
2. Gattung: dieselben, feinste Gattung Geckige Holzfassung, gelb polirt, mit Goldbuchstaben, Nr. H weich, Nr. HHHHHH sehr hart . . . per Stück 18 kr., pr. Dtz. fl. 2.—
3. Gattung: Mechanische Künstler-Stifte mit beweglicher Graphitmine Nr. 1—5 per Stück 35 kr.
dtto. aus echt sibirischem Graphit Nr. H bis
Nr. HHHHHH, F, HB. BB " " 40 "
Minen hierzu in Etui à 6 Stück, zu Nr. 1—5 fl. —.70
" " " " à 6 " aus echt
sibirischem Graphit. " 1.20

Bleistifte von L. & C. Hardtmuth

gelb polirt, Geckig	{	Nr. 1 2 3 4 5 6
		per Stück 10 kr. per Dutzend 90 kr. 3B sehr weich und sehr schwarz, 2B dtto.
roth polirt, feinste Gat- tung	{	B weich und schwarz, HB wenig weich und schwarz
		F mittelweich, H hart, HH härter
		3H ganz hart, 6H allerhärtest per Stück 12 kr. per Dutzend fl. 1.20

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Pinsel und Chromographie.

Marder-Aquarell-Pinsel, echt französische, in Blech gefasst mit Stiel:

	Nr.	2	3	4	5
per Stück		30 kr.	40 kr.	55 kr.	75 kr.
per Dtz. fl.		3.20	4.40	5.60	8.20

Marderpinsel, echt französische, in Kiel:

	Nr.	3	4	5	6	7
per Stück		70 kr.	60 kr.	50 kr.	45 kr.	35 kr.
per Dtz. fl.		7.50	6.25	5.—	4.50	3.50

In Folge abnormer Preis-
Erhöhung des Rohmaterials
sind diese Preise so we-
sentlich gestiegen.

Abstaubepinsel in Blechfassung, 5 Ctm. breit . . . per Stück 75 kr.
dto. 6¹/₄ " " . . . " 90 "

Gummipinsel zum Aufkleben der Photographien, kleine per Stück 10 kr.
per Dtz. 1 fl., grössere entsprechend höher.

Matrizen-Retouche-Pulver per 10 Gramm 7 kr.

Chromographie.

Studienkasten

mit vollständiger Ausrüstung in eleganter Cassettenform .	fl. 18.—
" einfacher Zusammenstellung in nettem Kasten aus hartem Holz	" 12.—
Derselbe mit Kasten aus weichem Holz	" 9.—
Kiste und Verpackung bei Versandt nach auswärts . .	" —.30

Convexe Gläser.

Visitformat, oval	1 Paar fl. —.30
" viereckig	" —.35
Cabinetformat, oval	" —.55
" eckig	" —.65
Extracabinetformat, eckig	" —.75
Oblong- oder Makartformat	" 1.—
Boudoirformat	" 1.25
Quartformat, oval	" 2.—
" eckig	" 2.—

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitgasse Wien

Dallmeyer's Objective.

Fabriks-Niederlage

der

photographischen Objective

von

J. H. DALLMEYER

in London.



Zwei Medaillen London 1862
Preis-Medaille Dublin 1865
Preis-Medaille Berlin 1865
Goldene und silberne Medaille
Paris 1876
Höchste Anerkennung Philadelphia
1876



Kreuz der Ehrenlegion und zwei goldene Medaillen Paris 1878.

Die Objective dieser weltberühmten Firma können **einzig und allein nur von mir echt und zu Original-Fabrikspreisen bezogen werden.**

Um den Herren Kunden bei der Auswahl eines Objectives bestens an die Hand zu gehen, folgt hier eine genau detaillirte Beschreibung der verschiedenen Gattungen, wo auch die **mit jedem derselben zu Visit- oder Cabinet-Aufnahmen nöthigen Distanzen** beigesetzt sind, und sind die Objective in dieser Aufzeichnung nach der Reihenfolge ihrer **Lichtstärke** angeführt, und zwar die lichtstärksten zuerst. Die Stereoskop-Objective sind am Schlusse besonders zusammengestellt.

Extra raschwirkende Objective — Nr. 2 C und 3 C sind vielleicht die lichtstärksten Objective, die existiren. Sie sind ungefähr doppelt so lichtstark als Nr. 1 B und 2 B respective und eignen sich speciell für rasche Kinderporträts oder für Aufnahmen bei trübem Winterlicht.

Sollen sie für **stehende** Figuren in Visitenkartengrösse angewendet werden, so sind sie mit einer Blende zu versehen. In diesem Zustande liefern sie, was Belichtungszeit und Schärfe angeht, ungefähr dasselbe wie Nr. 1 B und 2 B.

Das kleinere **Miniatur-Objectiv** für rasche Medaillonporträts, vignettirte Köpfe u. s. w., arbeitet fast ebenso rasch wie Nr. 2 C.

Raschwirkende Porträt-Objective. — Die Objective **1 B** und **2 B** sind speciell für Visitenkartenbilder construirt. Sie sind so allgemein eingeführt und bekannt, dass eine weitere Empfehlung überflüssig sein dürfte. Wo es der Raum gestattet, wird für Visitenkarten-Porträts immer das grössere Nr. 2 B vorgezogen. Nr. 1 B braucht eine Entfernung von 12 bis 13 Fuss (3·8 bis 4·1 Meter) und Nr. 2 B 18 bis 19 Fuss

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Dallmeyer's Objective.

(5·7 bis 6 Meter) für eine stehende Figur. Mit voller Oeffnung sind beide Objective gleich lichtstark. Da aber Nr. 2 B ein grösseres Bild liefert, kann es für stehende Visitenkarten mit grösserer Oeffnung angewendet werden und ist somit in der Praxis lichtstärker. Die grössere Entfernung zwischen Apparat und Figur erzeugt eine bessere Perspective.

Für Photographen, die ein Instrument von längerer Brennweite als 1 B benützen wollen, aber nicht genügenden Raum für 2 B haben, ist das Objectiv **1 B mit längerer Brennweite** construirt worden. Es arbeitet auf 14 bis 15 Fuss (4·4 bis 4·7 Meter) Entfernung, ist etwas lichtschwächer als 1 B mit voller Oeffnung, eignet sich aber besser für stehende Figuren.

Die vorstehenden Objective und das Stereoskop-Objectiv sind noch nach dem alten Petzval'schen Systeme angefertigt worden. Alle noch folgenden Portrait-Objective sind nach dem neuen Dallmeyer'schen System.

Patent-Portrait-Objective. — Der grosse Vorzug dieser Objective vor den nach dem älteren oder Petzval'schen Systeme ist, dass sie sowohl alle guten Eigenschaften, Schärfe etc. der letzteren besitzen, und dabei gestatten, den Focus nach Belieben zu dehnen. Wenn die hinterste Linse ganz eingeschraubt ist, erhält man mit dem Objective das schärfste Bild von Gegenständen, die in einer Ebene liegen. Durch Zurückschrauben der Hinterlinse wird die überaus grosse Schärfe gemildert, und der Focus dehnt sich über mehrere Ebenen aus, umso mehr, je weiter man die Hinterlinse zurückschraubt. Der Photograph ist auf diese Weise im Stande, sein Instrument der Beschaffenheit des Gegenstandes anzupassen.

Wer ein Bild nach der alten Manier vorzieht, welches nur in einer Ebene scharf ist, hat in dem neuen Instrumente Alles, was er wünscht. Denn sobald die Hinterlinse ganz eingeschraubt ist, ist die Schärfe ebenso gross, wenn nicht grösser, als mit Objectiven nach früherem Systeme.

Für **grössere Bilder**, von Cabinetporträts aufwärts, bietet das Patent-Objectiv grosse Vorzüge, indem der Photograph damit jene so allgemein bewundern, weichen und zarten Porträts erzeugen kann, in denen nicht ein Theil absolut scharf und ein anderer ganz ausser Focus ist, sondern in denen Alles von gleichmässiger Schärfe ist. Mit Objectiven nach älterem Systeme ist es bekanntlich nicht möglich, dies ohne starkes Abblenden zu erreichen, und dadurch wird die Belichtung so stark verlängert, dass die Porträts nicht mehr ähnlich werden können.

Hinsichtlich der vortheilhaftesten Anwendung des neuen Objectives sei bemerkt, dass für kleine Bilder die Hinterlinse ganz eingeschraubt bleibt, oder bei stehenden Karten- und Cabinetporträts nur wenig ausgeschraubt wird, wenn die Figur 6·3 Meter (20 Fuss) vom Apparat entfernt ist. Wird der Apparat der Figur genähert, so schraubt man die Hinterlinse aus, und zwar für jeden Fuss um eine Viertelumdrehung. Man schraube jedoch zuerst aus und nähere erst dann den Apparat entsprechend.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Dallmeyer's Objective.

Die **Patent-Portrait-Objective** werden in drei verschiedenen Lichtstärken angefertigt.

Die **B- oder raschwirkenden Objective** sind für kleinere Platten bestimmt. **Nr. 3B** ist das beste Instrument für **Cabinet-Porträts** (Distanz für stehende Figuren: Cabinet etwa 5·7 Meter [18 Fuss], Visitkarte 7·6 Meter [24 Fuss]).

Die **A-Objective** sind halb so lichtstark als die B-Objective; aber für Porträts über $\frac{1}{2}$ Platte sind sie vorzuziehen. Da sie längere Brennweite haben, kann sich der Apparat weiter von der Figur entfernen und gibt dann grössere Tiefe und bessere Perspective.

Nr. 3A ist vielleicht das beste Objectiv für Cabinetbilder und ganze Platten, wenn das Atelier mindestens 7·6 Meter (24 Fuss) lang ist. Vortreffliche Bilder von 264×211 Millimeter ($10 \times 8''$) sind mit diesem Objective gemacht worden. Für **grössere Porträts** sind **Nr. 4A, 5A und 6A** zu nehmen. Oder wenn deren Preis ein Hindernis ist, und das Atelier viel Licht hat, wähle man

die **D-Objective**. Diese brauchen **doppelt** so lange Belichtung als die A-, **viermal** so lange als die B-Objective. Sie sind eigentlich für Gruppen im Freien oder für Studien im Atelier bestimmt. Für gewöhnliche Atelierarbeiten sind sie kaum genügend lichtstark, obgleich Robinson, Heunah u. A. sehr hübsche grosse Bilder damit gemacht haben. Für Aufnahmen im Freien sind diese Instrumente **allgemein** nützlich, sei es für Gruppen, Momentbilder, Architektur oder Landschaften, denn sie sind, wie alle Patent-Objective, frei von Centralflecken und arbeiten ganz ohne Verzerrung.

Das **rasche Rectilinear-Objectiv** für Draussenaufnahmen ist zwar nur **halb so lichtstark wie das D-Objectiv**, eignet sich aber für Landschaften besser, da es statt 6 nur 4 reflectirende Flächen hat. Es besteht aus zwei ganz symmetrisch verkitteten Combinationen. Während alle übrigen Doppelobjective mit verkitteten Linsen bedeutend abgeblendet werden müssen, um die enorme sphärische Aberration aufzuheben, ist das rasche Rectilinear-Objectiv wirklich aplanatisch, d. h. es arbeitet **mit voller Oeffnung**. Mit voller Oeffnung ist dieses Objectiv **viermal** so lichtstark als das Kugelobjectiv und etwa **doppelt** so lichtstark als das Triplet oder das Orthoskop. Daher seine Ueberlegenheit für alle Arten **rascher** Aufnahmen im Freien, seien es Gruppen, Momenteffecte, Landschaften, Architekturen, seien es schwach beleuchtete Interieurs. Da es absolut gerade Linien gibt, ist es vorzüglich zum Reproduciren und Vergrössern geeignet. Die damit aufgenommenen Bilder sind brillant und ohne Centralfleck. **Mit kleiner Blende angewendet, liefert jedes Objectiv Bilder von einer Nummer, selbst zwei Nummern grösser, als angegeben.** So wird die Rectilinearlinse zu einer Weitwinkellinse und gibt dann Bildwinkel von $60-80^\circ$.

Die Vorder- oder Hinterlinse allein kann als einfaches Landschafts-Objectiv angewendet werden (mit doppelt so langer Brennweite als das Doppel-Objectiv).

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Dallmeyer's Objective.

Die rasche Rectilinearlinse ist das **beste** Instrument für alle Arten von Draussenaufnahmen, und wird wahrscheinlich fast alle übrigen derartigen Objective verdrängen. Auf sie folgt der Lichtstärke nach das **Triplet**, welches seit 1862 so allgemeine Anwendung erfahren hat, und dessen Eigenschaften jeder Photograph kennt. Es war das erste nicht verzeichnende aplanatische Objectiv und bis zur Einführung der raschen Rectilinearlinse das beste Instrument für Reproductionen, Architekturen etc.

Die **Weitwinkellinse für Landschaften** (Patent) ist das **beste** Instrument für landschaftliche Aufnahmen. Alle Landschaftsphotographen stimmen darin überein, dass für Landschaften das **einfache** Objectiv das beste sei, weil es nur **zwei** reflectirende Oberflächen besitzt und deshalb brillantere Bilder liefert. Sein Fehler ist geringe Verzerrungen der Linien an den Rändern, die übrigens durch geeignete Composition des Bildes sich häufig vermeiden lassen.

Das Objectiv ist aus drei Linsen zusammengesetzt und ist besser als der alte Meniscus, indem es weniger verzerrt und grössere Schärfe an den Rändern gibt; zugleich ist es kleiner.

Das **Weitwinkel-Rectilinear-Objectiv** (Patent) ist das nächstlichtstarke. Es umfasst Bildwinkel von etwa 100° , wenn es mit der kleinsten Blende angewendet wird. Es ist ganz frei von Verzerrung und Centralfleck, und wenn auch nicht aplanatisch wie die **rasche Rectilinear-Linse**, arbeitet es doch mit grösserer Oeffnung als irgend ein anderes Weitwinkel-Rectilinear-Objectiv.

Das Weitwinkel-Rectilinear-Objectiv dient zur Aufnahme von architektonischen Ansichten, Landschaften etc. auf beschränktem Terrain, wo Linsen mit längerer Brennweite nicht anwendbar sind.

Für sonstige Arbeiten sind diese Linsen indessen nicht anzurathen, da die damit gemachten Aufnahmen, aus der gewöhnlichen Entfernung von 31.7—37 Ctm. (12—14") betrachtet, verzerrt erscheinen, d. h. der Vordergrund erscheint vergrössert, der Hintergrund verkleinert. Ein Fehler des Objectivs ist dies nicht, man muss das Bild nur aus der Entfernung betrachten, die der Brennweite des Objectivs entspricht. Da man aber nicht erwarten darf, dass das Publicum die Bilder in so grosser Nähe betrachtet, wende man diese Instrumente nur da an, wo man mit anderen nicht zurechtkommt.

Die Camera muss bei den Weitwinkellinsen immer **wagrecht** stehen. Wenn das Objectiv geneigt werden muss, wende man eine verstellbare Visirscheibe an, damit die Cassette zu der Ebene des Gegenstandes parallel steht. Andernfalls werden die Linien nach oben zusammengehen. Da bei Anwendung der schräggestellten Visirscheiben auch eine kleinere Blende genommen werden muss, ist es besser, die Camera wagrecht zu stellen und das Objectivbrett in die Höhe zu schieben, oder aber eine höhere Position zu suchen.

Sowohl die Vorder- wie die Hinterlinse dieses Objectives kann als einfaches Landschaftsobjectiv benützt werden.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Dallmeyer's Objective.

Ausser den hier angeführten Objectiven kann ein Paar **Nr. 1B** Porträt-Objectiv (15·9 Ctm. [6"] äqu. Brennweite) zur Aufnahme namentlich von Stereoskop-Porträts benützt werden.

Das Stereoskop-Objectiv, von 9·3 Ctm. ($3\frac{1}{2}$ " Brennweite, wurde im Jahre 1860 eingeführt. Es ist ebenso rasch wie Nr. 1B, umfasst aber einen grösseren Winkel. Die Momentbilder von Breese, Ferrier u. a. wurden mit diesen Objectiven gemacht. Es eignet sich besonders zu kleinen Porträts, Gruppen und Momentaufnahmen; mit den kleineren Blenden für Architektur und Landschaft. Die Vorderlinse (mit 15·9 Ctm. [6"] Brennweite) kann als **einfache** Linse für Landschaften benützt werden.

Das stereographische Patent-Objectiv ist ungefähr ebenso lichtstark wie das Vorige, hat aber 10·6 Ctm. (4" Brennweite. Es ist ebenso construirt wie die Patent-Porträt-Objective, nämlich mit verstellbarer Hinterlinse; es ist ganz frei vom Centralfleck, selbst mit der kleinsten Blende, und frei von Verzerrung. Die Vorderlinse hat 21 Ctm. (8" Brennweite und kann als einfaches Landschaftsobjectiv benützt werden, mit kleiner Blende liefert es Bilder von $19 \times 11\cdot9$ Ctm. ($7\frac{1}{4} \times 4\frac{1}{2}$ ").

Ein Paar „**rasche**“ **Rectilinear-Linsen Nr. 1** geben ein sehr brauchbares Objectiv für schnelle stereoskopische Draussenaufnahmen, da die Linsen ganz frei von Verzerrung und Lichtflecken sind, und da eine jede der beiden, mit der kleinsten Blende eine Platte von 13×16 Ctm. (5×6 ") decken kann.

Die **raschwirkenden Stereoskop-Landschaftslinsen** von 11·9 oder 15·9 Ctm. Brennweite werden von allen ersten Photographen angewendet und sind für Landschaften, Seestücke u. dgl. allen anderen vorzuziehen. Einige Photographen verwenden sie selbst zu Architekturen, da die Verzerrung, die sie bewirken, durch das Stereoskop corrigirt wird. Dass die Linsen **rasch** arbeiten, beweisen die bekannten Moment-Marine-Aufnahmen von Wilson, Blanchard und Good: Sie sind nicht so lichtstark wie die vorerwähnten Doppelobjective, geben aber gleichmässig scharfe, brillante Bilder. Die Linsen mit 11·9 Ctm. Brennweite geben einen grösseren Winkel als die mit 15·9 Ctm. Brennweite und sind daher, wenn man nur ein Paar braucht, vorzuziehen.

Die Rectilinear-Stereoskoplinse (Patent) von 6·6 Ctm. Brennweite ist besonders für Architekturen, Interieurs und Landschaften auf **beschränktem** Raume bestimmt. Sie liefert mit voller Oeffnung Stereoskopbilder, abgeblendet: Platten von $13\cdot2 \times 10\cdot6$ Ctm.

Sowohl Vorder- wie Hinterlinse ist als einfache Linse von 15·9 Ctm. Brennweite anzuwenden.

Wird eine etwas längere Brennweite vorgezogen, so ist ein Paar **Nr. 1AA Rectilinearlinsen** von 9·3 Ctm. Brnw. zu empfehlen. Eine dieser Linsen gibt mit kleiner Blende Aufnahmen von $19\cdot1 \times 11\cdot9$ Ctm.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Dallmeyer's Objective.

Dallmeyer's extra rasch wirkende Porträt-Objective

besonders für Kinderporträts, auch für Vignettköpfe, Visitkarten,
Medaillonbilder etc. anwendbar.

Mit Blenden in Etui.

Benennung des Objectives	Durch- messer	Brenn- weite	Bildgrösse	Verwendbarkeit	Preise in Mark
	Millim.	Millim.	Millimeter		
2 C mit Trieb	71	115	83 × 109	Faulkner's Moment- Kinderbilder sind da- mit aufgenommen ...	330
3 C " "	90	153	102 × 127	Bei stehender Figur mit Blende anzuwenden..	555
Miniatur	36	51	51 × 51	Mit Blende 71 × 84 Mm.	120
Medaillon ...	20	26			54

Dallmeyer's rasch wirkende Porträt-Objective

(eingeführt im Nov. 1860) besonders construiert für Visitkarten-Porträts.

„Wundervolle Zartheit, vollkommene Rundung und Modellirung, durch-
sichtige Fleischöne, grosse Kraft und Brillanz, reicher Ton, äusserste Schärfe.“
Photogr. News, Juli 4, 1862, bei Beurtheilung der Mayall'schen mit Nr. 2 B
aufgenommenen Bilder.

Mit Blenden in Etui.

Benennung des Objectives	Durch- messer	Brenn- weite	Bildgrösse	Verwendbarkeit	Preise in Mark
	Millim.	Millim.	Millimeter		
1 B Visit mit Trieb.....	51	109	83 × 108	Entfernung für ganze Figuren 3·8—4·1 Meter	132
1 B Visit mit Trieb, mit lang. Brenn- weite.....	54	120	83 × 108	Dieses Objectiv ist für solche Photographen bestimmt, die einen längeren Focus wün- schen als 1B, deren Atelier aber für 2 B nicht lang genug ist. Entfernung für ganze Figuren 4·4—4·7 Meter	141
2 B Visit mit Trieb.....	71	153	102 × 127	Entfernung für ganze Figuren 5·7—6 Meter	270

Telegramm - Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Dallmeyer's Objective.

Dallmeyer's Patent-Portrait-Objective

werden in drei verschiedenen Lichtstärken angefertigt.

1. **Raschwirkende Portrait-Objective** (ebenso lichtstark wie die raschwirkenden Portrait-Objective 1 B und 2 B), Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite wie 1 : 3; mit **B** bezeichnet.
2. **Portrait-Objective** von gewöhnlicher Lichtstärke. Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite wie 1 : 4; mit **A** bezeichnet.
3. **Portrait-, Gruppen- und Landschafts-Objective.** Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite wie 1 : 6; mit **D** bezeichnet.
Die **B-Objective** sind **doppelt** so lichtstark als **A** und **viermal** so lichtstark als **D**.

Dallmeyer's Patent-Portrait-Objective (B).

Raschwirkend.

Mit Blenden in Etui.

Benennung des Objectives	Durchmesser	Brennweite	Bildgrösse	Verwendbarkeit	Preise in Mark
	Millim.	Millim.	Millimeter		
2 B mit Trieb	71	153	Visit	Distanz für ganze Figur 5·7 Meter	280
3 B " "	90	204	Cabinet	Distanz für Cabinet 5·7 Meter. Distanz für Visit 7·9 Meter	420
4 B " "	115	305	165 × 216	Distanz für Cabinet 7·9 Meter	840

Dallmeyer's Patent-Portrait-Objective (A).

Gewöhnliche Lichtstärke.

Mit Blenden in Etui.

Benennung des Objectives	Durchmesser	Brennweite	Bildgrösse	Verwendbarkeit	Preise in Mark	
	Millim.	Millim.	Millimeter			
1 A mit Trieb	51	165	102 × 127	} Cabinet Distanz 4·4 Meter	275	
2 A " "	90	255	121 × 166		" 6·33 "	380
3 A " "	102	305	165 × 216		" 7·59 "	575
4 A " "	115	356	204 × 254			810
5 A ohne "	127	456	380 × 380			1050
6 A " "	154	558	407 × 508			1260

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Dallmeyer's Objective.

Dallmeyer's Patent-Portrait- und Gruppen-Objective (D).
Brauchen doppelt so lange Belichtung als die A-Objective.
Mit Blenden in Etui.

Benennung des Objectives	Durchmesser	Brennweite	Bildgrösse für		Preise in Mark
			Gruppen	Ansichten	
	Millim.	Millim.	Millimeter		
3 D*) mit Trieb	54	266	165 × 216	204 × 254	200
4 D ohne "	74	331	204 × 254	254 × 305	285
5 D " "	83	406	254 × 305	305 × 381	370
6 D " "	102	495	305 × 381	407 × 458	560
7 D " "	127	609	407 × 458	508 × 558	1008
8 D " "	153	762	508 × 558	535 × 635	1218

Dallmeyer's „Rapid“-Patent-Rectilinear-Objective.

Alle Objective sind mit Centralblenden versehen und ohne Trieb. Mit einer kleinen Blende liefern sie Bilder um eine Nummer grösser.

Nr.	Durchmesser	Brennweite	Bildgrösse für		Preise in Mark
			Ansichten	Gruppen u. Porträts	
	Millimeter	Millimeter	Millimeter		
1†)	23	140	102 × 128	82 × 108	95
2	32	191	127 × 153	102 × 128	116
3	38	261	165 × 216	127 × 153	147
4	45	311	204 × 255	165 × 216	190
5	52	381	255 × 305	204 × 255	231
6	57	407	280 × 330	228 × 280	252
7	64	457	306 × 381	255 × 306	315
8	77	572	407 × 457	306 × 381	420
9	96	712	508 × 560	407 × 457	567
10	102	788	533 × 634	508 × 560	672

Grössere Nummern auf Bestellung.

Dallmeyer's achromatisches Triplet.

Mit Centralblenden, ohne Trieb.

Nr.	Durchmesser	Brennweite	Bildgrösse für		Preise in Mark
			Ansichten	Gruppen u. Porträts	
	Millimeter	Millimeter	Millimeter		
1	38	170	121 × 166	103 × 128	89
2	51	255	166 × 216	121 × 166	126
3	58	305	204 × 254	166 × 216	147
4	70	381	254 × 305	204 × 254	200
5	83	457	305 × 381	254 × 305	262
6	102	585	407 × 457	305 × 381	326
7	127	737	507 × 558	407 × 457	462
8	137	790	534 × 635	507 × 558	525

*) Entfernung für Cabinet mit Nr. 3 D 5·7 Meter.

†) Nr. 1 ist auch paarweise mit Stereoskope zu verwenden.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitgasse Wien

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Dallmeyer's Objective.

Dallmeyer's Patent-Weitwinkel-Landschaftslinse.

Die Linsen sind in fester Fassung, mit rotirender Blendscheibe.

Nr.	Durchmesser	Brennweite	Bildgrösse	Preise in Mark
	Millimeter	Millimeter	Millimeter	
1 A	35	133	103 × 128	69
1	42	178	115 × 185	80
2	48	216	165 × 215	95
3	54	254	204 × 254	116
4	64	305	254 × 305	147
5	67	381	305 × 381	179
5 A	67	458	305 × 381	209
6	76	458	407 × 458	221
7	93	560	509 × 560	294
8	108	635	534 × 635	399

NB. Alle Blendenöffnungen sind so arrangirt, dass jede nächstfolgende kleinere die doppelte Belichtungszeit der vorhergehenden erfordert; die mit × bezeichneten erfordern die anderthalbfache Belichtungszeit der vorhergehenden grösseren Blenden.

Dallmeyer's Patent-„Weitwinkel“-Rectilinear-Objectiv.

In Fassungen ohne Trieb, mit rotirender Blendscheibe. Wenn eine **mikroskopische** Schärfe verlangt wird, ist die kleinste oder vor-kleinste Blende anzuwenden.

Nr.	Durchmesser	Brennweite	Bildgrösse	Preise in Mark
	Millimeter	Millimeter	Millimeter	
1 A A	22	90	115 × 185	95
1 A	32	117	165 × 215	116
1	38	160	254 × 305	158
2	51	191	305 × 381	221
3	64	280	407 × 458	294
4	76	355	509 × 560	420
5	96	432	534 × 635	630

Dallmeyer's Stereoskop-Objectiv.

Eingeführt Mai 1860. Besonders construirt für **Momentbilder**, kleine Porträts, Gruppen etc.

Bestehend aus zwei achromat. Combinationen von 33 resp. 40 Mm. Durchmesser und 93 Mm. Brennweite. Grosser Bildwinkel, flaches Feld, bedeutende Schärfe. Ohne Trieb. Mit Blenden . . . Mark **75**.—

Vordere Landschaftsblende à 3 Mark.

Diese Objective sind in Paaren von ganz gleicher Brennweite zu haben.

NB. Die Vorderlinse allein an Stelle der Hinterlinse in die Fassung geschraubt, dient als einfache Landschaftslinse von 159 Mm. Brennweite.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Dallmeyer's Objective.

Dallmeyer's stereographisches Patent-Objectiv.

Linsendurchmesser 40 resp. 33 Mm., Brennweite 100 Mm.
Mark 90.—

NB. Die Vorderlinse allein an Stelle der Hintere linse in die Fassung geschraubt, kann als einfache Landschaftslinse von 211 Mm. Brennweite verwendet werden. Sie gibt Bilder von 191×119 Mm.

Für sehr kurze Ateliers kann dieses und das vorige Objectiv zu Visitenkarten-Porträts benützt werden.

Dallmeyer's raschwirkende Stereoskop-Landschaftslinse.

Besonders construirt für Mr. Wilson, England, Blanchard, Good etc. und geeignet für alle Arten von Landschafts-, Marinemoment-, Architektur- etc. Aufnahmen.

Nr. 1 Durchmesser 33 Mm., Brennweite 115 Mm. mit rotirender Blendscheibe Mark 42.—

Nr. 2 Durchmesser 38 Mm., Brennweite 152 Mm. „ 48.—

Nr. 3 Durchmesser 42 Mm., Brennweite 204 Mm. „ 55.—

Dallmeyer's Patent-Rectilinear-Stereoskop-Objectiv.

Besonders construirt für Architekturen und Landschaften auf beschränktem Terrain.

Durchmesser der Vorderlinse 17 Mm., Brennweite 64 Mm. Mit rotirender Blendenplatte. Grösste Blende = $\frac{F}{10}$ Mark 84.—

Dallmeyer's Patent-Rectilinear-Objectiv.

Extra construirt für Touristen-Taschen-Cameras.

Brennweite 53 Mm., Bildgrösse 83×70 Mm. Mark 84.—

Dallmeyer's Momentverschlüsse siehe Momentverschlüsse.

Dallmeyer's Objective neuester Construction.

Dallmeyer's Rectilinear-Portrait-Objective.

Diese Objective sind für dieselben Zwecke wie die raschwirkenden Visiten-Portrait-Objective Nr. 1B und 2B construirt, arbeiten jedoch um $\frac{1}{3}$ schneller als die ersteren. Mit der nächst kleineren Blende als der Einstellblende geben diese Objective noch viel brillantere Bilder. In der Construction sind sie gleich mit den bestens bekannten „Rapid“-Patent-Rectilinear-Objectiven, arbeiten jedoch noch **sechs- bis siebenmal rascher** als diese und geben correct gezeichnete Bilder.

Nr. 1. Mit Centraltrieb. Linsendurchmesser 51 Mm., Brennweite 155 Mm. Für Bilder in der Grösse von 108×83 Mm. mit Blenden in Etui Mark 155.—

Nr. 2. Mit Centraltrieb. Linsendurchmesser 70 Mm., Brennweite 216 Mm. Für Bilder in der Grösse von 124×103 Mm. mit Blenden in Etui Mark 290.—

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Dallmeyer's Objective und Loupen.

Dallmeyer's „Rapid“-Landschaftslinsen mit langer Brennweite.

Dieses Objectiv eignet sich speciell zu Aufnahmen entfernterer Gegenstände, z. B. Berge, zur Ballonphotographie etc. etc. Jedes Instrument ist mit Centralblenden versehen, nachdem die Blendenöffnung bei diesen Objectiven zu gross ist, um die Anwendung von Rotationsblenden zu gestatten, wie dies bei den Patent-Weitwinkel-Landschaftslinsen der Fall; auch arbeiten dieselben ungefähr **zweimal** so schnell wie die Patent-Weitwinkel-Landschaftslinsen.

Nr.	Durchmesser	Brennweite	Bildgrösse	Preise in Mark
	Millimeter	Millimeter	Millimeter	
1	32	230	120 × 165	95
2	37	305	165 × 217	121
3	55	382	204 × 254	158
4	68	454	254 × 305	200
5	76	558	305 × 380	242
6	90	635	405 × 455	294
7	109	762	509 × 559	368

Nr. 1 und 2 werden auf Wunsch auch mit kleineren Fassungen angefertigt, damit selbe zu den Objectivringen der Patent-Weitwinkel-Landschaftslinsen Nr. 1 und 2 passen.

Dallmeyer's neue Rectilinear-Landschaftslinsen.

Eingeführt im Februar 1888.

Diese Objective arbeiten ungefähr um $\frac{1}{3}$ langsamer wie die vorhergehenden und im Vergleich zu denselben müssen sie weniger abgebildet werden. Sie sind speciell für Ansichten, Architekturen, Reproduktionen etc. construirt, wo es nothwendig ist, dass die Linien am Bilde richtig wiedergegeben erscheinen.

Nr.	Durchmesser	Brennweite	Bildgrösse	Preise in Mark
	Millimeter	Millimeter	Millimeter	
1	38	216	120 × 165	100
2	45	292	165 × 217	130
3	51	343	204 × 254	170
4	57	418	254 × 305	220
5	69	508	305 × 380	265
6	76	635	405 × 455	340
7	89	815	509 × 559	440

Loupen (Focusglas), um sich vergewissern zu können, ob das gewünschte Bild auch die matte Scheibe und folglich die Platte richtig trifft in Etui Mark 20.—

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Steinheil's Objective.

Fabriks-Niederlage
der
antiplanetischen und aplanatischen
Objective, Prismen und Loupen
von
C. A. Steinheil Söhne in München.



Internationale Kunst- und
Industrie-Ausstellung in Paris 1867
Goldene Medaille.

Photographische Ausstellung in
Hamburg 1868 Goldene Medaille.



Um für die verschiedenen Zwecke in jedem speciellen Falle möglichst Vollkommenes leisten zu können, haben wir verschiedene Objective construirt.

Der vorliegende Preis-Courant umfasst sechs verschiedene Arten von Objectiven, deren Zweck und Eigenschaften, mit der lichtstärksten Sorte beginnend, der Reihe nach hier angedeutet werden sollen.

Von unseren früheren Preis-Couranten abweichend, sind die Objective nicht mehr fortlaufend numerirt, sondern es beginnt jede Serie mit Nr. 1. Um Irrungen vorzubeugen, ist daher nöthig, bei Bestellung eines Objectives **Serie und Nummer** des jetzigen Preis-Courantes anzugeben.

Alle Dimensionen sind im Metermass und alten 12-theiligen Pariser Fuss, die Preise in deutscher Reichswährung angegeben.

Zur leichteren Auffindung der Abstände des Objectes und der Einstell-Ebene (matten Platte) vom Objective bei Verkleinerungen oder Vergrößerungen wird jedem Objective eine Hilfstafel beigegeben.

Alle Gattungen Antiplanete und Aplanate sind frei von störenden Reflexen und gestatten daher auch alle Anwendung im Freien auf stark beleuchtete Objecte, ohne hellen Lichtfleck zu erzeugen. Kugelgestalt-Fehler und chemischer Focus sind streng gehoben und alle Bilder eben und correct gezeichnet (ohne Verzerrung) mit möglichst gleichmässiger Deutlichkeit über die ganze Bildfläche.

Es ist mit allen unseren Objectiven stets mit grösster Blende einzustellen, auch wenn mit kleinen Blendungen photographirt werden soll.

Unser hauptsächlichstes Augenmerk ist darauf gerichtet, kein Objectiv abzugeben, dessen Leistung wir in irgend einer Weise verbesserungsfähig erachten; zu diesem Zweck wird mit jedem Objective vor Absendung photographirt. — Durch die wissenschaftliche Grundlage der Anstalt und die genauen Methoden, welch' letztere bei Anfertigung astronomischer und photographischer Objective ganz die

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitgasse Wien

Steinheil's Objective.

gleichen sind, können wir die einzelnen Exemplare unter sich sogleich anfertigen, dass wir trotz der genauen Hilfsmittel und strengen Prüfungs-methoden keinen Unterschied finden.

Unsere in Folgendem näher beschriebenen Photographen-Objective theilen sich zunächst in zwei verschiedene Gruppen von Constructionen und zwar in antiplanetische und in aplanatische Objective.

Antiplanetische Objective

patentirt in Deutschland (D. R. P. Nr. 16354), England und Amerika.

Diese neueste Construction, bei welcher es gelungen ist, den bisher grössten Fehler aller photographischen Objective, den Astigmatismus und die dadurch bedingte rasche Abnahme der Schärfe des Bildes von der Mitte gegen den Rand, bedeutend zu verbessern, musste, um diesen Vortheil zu erreichen, ganz besondere, von den bisher üblichen weit abweichende Formen erhalten; sie ist aus zwei ganz verschiedenen Hälften mit möglichst grossen, aber entgegengesetzten Fehlern zusammengesetzt; die Brennweiten der beiden Hälften sind dadurch auch sehr verschieden, und zwar besitzt die vordere Hälfte kürzere Brennweite als das ganze Objectiv, während die Brennweite der zweiten Hälfte negativ ist.

Nur durch diese Anordnung wurde es möglich, Objective zu construiren, welche unter Beibehaltung aller für ein gutes Objectiv nöthigen Eigenschaften noch den erwähnten Vortheil „geringeren Astigmatismus“ bietet. — Es bleiben dadurch Schärfe und Tiefe über eine grössere, streng ebene Bildfläche gleich gross und brauchbar, ehe eine Abnahme an Deutlichkeit bemerkbar wird, ebenso ist die Vertheilung der Lichtstärke über das Bildfeld eine gleichmässiger, weil die Linsenpaare einander verhältnissmässig näher stehen. — In Folge der vollständig correcten Zeichnung der Antiplanete eignen sich dieselben vorzüglich zur Vergrösserung, sowie als Projections-Apparate.

Wenn man kleine, sehr scharfe Original-Aufnahmen macht, und die Negative vergrössert, so lassen sich hiebei Tiefen der Bilder erzielen, die bei direct grosser Aufnahme und gleicher Lichtstärke unmöglich zu erreichen sind; für diesen Zweck (der wohl in Zukunft eine Rolle in der Photographie spielen wird) sind die Antiplanete besonders geeignet. Zur Aufnahme und zur Vergrösserung ist ein und dasselbe Objectiv verwendbar, jedoch muss im letzteren Falle die Vorderlinse des Antiplanetes dem vergrösserten Bilde und die Hinterlinse dem zu vergrössernden Objecte zugewandt sein.

Diese Construction ist für streng ebene und correct gezeichnete Bilder berechnet, und ist daher das Neigen der Camera entschieden zu vermeiden und statt dessen das Objectiv zu verschieben.

Serie I.

Porträt-Antiplanete.

Lichtstärke, wie die der gewöhnlichen Porträt-Objective, jedoch gleichmässiger Vertheilung der Schärfe und der Lichtkraft über das

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Steinheil's Objective.

Bild bei bedeutenderer Tiefe; durch Vereinigung dieser Vortheile sind diese Objective für Porträt-Aufnahmen besonders verwendbar, sowie für Vergrösserungen und Projectionen unter allen bestehenden Constructionen am besten geeignet; sie bestehen aus zwei Linsenpaaren, von denen das vordere, positive, verkittet ist, das hintere, negative, dagegen getrennt steht.

Nr.	Oeffnung		Brennweite		Durchmesser des runden Bildes bis zum schwarzen Rand		Zur Aufnahme von	Preis in Mark
	Mm.	Linien	Ctm.	Zoll	Ctm.	Zoll		
1	16	7	5	1 ⁹ / ₄	6	2 ¹ / ₄	Köpfen in Medaillongrösse	50
1 a	40	18	12	4 ¹ / ₂	14	5	Mignonformat	100
1 b	59	26	18	6 ² / ₃	21	7 ¹ / ₂	Muschelformat	150
2	76	34	24	8 ³ / ₄	28	10 ¹ / ₄	Visitkarten	220
3	92	41	32	11 ⁸ / ₄	40	15	Cabinetformat	400
4	135	60	50	18 ¹ / ₂	55	20	Boudoirformat und Köpfe bis zu halber Lebensgrösse	800

Grössere Nummern nach Vereinbarung.

Bei obigen Preisen sind die Objective nicht mit Trieb versehen.

Serie II.

Gruppen-Antiplanete

vorzüglich für Momentaufnahmen geeignet.

Diese sind zu Aufnahmen von Porträts, ferner von Gruppen, Architekturen, Landschaften, sowie zu Vergrösserungen u. s. w. bestimmt, haben noch bedeutendere Tiefe und ein noch grösseres Bildfeld von gleichmässiger Schärfe und Lichtkraft als Serie I. — Die Gruppen-Antiplanete besitzen alle Vortheile, welche man an ein gutes Objectiv berechtigt stellen kann, gleichzeitig und gestatten daher auch die vielseitige Anwendung, sowohl im Freien (auf Reisen) als auch im Atelier. Sie sind aus zwei verkitteten Linsenpaaren gebildet, welche einander so nahe stehen, dass nur noch Raum für die Blendung bleibt.

Nr.	Oeffnung		Brennweite		Scharfe Bildgrösse				Preis in Mark
					mit voller Oeffnung		mit kleinster Blende		
	Mm.	Lin.	Ctm.	Zoll	Centimeter	Zoll	Centimeter	Zoll	
0	9	4	4·8	1 ³ / ₄	3·4 × 2·7	1 ¹ / ₄ × 1	5·1 × 4·4	2 × 1 ¹ / ₂	40
1	17	7	9·5	3 ¹ / ₂	6·8 × 5·4	2 ¹ / ₂ × 2	10·2 × 8·8	3 ³ / ₄ × 3 ¹ / ₄	45
1 b	21	9	12·4	4 ¹ / ₂	8·1 × 6·4	3 × 2 ¹ / ₄	12·5 × 11·0	4 ¹ / ₄ × 4	53
2	25	11	14·4	5 ¹ / ₄	9·5 × 7·4	3 ¹ / ₂ × 2 ³ / ₄	14·9 × 13·5	5 ¹ / ₂ × 5	60
3	33	15	18·4	6 ³ / ₄	12·2 × 9·5	4 ¹ / ₂ × 3 ¹ / ₂	20·3 × 17·6	7 ¹ / ₂ × 6 ¹ / ₂	80
4	43	19	24	8 ³ / ₄	15·8 × 10·8	5 ¹ / ₂ × 4 ¹ / ₂	24·8 × 20·0	8 ³ / ₄ × 7	105
5	48	21	27·5	10 ¹ / ₄	16·9 × 13·5	6 ¹ / ₄ × 5	28·4 × 23·0	10 ¹ / ₄ × 8 ¹ / ₂	130
6	64	28	36	13 ¹ / ₄	21·7 × 17·6	8 × 6 ¹ / ₂	30·5 × 25·7	11 ¹ / ₄ × 9 ¹ / ₂	210
7	78	35	44	16 ¹ / ₄	26·5 × 21·5	9 ³ / ₄ × 8	37·3 × 31·5	14 × 11 ¹ / ₄	320

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitgasse Wien

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Steinheil's Objective.

Der Preis für zwei vollständig identische Gruppen-Antiplanete zu Stereoskop-Aufnahmen ist für ein Paar von Nr. 1 Mark **96.**—, für ein Paar von Nr. 2 Mark **130.**— und für ein Paar von Nr. 3 Mark **170.**—.

Zu diesen Objectiven empfehlen wir den sogenannten **Universal-Objectiv-Verschluss** mit pneumatischer Auslösung für Aufnahmen von beliebiger Dauer bis zu circa $\frac{1}{200}$ Secunde. Dieser in solidester Weise ausgeführte, ganz aus Metall bestehende Verschluss, dessen einfacher Mechanismus aus Stahl in einem schützenden Gehäuse von geringem Volumen untergebracht ist, vereinigt in sich folgende Eigenschaften: pünktliches Functioniren bei vollkommener Vermeidung jeder Erschütterung während der Exposition, äusserst einfache und rasche Handhabung, Regulirbarkeit der Geschwindigkeit von circa $\frac{1}{200}$ Secunde bis zu mehreren Secunden und der Möglichkeit auf zwei Tempo zu exponiren, wodurch derselbe zu jeder Gattung von Aufnahmen, sowohl im Freien für Momentbilder bei kürzester Exposition, als auch im Atelier, selbst für Interieurs bei langer Zeitdauer mit gleichem Vortheil anwendbar ist.

Für obigen Gruppen-Antiplanet Nr. 3 passend . . . Preis Mark **60.**—
 " " " " 4 oder Nr. 5 passend " " **70.**—
 " " " " 6 passend . . . " " **80.**—

Aplanatische Objective.

Diese Instrumente sind symmetrisch und daher die Hälften unter sich gleich. Für verschiedene Zwecke werden verschiedene Constructionen von Aplanaten ausgeführt, bei deren Anfertigung alle im Laufe der Jahre gemachten theoretischen und praktischen Erfahrungen und Verbesserungen angewandt sind. Der hauptsächlichste in jüngster Zeit erzielte Vortheil ist der, die verschiedenen Gattungen Aplanate aus solchen Glassorten ausführen zu können, die bedeutend weniger chemisch wirksames Licht absorbiren, um dadurch die Expositionszeit abzukürzen.

Serie III.

A p l a n a t e

neuerer Construction von bedeutenderer Lichtstärke als früher.

Die Aplanate sind durch ihre guten Bilder und ihre vielseitige Anwendbarkeit zu Porträts, Gruppen, Architekturen, Landschaften, Reproductionen, selbst zu Momentaufnahmen schon genügend bekannt; durch den geringeren Abstand der Linsen ist die Vertheilung des Lichtes über die ganze Platte eine gleichmässiger, d. h. es nimmt die Lichtstärke von der Mitte gegen den Rand des Bildes langsamer ab.

Das Verhältniss von Oeffnung zur Brennweite ist wie 1 : 7; der Gesichtsfeldwinkel circa 60°.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Steinheil's Objective.

Nr.	Oeffnung		Brennweite		Bildgrösse				Preis in Mark
					mit voller Oeffnung		mit kleinster Blende		
	Mm.	Lin.	Ctm.	Zoll	Centimeter	Zoll	Centimeter	Zoll	
					für Vergrößerungen				
1	7	3	4.1	1 1/2					42
2	15.8	7	9.5	3 1/2	6.8 × 5.4	2 1/2 × 2	10.2 × 8.8	3 3/4 × 3 1/4	42
3	24.8	11	14.2	5 1/4	9.5 × 7.4	3 1/2 × 2 3/4	14.9 × 13.5	5 1/2 × 5	57
4	31.6	14	18.9	7	12.2 × 9.5	4 1/2 × 3 1/2	20.3 × 17.6	7 1/2 × 6 1/2	75
4b	38	17	24.0	8 3/4	15 × 12	5 1/2 × 4 1/2	27 × 21	10 × 7 3/4	90
5	42.9	19	27.7	10 1/4	16.9 × 13.5	6 1/4 × 5	28.4 × 23.0	10 1/2 × 8 1/2	105
6	51.9	23	35.9	13 1/4	21.7 × 17.6	8 × 6 1/2	30.5 × 25.7	11 1/4 × 9 1/2	132
7	60.9	27	44.0	16 3/4	25.7 × 21.7	9 1/2 × 8	32.5 × 28.4	12 × 10 1/2	204
8	74.5	33	53.8	19 3/4	31.8 × 26.4	11 3/4 × 9 3/4	37.9 × 30.5	14 × 11 1/2	300
9	88	39	63.6	23 1/2	37.9 × 31.3	14 × 11 1/2	43.3 × 32.5	16 × 12	396
10	115	51	83.9	31	43.3 × 33.8	16 × 12 1/2	56.8 × 43.3	21 × 16	585

Werden zu Stereoskop-Aufnahmen zwei vollständig identische Aplanate gewünscht, so ist der Preis für ein Paar von Nr. 2 Mark 88.—, für ein Paar von Nr. 3 Mark 118.—, für ein Paar von Nr. 4 Mark 160.—.

Wird zur bequemeren Einstellung Trieb verlangt, so erhöht sich der Preis von Nr. 2 um Mark 14.—, von Nr. 3 um Mark 14.—, von Nr. 4 um Mark 18.—, von Nr. 4b um Mark 20.—, von Nr. 5 um Mark 21.—.

Serie IV.

Landschafts-Aplanate.

Diese Sorte Aplanate ist speciell für Landschafts-Aufnahmen construiert, aber auch für Architekturen, sowie zu Reproduktionen mit Vortheil anwendbar; wirksame Oeffnung $\frac{1}{12}$ — $\frac{1}{15}$; das Gesichtsfeld ist noch grösser, als das der Aplanate Serie III, so dass bei gleicher Plattengrösse bei einer correspondirenden Nummer der Aplanate noch Gegenstände am Rande in's scharfe Bild treffen, die bei Serie III nicht mehr erscheinen.

Nr.	Oeffnung		Brennweite		Bildgrösse				Preis in Mark
					mit voller Oeffnung		mit kleinster Blende		
	Mm.	Lin.	Ctm.	Zoll	Centimeter	Zoll	Centimeter	Zoll	
1	5.5	2.5	5.8	2 1/4	4.8 × 3.8	1 3/4 × 1 1/3	7.5 × 6	2 3/4 × 2 1/4	40
2	9	4	7.7	2 3/4	6.1 × 5	2 1/4 × 1 3/4	10 × 7.5	3 1/2 × 2 3/4	50
3	12	5.3	12.2	4 1/2	9.5 × 7.5	3 1/2 × 2 3/4	15 × 12	5 1/2 × 4 1/2	60
4	17	7.5	16.2	6	12.5 × 10	4 1/2 × 3 3/4	20 × 15	7 1/2 × 5 1/2	75
5	23	10.2	24	8 7/8	17.5 × 13.8	6 1/2 × 5	28 × 20	10 1/2 × 7 1/3	105
6	36	16	39	14 3/8	26.3 × 20.7	9 3/4 × 7 1/2	35 × 28	13 × 10 1/3	204
7	54	24	60	22	36 × 28	13 1/8 × 10 1/3	52 × 41	19 × 15	400

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitgasse Wien

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Steinheil's Objective.

Bei Landschaftsaufnahmen wird es oft wünschenswerth, vom gleichen Standpunkte aus Gegenstände in verschiedener Grösse aufnehmen zu können; dies ist nur erreichbar durch Anwendung von Objectiven oder Linsen mit verschiedenen Brennweiten. Zu diesem Zwecke haben wir vier Linsen zu einem sogenannten Einsatz vereinigt. Diese haben einen gemeinschaftlichen Stutzen und lassen sich in demselben mittelst Bajonettverschluss befestigen; ebenso ist auch jedem Einsatz nur ein aus circa fünf mit einander verbundenen Blendungen bestehender Blendeneinsatz beigegeben.

Ein Einsatz (4 Stück) Landschaftslinsen mit gleicher Oeffnung von 23 Mm. (10·2 Linien), aber mit verschiedenen Brennweiten, und zwar einzeln angewandt von I = 32, II = 39·8, III = 52·6 und IV = 61·6 Ctm. ($11\frac{3}{4}$, $14\frac{2}{3}$, $19\frac{1}{3}$ und 23 Zoll). Bildgrösse mit voller Oeffnung $17\cdot5 \times 13\cdot8$ Ctm. ($6\frac{1}{2} \times 5$ Zoll), mit kleinster Blende 28×20 Ctm. ($10\frac{1}{3} \times 7\frac{1}{3}$ Zoll) inclusive Etui zum Preise von Mark **200**.—

Durch Combinationen lassen sich noch folgende Brennweiten erzielen:

Linse II vorn, I hinten = 19·6 Ctm. ($7\frac{1}{4}$ Zoll)
 " III " II " = 26·4 " ($9\frac{3}{4}$ ")
 " IV " III " = 32·8 " ($12\frac{1}{9}$ ").

Anmerkung. Auf Wunsch werden Einsätze mit einer beliebigen Anzahl und Gattung von Objectiven oder Linsen mit verschiedenen Brennweiten angefertigt, deren Preis in den speciellen Fällen vereinbart wird.

Serie V.

Weitwinkel-Aplanate für Interieurs, Architekturen und Landschaften

mit $\frac{1}{20}$ — $\frac{1}{25}$ ihrer Brennweite als wirksame Oeffnung.

Durch die verhältnissmässig kurze Brennweite und den grossen Gesichtsfeldwinkel (circa 100°) eignen sich diese Objective besonders für Interieurs-Aufnahmen und ermöglichen auch sehr hohe oder breite Objecte aus geringer Entfernung aufzunehmen. Durch Verminderung der Lichtkraft ist Schärfe, Tiefe und Gesichtsfeldwinkel bedeutend vermehrt.

Nr.	Oeffnung		Brennweite		Durchmesser des runden Bildes mit kleinster Blende		Preis in Mark
	Mm.	Linien	Ctm.	Linien	Centimeter	Zoll	
1	5	2·5	9·6	42	18	$6\frac{1}{2}$	60
2	7	3·1	12·1	54	25	$9\frac{1}{4}$	60
3	11	4·7	18·2	80·7	37	$13\frac{2}{3}$	100
4	15	6·4	26·2	116	44	$16\frac{1}{3}$	150
5	22	10·0	40·5	177	66	$24\frac{1}{2}$	220

Grössere Nummern nach Vereinbarung.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Steinheil's Objective.

Serie VI.

Weitwinkel-Aplanate für Reproduktionen.

Mit gleicher Lichtstärke, wie die Instrumente Serie V und möglichst ebenem Bilde bei grösstmöglicher Schärfe und bedeutendem Gesichtsfelde, wodurch sich diese Construction zu Reproduktionen von Karten, Bildern, Stichen und allen Arten photo-mechanischer Vervielfältigung eignet. — Zur umgekehrten Aufnahme für das Druckverfahren dienen die sub Serie VII aufgeführten Prismen.

Nr.	Oeffnung		Brennweite		Durchmesser des runden Bildes mit kleinster Blende bei Reproduktionen in natürlicher Grösse		Preis in Mark
	Mm.	Linien	Ctm.	Zoll	Centimeter	Zoll	
1	25	11	36·5	13 ¹ / ₂	36	13 ¹ / ₄	180
2	30	13	45·7	16 ² / ₃	48	17 ¹ / ₂	250
3	43	19	60·1	22	61	22 ¹ / ₂	343
3b	52	23	78·0	29	70	26 ¹ / ₂	500
4	63	28	97·5	36	84	31	800
5	75	33	122·4	45 ¹ / ₃	100	38 ¹ / ₂	1400
6	90	40	142·3	52 ¹ / ₂	120	44 ¹ / ₂	2000

Grössere Nummern nach Vereinbarung.

In Folge vielfacher Erfahrungen machen wir besonders darauf aufmerksam, dass während der Exposition mit diesen Weitwinkel-Aplanaten alle, auch die geringsten Erschütterungen sorgfältig zu vermeiden sind. (Das Vorüberfahren eines Wagens, das Arbeiten einer Druckpresse in einem anderen Stockwerke, Vorbeimarschiren von Truppen im Schritt u. dgl. haben schon Störungen in der Schärfe der Bilder veranlasst, die mit diesen Objectiven erzielt werden kann.)

Bei photographischer Aufnahme feiner ebener Objecte ist von Anwendung zu kleiner Blendungen abzurathen, da die dadurch eintretenden Beugungserscheinungen das Bild verschleiern.

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Steinheil's Prismen und Loupen.

Serie VII.

P r i s m e n

zur directen Herstellung sogenannter umgekehrter Negative für
photo-mechanische Druckverfahren.

Sämmtliche Prismen sind rechtwinkelig, mit versilberter Hypothenusen-Fläche, in ihrer Fassung centrirt und statt des vorderen Ringes an das Objectiv anzuschrauben.

Um das Parallelstellen der ersten Prismenfläche mit dem Objecte zu erleichtern, wird jedem Prisma eine Drehvorrichtung beigegeben, welche gestattet, das Objectiv mit Prisma um seine Achse zu drehen und in jeder Lage festzuklemmen.

Nr.	Anwendbar mit den Objectiven:	Preis in Mark
1	Serie III Nr. 2, Serie IV Nr. 3, Serie IV Nr. 4, Serie V Nr. 1, Serie V Nr. 2	80
2	Serie IV Nr. 5, Serie V Nr. 3 und Serie VI Nr. 1 .	90
3	Serie III Nr. 3 und Serie VI Nr. 2	100
4	Serie II Nr. 2, Serie III Nr. 4 und Serie V Nr. 4 .	125
5	Serie IV Nr. 6 und Serie V Nr. 5	150
6	Serie II Nr. 3 und Serie VI Nr. 3	180
7	Serie III Nr. 5, Serie VI Nr. 3b und Serie VI Nr. 4	240
8	Serie IV Nr. 7	300
9	Serie II Nr. 4, Serie III Nr. 6 und Serie VI Nr. 5 .	370
10	Serie VI Nr. 6	450
11	Serie III Nr. 7	700
12	Serie III Nr. 8	1200

NB. Jedem Prisma wird eine gedruckte Notiz über die Anwendung von Weitwinkel-Aplanaten mit Prismen beigegeben.

Serie VIII.

Aplanatische Loupen zum Einstellen.

Diese sind aus drei Linsen verkittet und so construirt, dass sie ein ebenes unverzerrtes, in und ausser der Achse achromatisches Bild bei bedeutendem Focalabstande und grossem Gesichtsfelde geben; für jedes Auge einstellbar.

Nr.	Aequivalent-Brennweite		Linear- Vergrößerung	Mark
	Millimeter	Linien		
1	60·9	27	circa 3½ mal	25
2	40·6	18	circa 5 mal	21
3	27	12	circa 8 mal	17

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Objective für Photographie

von

Voigtländer & Sohn

in

Braunschweig.

Vorwort.

Die bis vor Kurzem den Optikern zur Verfügung gewesenen Glasarten waren nach einer einförmigen Abstufung gebildet, es stand bei denselben die zerstreue stets in gleichem Verhältnisse mit der brechenden Kraft. Eine wesentliche Förderung wurde der photographischen Optik zu Theil, als das glastechnische Laboratorium in Jena, welches nach dem Plane von Professor Abbe und unter Leitung von Dr. Schott durch seine neuen Schmelzungen schon die grössten Vervollkommnungen in den Mikroskopen und astronomischen Fernrohren veranlasst und ermöglicht hatte, nunmehr auch für die photographischen Objective geeignete neue Glasschmelzungen herstellte, deren Eigenschaften von denen der alten Arten gänzlich abweichen. Brechende und zerstreue Kraft stehen bei diesen Gläsern in bisher unbekanntem Verhältnissen, wodurch sie gewissermassen die bisherige Lücke zwischen den Crown- und Flintgläsern ausfüllen.

Anfangs 1888 wurden uns die optischen Messungen der neuen Specialgläser mitgetheilt, und wir zögerten nicht, uns durch Rechnungen und Versuche über die damit zu erreichenden Vortheile zu unterrichten. Die Folge davon war, dass wir alle Objective umgestalteten, bei welchen durch diese Gläser Verbesserungen und Vortheile für den Gebrauch zu erzielen waren. (Siehe Photographische Mittheilungen Nr. 377 und 378, October und November 1888.)

Da die Oeffnungsverhältnisse, d. h. die relativen Oeffnungen, durch welche die Abtheilungen unserer Objective bestimmt sind, sich bewährt haben, so behielten wir sie bei, suchten also mit Festhaltung der theoretischen Lichtstärke die übrigen Eigenschaften zu verbessern. Insbesondere wurde ermöglicht, die Schärfe der Zeichnung zu erhöhen, vermöge der genaueren Zusammenlegung der Farben und der geringeren Kugelabweichung durch alle Breiten, ferner aber bei jeder Gattung — also unter Beibehaltung der Lichtstärke — den Gesichtsfeldwinkel bedeutend zu vergrössern, ohne doch die Ebenheit des Bildes zu beeinträchtigen. Dazu kommt, dass durch die weit grössere Durchlässigkeit der neuen Gläser für das Licht die Lichtstärke erhöht ist. So glauben wir bei jeder Gattung, also für jedes bestimmte Oeffnungsverhältniss, den grössten Gesichtsfeldwinkel, also bei kürzester Brennweite die

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Voigtländer's Objective.

grösste Platte mit den geringsten Farben-, Kugelgestalts- und Breitenfehlern*) durch alle Zonen erreicht zu haben.

Bekanntlich construirten wir im Jahre 1840 das erste aplanatische Doppel-Objectiv für Porträts, und fand diese Arbeit durch eine uns seitens der „Société d'Encouragement des Arts et des Métiers“ in Paris verliehene silberne Medaille Anerkennung.

Die Form dieser Porträt-Objective hat sich, abgesehen von einigen Abänderungen, bisher im Grunde unverändert als solche erhalten, und ist auch für die sogenannten „Schnellarbeiter“ noch in Anwendung.

Allerdings war ein erheblicher, stets empfundener Uebelstand bei dieser Form, welcher viele Nachtheile im Gefolge hatte, der, dass die Linsenpaare nicht symmetrisch, besonders aber, dass die Linsen des hinteren Objectivs getrennt waren, bis es uns im Jahre 1886 gelang, Porträt-Objective herzustellen, welche ähnlich wie die Euryskope aus symmetrischen, verkitteten Linsenpaaren zusammengesetzt sind, deren Vorzüge gegen die bisherigen Porträt-Objective in Folgendem bestehen:

Durch Vermeidung des zerstreuten Lichtes zweier spiegelnder Flächen ist wesentlich an Lichtstärke gewonnen und hat daher, um die gleiche Lichtstärke wie früher beizubehalten, den Objectiven eine etwas längere Brennweite gegeben werden können.

Die Bilder sind demnach kräftiger, tiefer und ebener, d. h. der Rand derselben ist wesentlich schärfer; die neuen Objective gestatten daher eine grössere Ausdehnung der Bilder als die gleich grossen der früheren Form, ausserdem aber ist eine gleichmässige Beleuchtung erzielt worden. Um die Leistungsfähigkeit dieser neuen Porträt-Euryskope festzustellen, lassen wir nachstehend den amtlichen Bericht des Prüfungsausschusses der Photographischen Gesellschaft in Wien, welcher diese Objective zur Begutachtung vorgelegen haben, wortgetreu, nur unter Hinweglassung der Einleitung, folgen:

„Die Porträt-Euryskope bestehen aus symmetrischen Objectiven, bei welchen die Vorder- und Hinterlinsen verkittet sind. Der Gesichtsfeldwinkel beträgt beim Porträt-Euryskop etwas über 50° , während er bei einem vierzölligen gewöhnlichen Porträt-Objective nur circa 40° beträgt.

Die von den Unterzeichneten angestellten Versuche ergaben, dass im Allgemeinen die Leistungen des Porträt-Euryskopes mit den besten Porträt-Objectiven bisheriger Construction, welche zum Vergleiche zur Verfügung standen, gleichzustellen sind.

Die Lichtkraft der Porträt-Euryskope Nr. 5A und Nr. 7A erwies sich bei praktischen photographischen Versuchen im Atelier ebenso gross, als bei Voigtländer'schen gewöhnlichen Porträt-Objectiven von normaler Brennweite (d. h. 105 Mm. Oeffnung, 478 Mm. Brennweite und einem Verhältnisse von Oeffnung zur Brennweite wie $1:4\frac{1}{2}$), obschon das letztere etwas kürzere Brennweite als das erstere hatte;

*) Diesen Ausdruck wenden wir für „Astigmatismus“ an, welches letztere Wort allein in die Physiologie des Auges gehört, wofür es gebildet worden ist.

Voigtländer's Objective.

der Grund liegt eben darin, dass das Licht beim Durchgange durch die verkitteten Hinterlinsen einen geringeren Lichtverlust erleidet als bei getrennten Hinterlinsen. Die Tiefe der Schärfe ist beim Portrait-Euryskop grösser als beim gewöhnlichen Portrait-Objective, die Vertheilung der Schärfe auf der Bildfläche ausgedehnter, das Gesichtsfeld gleichmässiger beleuchtet, und der Gesichtsfeldwinkel grösser. Das Portrait-Euryskop giebt eine correcte Zeichnung der geraden Linien.

Die Bildgrösse (Plattengrösse), welche die Portrait-Euryskope bei Gruppenaufnahmen geben, wird aus folgenden Zahlen ersichtlich: Das vierzöllige Portrait-Euryskop gab eine Bildgrösse von 48 Ctm. Durchmesser, während ein vierzölliges gewöhnliches Voigtländer'sches Portrait-Objectiv mit getrennten Hinterlinsen nur ein Bild von 36 Ctm. Durchmesser gab.

Das Portrait-Euryskop entspricht den Anforderungen zu allen Arbeiten im Portrait-Atelier, und dadurch, dass dasselbe einen grösseren Gesichtsfeldwinkel und eine grössere Bildfläche gibt, ist es besonders geeignet zu Gruppenaufnahmen in Ateliers von geringerer Länge.

Zum Schlusse sei noch beigefügt, dass die neuen Voigtländer'schen Portrait-Euryskope seit der Einführung der bisherigen Portraitconstruction mit getrennten Hinterlinsen vor 40 Jahren die erste charakteristische Verbesserung lichtstarker Portrait-Objective hinsichtlich der oben erwähnten Punkte sind.

Wien, den 28. Mai 1886.

O. Volkmer. Dr. Jos. Székely. Fritz Luckhardt.
Prof. J. M. Eder. Victor Toth. Carl Wrabetz. J. Löwy.
Ch. Scolik. Victor Angerer.

Hieraus ergibt sich, dass die Portrait-Euryskope mit grösserem Bildwinkel (Abtheilung III) hinreichend lichtstark genug sind für alle im Atelier vorkommenden Arbeiten, mit Ausnahme derjenigen Fälle, wo eine ausserordentlich kurze Belichtungszeit unerlässlich ist, und welche nur die Anwendung eines sogenannten „Schnellarbeiters“ (Abtheilung I) gestatten. Wir glauben demnach diese Portrait-Euryskope (III) mit Recht als die eigentlichen Portrait-Objective empfehlen zu dürfen.

Die angegebenen Brennweiten sind als diejenigen der Aequivalent-Linsen zu verstehen, d. h. jener einfachen Sammellinsen, welche ein gleich grosses Bild geben. Es ist hierbei nicht zu übersehen, dass, während für einfache dünne Sammellinsen bei Parallelstrahlen die Entfernung des Bildes von der Linse auch zugleich die Aequivalent-Brennweite derselben ist, also direct gemessen werden kann, dies bei Zusammenstellungen von zwei oder mehr Linsen nicht mehr der Fall ist. Um die Brennweiten solcher Zusammenstellungen durch Messung bestimmen zu können, schlagen wir folgendes Verfahren vor: Man stelle die Camera so auf, dass das Bild eines Gegenstandes in natürlicher Grösse erscheint, messe dann die Entfernung des Gegenstandes bis zur matten Scheibe und theile dieses Maass durch vier, das Ergebniss ist die Aequivalent-Brennweite des Objectives.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Voigtländer's Objective.

Der angegebene Durchmesser des Lichtkreises bezieht sich auf das Bild von Gegenständen in unendlicher Entfernung. Hieraus ist dann der Gesichtsfeldwinkel berechnet. Die Objective liefern durchschnittlich noch grössere Platten als angegeben, wir haben aber vorgezogen, die jetzt gebräuchlichen Normalplatten anzugeben. Bei den Abtheilungen IV bis IX haben wir neben den zu empfehlenden Normalplatten auch die grösstmöglichen Platten vom Seitenverhältniss 3 : 4 aufgeführt, welche in den (auf unendlich eingestellten) Bildkreis eingezeichnet werden können.

Jedes Instrument wird vor Absendung von dem Inhaber der Firma auf das Gewissenhafteste und Strengste optisch und photographisch geprüft, und werden daher nur in jeder Hinsicht tadellose Objective abgegeben, wofür wir volle Gewähr übernehmen.

Wir können hier nicht unterlassen, vor dem Ankauf gebrauchter Instrumente, welche unsere Firma tragen, eindringlichst zu warnen, denn nur zu häufig sind uns Nachahmungen und Fälschungen der frechsten Art unter die Hände gekommen, auch solche, bei welchen irgend eine zerbrochene Linse durch fremde unkundige Hände ersetzt war, wodurch selbstverständlich die Wirkung des Objectivs vollständig zerstört wurde. Wir sind gerne erbötig, jedes angeblich aus unserer Anstalt stammende ältere Objectiv kostenfrei auf seine Echtheit und Güte zu prüfen, auch, sobald uns die laufende Stücknummer genannt wird, anzugeben, wann und wem das fragliche Instrument verkauft wurde und von welcher Grösse und Gattung dasselbe sei.

Eigenschaften und Wahl der Objective.

In den neun Abtheilungen unserer Objective ist eine genügende Abstufung gegeben, um für jeden Zweck das passende Objectiv wählen zu können. Die Anordnung ist nach der theoretischen Lichtstärke, also nach dem Oeffnungsverhältniss getroffen. Die Lichtstärke bedingt alle anderen Eigenschaften des photographischen Objectivs. Die lichtstärksten Instrumente haben den kleinsten Bildwinkel, geben also bei derselben Brennweite die kleinste Platte und die geringste Tiefe. Der Gesichtsfeldwinkel wird immer grösser, je kleiner das Oeffnungsverhältniss wird, ebenso erhöhen sich auch andere sehr wesentliche Eigenschaften mit Abnahme der Lichtstärke, nämlich die Tiefe und Ebenheit des Bildes. Besonders wichtig bei der Wahl des Objectivs ist aber die Vergrösserung, die man zu haben wünscht, also das Verhältniss der Grösse des Gegenstandes und seines Bildes, denn davon hängt die Tiefe vor Allem ab; sie nimmt quadratisch ab, wenn die Vergrösserung wächst. Demnach sind für die Wahl massgebend: Plattengrösse, Vergrösserung, Lichtstärke, daraus bestimmt sich alles Andere von selbst. Dazu kommen häufig noch äusserliche Umstände, beschränkte Länge des Arbeitsraumes, beziehungsweise kurze Entfernung vom Gegenstand.

Als dasjenige Objectiv, welches alle wesentlichen Vorzüge auf einmal in sich vereinigt, ist das Euryskop (IV) zu bezeichnen. Es ist zunächst für Gruppen und Landschaften bestimmt, wird aber wegen seiner bedeutenden Lichtstärke vielfach auch zu Porträtzwecken verwendet. Lediglich für Porträtzwecke sind die Abtheilungen I, II und

Voigtländer's Objective.

III bestimmt; um darin die Wahl zu erleichtern, haben wir dem Verzeichniss kleine Tafeln beigefügt, aus welchen bei diesen Objectiven die Aufnahmen, für welche sie bestimmt sind, ferner der dafür erforderliche Abstand zwischen Person und matter Scheibe zu ersehen sind.

Wahl der Porträt-Objective.

Für Porträt-Aufnahmen gilt als Regel, dass die Grösse einer Person im Bilde nicht mehr als die Hälfte der angegebenen Platten-grösse betragen soll, möglichst noch weniger, andernfalls kann man keine ausreichende Tiefe für Erzielung eines schönen plastischen Bildes und keine richtige Perspective erwarten. Eine Ueberanstrengung der Objective hinsichtlich der zu erreichenden Bildgrösse ist daher entschieden zu verwerfen, und dagegen die Anwendung einer entsprechend grösseren Nummer zu empfehlen.

Als Beispiel dafür wählen wir das Cabinetstandbild, welches eine Person von 175 Ctm. in einer Grösse von 9·2 Ctm. darstellen soll. Man muss dazu also ein Objectiv in Anwendung bringen, welches eine Platte von über 18 Ctm. Länge liefert, wozu die Brennweite mindestens 29 Ctm. betragen muss. Demnach sind Nr. 4A Porträt-Euryskop (III), Nr. 5 Porträt-Euryskop (II) und für schnellste Aufnahmen im Atelier Porträt-Objectiv Nr. 6B (I), die kleinsten für jenen Zweck zulässigen Objective der verschiedenen Gattungen. Weit besser ist es, zu demselben Zwecke grössere Instrumente zu verwenden, also 5A oder 6A Porträt-Euryskop (III), Nr. 6 oder 7 Porträt-Euryskop (II) und 7B (I), dabei müssen aber die Abstände entsprechend grösser werden, was in vielen Ateliers nicht möglich ist.

Schnellarbeitende Objective (I) empfehlen sich hauptsächlich für Brustbilder, während für Standbilder die Porträt-Euryskope vorzuziehen sind.

Zur Aufnahme von Kinderbildern und Brustbildern in Visitenkartengrösse dienen die Porträt-Objective Nr. 3B, 4B, 5B (I), je nach der Länge des Ateliers; für ganze Figuren die Porträt-Euryskope Nr. 3, 4, 5, ersteres nur, wenn die Atelierlänge die Anwendung eines grösseren Instrumentes nicht gestattet, in diesem Falle genügt Nr. 5 Porträt-Euryskop auch für Cabinetbilder. Für Aufnahmen von Cabinetbrustbildern verwende man die Porträt-Objective Nr. 6B und 7B (I), für Cabinetstandbilder die Porträt-Euryskope Nr. 5 (bei beschränkter Atelierlänge), Nr. 6, Nr. 7 (II), desgleichen Nr. 5A, 6A, 7A Porträt-Euryskop der Abtheilung III.

Für grössere Formate sind Nr. 7A und 8A Porträt-Euryskop (III) geeignete Instrumente, doch werden hiefür vielfach auch die Euryskope Nr. 7 und 8 (IV) verwendet. Auskünfte und Rathschläge über Wahl und Gebrauch der Objective zu ertheilen sind wir zu jeder Zeit gern erbötig, doch bitten wir, bei der Anfrage neben der Lichtstärke die gewünschte Plattengrösse und die Grösse der Figur auf der Platte, sowie die zu Gebote stehende Länge des Arbeitsraumes zu bezeichnen. Wir verweisen übrigens in Bezug auf letzteren Umstand auf die dem Verzeichniss am Schlusse angefügten Tafeln.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Voigtländer's Objective.

I. Porträt-Objective mit grosser Lichtstärke (Schnellarbeiter).

Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite = $1 : 3\frac{1}{6}$.
Gesichtsfeldwinkel 50° .

Nr.	Oeffnung des Objectivs		Brennweite des Objectivs	Durchmesser des runden Bildes	Normalplatte	Preise in Mark
	Zoll	Centimeter	Centimeter	Centimeter	Centimeter	
3 B	2	5.3	17.4	18	9 × 12	120
4 B	2 $\frac{1}{2}$	6.6	20.9	23	12 × 16	180
5 B	3	7.9	24.5	28	15 × 18	260
6 B	3 $\frac{1}{2}$	9.2	30.6	33	18 × 24	360
7 B	4	10.5	39.5	42	26 × 31	480

Nr. 3 B, 4 B, 5 B sind mit Trieb versehen, Nr. 6 B und 7 B ohne Trieb.

II. Porträt-Euryskope.

Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite = $1 : 4^*$.
Gesichtsfeldwinkel 53° .

Nr.	Oeffnung des Objectivs		Brennweite des Objectivs	Durchmesser des runden Bildes	Normalplatte	Preise in Mark
	Zoll	Centimeter	Centimeter	Centimeter	Centimeter	
3	2	5.3	20.2	21.5	12 × 16	130
4	2 $\frac{1}{2}$	6.6	26.3	28	15 × 18	190
5	3	7.9	30.9	33	18 × 24	260
6	3 $\frac{1}{2}$	9.2	37.8	38	21 × 26	360
7	4	10.5	47	47	29 × 34	480

Nr. 3, 4, 5 sind mit Trieb versehen, Nr. 6 und 7 ohne Trieb.

III. Porträt-Euryskope mit grösserem Gesichtsfeld †).

Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite = $1 : 4\frac{1}{2}$.
Gesichtsfeldwinkel 56° .

Diese Objective besitzen von allen Porträt-Objectiven den grössten Gesichtsfeldwinkel, und ermöglichen daher die Aufnahme von Gruppen in beschränkten Ateliers, wo die gewöhnlichen Euryskope der langen Brennweite halber nicht mehr zur Anwendung gelangen können, und füllen in Folge dieser Eigenschaft eine bisher bestandene Lücke in der Reihe der photographischen Objective aus. Die kleineren Nummern

*) Nur um dem bisherigen Verhältnisse zwischen Oeffnung und Brennweite Rechnung zu tragen, wurde diese Gattung der Porträt-Euryskope construirt, empfehlenswerther für alle Zwecke der Porträt-Photographie sind jedoch die folgenden (unter III) verzeichneten.

†) Siehe Bericht der Prüfungscommission der Photographischen Gesellschaft in Wien auf Seite 68 und 69.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Voigtländer's Objective.

von 1 A bis 4 A dürfen wir als die geeignetsten Objective für die schnellsten Augenblicksaufnahmen bezeichnen.

Nr.	Oeffnung des Objectivs		Brenn- weite des Objectivs	Durch- messer des runden Bildes	Normal- platte	Preise in Mark	
	Zoll	Centimeter				Centimeter	Centimeter	Centimeter	ohne Trieb	mit Trieb
1 A	1 1/2	4	16.3	18.5	10 × 13	90	110
2 A	1 3/4	4.6	19.8	21.5	12 × 16	110	130
3 A	2	5.3	21.7	24	13 × 18	140	160
4 A	2 1/2	6.6	28.6	31	16 × 21	200	230
5 A	3	7.9	34.4	38	21 × 26	280	320
6 A	3 1/2	9.2	41.2	42	24 × 30	400	—
7 A	4	10.5	51.4	51	30 × 40	520	—
8 A	5	13.2	67.2	65	40 × 50	950	—

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

IV. Euryskope.

Objective zur Aufnahme von Gruppen und Landschaften.

Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite = 1 : 5.6.
Gesichtsfeldwinkel 70°.

Wie bereits in der Einleitung erwähnt, sind diese Instrumente wegen ihres günstigen Oeffnungsverhältnisses und der dadurch bedingten verhältnissmässig grossen Lichtstärke, Tiefe und des grossen Gesichtsfeldes einer sehr allgemeinen Anwendung fähig.

Diese vorzüglichen Eigenschaften sind neuerdings durch die Einführung der Jenenser Specialgläser (wie oben erwähnt) bedeutend erhöht worden, insbesondere die Lichtstärke (durch die grössere Durchlässigkeit der Gläser), die Ebenheit und Grösse des Gesichtsfeldes, sowie die Schärfe der Zeichnung, so dass diese Instrumente sich dem Ziel der allgemeinsten Verwendbarkeit noch sehr wesentlich genähert haben.

In Folge dieser günstigen Eigenschaften sind sie vor allen anderen Objectiven zur Aufnahme von Gruppen im Atelier und zu Landschaftsaufnahmen geeignet, wozu der Bildwinkel von mehr als 70° vollständig ausreicht. Ihre Lichtstärke ist eine so grosse, dass sie zu den schnellsten Augenblicks-Aufnahmen im Freien und unter Anwendung von Trockenplatten selbst für gewöhnliche Porträt-Zwecke im Atelier vielfach Verwendung finden, da sie in diesem Falle keiner Abblendung bedürfen. Besonders dienen die grösseren Nummern zur Aufnahme von grossen Köpfen, weil sie eine Tiefe der Schärfe liefern, die von keinem Porträt-Objectiv erreicht wird.

Das Objectiv Nr. 0 ist zur Aufnahme von Stereoskopbildern bestimmt und kann zu diesem Zwecke in Paaren von genau übereinstimmender Brennweite bezogen werden; auf Verlangen wird auch ein Paar solcher Objective, auf einer schwarzgebeizten Messingplatte in der Entfernung von 8 Ctm. aufgeschraubt, geliefert. Der Preis hiefür beträgt 10 Mark.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Voigtländer's Objective.

Diese Euryskope werden in folgenden zehn Grössen ausgeführt:

Nr.	Oeffnung des Objectivs		Brennweite des Objectivs Centimeter	Durchmesser des runden Bildes Centimeter	Grösste Platte Centimeter	Normalplatte Centimeter	Preise in Mark	
	Zoll	Centim.					mit Schieberblenden	mit Irisblenden
0	1	2·6	12·7	20	12 × 16	9 × 12	60	70
00	1 ^{1/4}	3·3	17·4	27	16 × 21	13 × 18	80	90
1	1 ^{1/2}	4	21·6	32	19 × 25	13 × 21	100	112
2	1 ^{3/4}	4·6	25·4	38·5	23 × 30	18 × 24	116	128
3	2	5·3	29·1	42	25 × 33	21 × 26	140	152
4	2 ^{1/2}	6·6	38·2	51	30 × 40	24 × 30	200	212
5	3	7·9	44·8	62	37 × 49	30 × 40	300	—
6	3 ^{1/2}	9·2	54·7	74	44 × 59	40 × 50	400	—
7	4	10·5	65·5	87	50 × 70	50 × 60	520	—
8	5	13·2	85·2	110	66 × 88	60 × 70	950	—

Auf Wunsch werden die Nummern 0—3 einschliesslich nicht in der bekannten gewöhnlichen Fassung, sondern in Fassungen ohne den vorspringenden Kopfring angefertigt, um die Anwendung eines möglichst kleinen, auf das Vordertheil aufzusetzenden Augenblicksverschlusses zu gestatten. Die Anwendung von Schieber-, sowie Irisblenden ist bei beiden Arten der Fassung zulässig.

V. Rapid-Weitwinkel-Euryskope.

Neue Construction.

Objective zur Aufnahme von Gruppen.

Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite = 1 : 6.
Gesichtsfeldwinkel 80°.

In Folge der besonderen Eigenschaften der Jenenser Specialgläser ist es gelungen, Objective von beinahe gleicher Lichtstärke wie die Euryskope IV herzustellen, welche aber noch einen weit grösseren Bildwinkel besitzen. Für Gruppenaufnahmen sind sie von grossem Werth, wenn die Kürze des Ateliers nicht gestattet, Instrumente von längerer Brennweite wie die Euryskope IV anzuwenden, weil sie bei gleicher Brennweite eine grössere Platte liefern als jene, d. h. mehr Gegenstände in's Bild aufnehmen.

Die kleineren Nummern dürften eine ausgebreitete Verwendung für Amateurzwecke finden.

Nr.	Oeffnung des Objectivs		Brennweite des Objectivs Centimeter	Durchmesser des runden Bildes Centimeter	Grösste Platte Centimeter	Normalplatte Centimeter	Preise in Mark	
	Zoll	Centim.					mit Schieberblenden	mit Irisblenden
0	1	2·6	13·8	28	16 × 22	13 × 18	75	85
00	1 ^{1/4}	3·3	20·1	37	22 × 29	18 × 24	100	110
1	1 ^{1/2}	4	23·7	42	25 × 34	21 × 26	130	142
2	1 ^{3/4}	4·6	27·8	47	28 × 37	24 × 30	170	182
3	2	5·3	31·8	53	32 × 42	29 × 34	220	232
4	2 ^{1/2}	6·6	39·5	65	39 × 52	30 × 40	300	312
5	3	7·9	48·7	75	45 × 60	40 × 50	400	—

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Voigtländer's Objective.

Die Schwierigkeit der Construction liess uns von der Ausführung grösserer Nummern absehen.

VI. Euryskope mit grösserem Gesichtsfeld. Objective zur Aufnahme von Landschaften und Reproduktionen.

Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite = $1 : 7\frac{3}{4}$.
Gesichtsfeldwinkel 78° .

In Fällen, wo die Lichtstärke weniger in Betracht kommt, dagegen auf grosse Tiefe, namentlich aber auf grösseren Bildwinkel Werth gelegt wird, also vornehmlich bei Aufnahmen im Freien, sind die nachstehend verzeichneten Euryskope die geeignetsten Objective und empfehlen sich dieselben auf Grund obiger Eigenschaften vorzüglich zu Aufnahmen von Landschaften und Reproduktionen; für andere Zwecke dürften sie nicht lichtstark genug sein.

Die grösseren Nummern können auch zu Aufnahmen von Gruppen im Freien verwendet werden.

Ueber die Art der Fassung gilt auch hier das von den Euryskopen Gesagte.

Nr.	Oeffnung des Objectivs		Brennweite des Objectivs	Durchmesser des runden Bildes	Grösste Platte	Normalplatte	Preise in Mark	
	Zoll	Ctm.	Centimeter	Centimeter	Centimeter	Centimeter	mit Schieberblenden	mit Irisblenden
0A	1	2.6	17.8	34	20 × 27	13 × 18	68	78
00A	1 $\frac{1}{4}$	3.3	24	42	25 × 33	16 × 21	84	94
1A	1 $\frac{1}{2}$	4	29.5	48	28 × 36	18 × 24	112	124
2A	1 $\frac{3}{4}$	4.6	35.8	56	33 × 44	24 × 30	132	144
3A	2	5.3	42.1	63	37 × 49	30 × 40	160	172
4A	2 $\frac{1}{2}$	6.6	50	73	43 × 58	40 × 50	240	252
5A	3	7.9	60.9	88	52 × 70	50 × 60	352	—
6A	3 $\frac{1}{2}$	9.2	72.4	103	60 × 80	60 × 70	460	—
7A	4	10.5	86.9	120	72 × 96	70 × 80	600	—
8A	5	13.2	108	150	90 × 120	90 × 100	1100	—

VII. Weitwinkel-Euryskope.

Zur Aufnahme von Landschaften, Innenräumen und für Reproduktionen.

Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite = $1 : 11$.
Gesichtsfeldwinkel 93° .

Unter Umständen, besonders für genannte Zwecke ist es oft unvermeidlich, Aufnahmen von einer sehr kurzen Entfernung aus zu machen, und müssen hierzu Objective mit sehr grossem Bildwinkel angewendet werden. Diesen Zweck erfüllen die Weitwinkel-Euryskope, welche einen ausserordentlich grossen Bildwinkel umfassen, und daher Gegenstände, welche bei den gewöhnlichen Euryskopen schon gar nicht mehr in's Bild fallen würden, noch vollkommen darin aufnehmen. Aus dem gleichen Grunde eignen sie sich vorzüglich zur Aufnahme von Innenräumen und zu allen Arten von Reproduktionen. Bei dieser Gattung

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Voigtländer's Objective.

von Objectiven insbesondere sind die neuen Special-Gläser von Jena mit grösstem Vortheil zur Verwendung gekommen. Der ausserordentlich grosse Bildwinkel ist hierbei bei einer völlig aplanatischen Form erreicht, denn das Objectiv arbeitet mit voller Oeffnung; ferner ist das Bildfeld eben, und die Schärfe ausgezeichnet, bei mässigen Krümmungen der brechenden Flächen, was wieder eine gleichmässige Lichtvertheilung und eine richtige Perspective bedingt. Die Objective dieser Abtheilung sind, mit Ausnahme von Nr. 7, mit Drehblenden versehen, und ist deren Fassung so eingerichtet, dass alle sieben Grössen in einen und denselben Cameraring schrauben, was auf Reisen von Vortheil ist; sie sind ausserdem so handlich, dass sie leicht in der Tasche getragen werden können.

Die Objective Nr. 1, sowie Nr. 2 sind zur Aufnahme von Stereoskopbildern bestimmt, und zu diesem Zwecke in Paaren von genau gleicher Brennweite zu beziehen.

Nr.	Oeffnung des Objectivs		Brennweite des Objectivs	Durchmesser des runden Bildes	Grösste Platte	Normalplatte	Preise in Mark
	Zoll	Ctm.	Centimeter	Centimeter	Centimeter	Centimeter	
1 (00)	$\frac{5}{12}$	1·1	11·3	26	15 × 20	9 × 12	60
2 (0)	$\frac{6}{12}$	1·3	14	32	19 × 25	13 × 18	70
3 (1)	$\frac{7}{12}$	1·5	16·8	38	22 × 30	16 × 21	80
4 (2)	$\frac{8}{12}$	1·7	19·8	44	26 × 35	18 × 24	90
5 (3)	$\frac{10}{12}$	2·2	24·4	51	30 × 40	24 × 30	110
6 (4)	1	2·6	28·2	56	33 × 44	30 × 40	130
7	$1\frac{1}{6}$	3·1	34·2	70	42 × 56	40 × 50	150

Die kleineren Zahlen in Klammern bezeichnen die bisherigen Nummern; Nr. 7 ist eine neu hinzugetretene Grösse und ist mit Schieberblenden versehen.

VIII. Weitwinkel-Euryskope für Reproduktionen.

Verhältniss der Oeffnung zur Brennweite = 1 : 14.
Gesichtsfeldwinkel über 80°.

Diese grossen Weitwinkel-Euryskope sind hauptsächlich zu Reproduktionen bestimmt, es ist bei denselben das Hauptgewicht auf die Ebenheit und Schärfe des Bildes, weniger auf den Bildwinkel gelegt.

Nr.	Oeffnung des Objectivs		Brennweite des Objectivs	Durchmesser des runden Bildes	Grösste Platte	Normalplatte	Preise in Mark
	Zoll	Ctm.	Centimeter	Centimeter	Centimeter	Centimeter	
8 (5)	$1\frac{1}{1}$	3·3	42·1	78	46 × 62	40 × 50	200
9 (6)	$1\frac{1}{2}$	4	52·7	95	57 × 76	50 × 60	280
10 (7)	$1\frac{3}{1}$	4·6	65·9	120	72 × 96	60 × 70	372
11 (8)	2	5·3	84·3	150	90 × 120	75 × 100	500

Die Zahlen in Klammern bezeichnen die bisherigen Nummern.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Voigtländer's Objective.

Anmerkung.

Zur Vergleichung der Lichtstärke der verschiedenen Gattungen unserer Objective mögen folgende Zahlen dienen, welche das Verhältniss der erforderlichen Belichtungszeit für dieselben näherungsweise darstellen:

Porträt- Objectiv (Schnell- arbeiter)	Porträt- Euryskop	Porträt- Euryskop	Euryskop	Rapid- Weit- winkel- Euryskop	Euryskop mit größerem Gesichtsfeld	Weit- winkel- Euryskop	Weit- winkel- Euryskop
A b t h e i l u n g							
I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII
1	1 ¹ / ₂	2	3	3 ¹ / ₅	6	12	18

IX. Einfache Landschafts-Objective, ausschliesslich zur Aufnahme von Landschaften bestimmt.

Grösste wirksame Oeffnung $\frac{1}{15}$ der Brennweite.
Gesichtsfeldwinkel 90° .

Sobald es sich nur um Landschafts-Aufnahmen handelt, wird man diese einfachen Objective mit grossem Vortheil verwerthen können. Die Verzeichnung, welche sich bekanntlich beim einfachen Objectiv überhaupt nicht ganz aufheben lässt, ist hier auf das geringste Maass zurückgeführt; die geringe Krümmung der Linien am Rande dürfte auch für die vorgeschriebene Art der Anwendung wenig stören, wenn man vermeidet, geradlinige Gegenstände an den Rand des Bildes zu verlegen. Die Tiefe ist eine ausserordentliche, der Gesichtsfeldwinkel sehr bedeutend, so dass diese Objective für Landschafts-Aufnahmen sehr geeignet erscheinen.

Die Construction ist beschrieben in Prof. Eder's Jahrbuch für 1888, Seite 100, und der Deutschen Photographen-Zeitung Nr. 51, December 1888.

Die Landschafts-Objective sind mit Drehblenden versehen.

Nr.	Oeffnung des Objectivs		Brenn- weite des Objectivs	Durch- messer des runden Bildes	Grösste Platte	Normal- Platte	Preise in Mark
	Zoll	Ctm.	Centimeter	Centimeter	Centimeter	Centimeter	
1	1 ¹ / ₁₂	2.9	14.4	30	18×24	9×12	36
2	1 ¹ / ₄	3.3	17.8	36	21×29	12×16	40
3	1 ¹ / ₂	4	21.7	45	27×36	13×21	50
4	1 ³ / ₄	4.6	25.6	52	30×40	18×24	60
5	2	5.3	30.5	58	34×46	21×26	72
6	2 ¹ / ₄	5.9	34.2	64	38×51	24×30	84
7	2 ¹ / ₂	6.6	40	71	42×56	26×32	96
8	3	7.9	50	92	55×73	30×40	130
9	3 ¹ / ₂	9.2	60.6	110	66×88	40×50	170
10	4	10.5	71.1	130	78×104	50×60	210

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitgasse Wien

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Voigtländer's Loupen und Tafeln.

Um kleinere Objective in grössere Cameraringe schrauben zu können, d. h. um verschiedene Objective mit demselben Camerabrett zu verwenden, werden auf Wunsch für diese, sowie für die Objective der anderen Abtheilungen Zwischenringe angefertigt.

X. Verstellbare achromatische Loupen

zum genauen Einstellen auf der matten Scheibe . . . Mark 15.—

T a f e l n

der nothwendigen Entfernungen zwischen Person und matter Scheibe
bei den wichtigsten Porträt-Aufnahmen

für die Objective der Abtheilung I, II, III.

Die Grösse eines Mannes ist = 175 Ctm., die Grösse seines Bildes
im Visit-Standbild = 6·8, im Visit-Brustbild = 4·8, im Cabinet-Stand-
bild = 9·2, im Cabinet-Brustbild = 10·5 Ctm. angenommen.

		Cabinet- Brustbild	Visit- Brustbild	Cabinet- Standbild	Visit- Standbild	Vergrößerung
Abtheilung I Schnellarbeiter		1/5	1/11	1/19	1/25	
Seite 72	3 B	—	2·28	—	—	} Entfernung zwischen Person und matter Scheibe in Meter.
	4 B	—	2·74	—	5·65	
	5 B	—	3·20	—	6·62	
	6 B	2·20	4·00	6·44	8·27	
	7 B	2·84	5·17	8·31	10·68	
Abtheilung II Porträt- Eurykope						
Seite 72	3	—	2·64	—	5·46	} Entfernung zwischen Person und matter Scheibe in Meter.
	4	—	3·44	—	7·11	
	5	2·18	4·04	6·50	8·35	
	6	2·72	4·95	7·96	10·22	
	7	3·38	6·15	9·90	12·71	
Abtheilung III Porträt- Eurykope mit grösserem Gesichtsfeld						
Seite 72 und 73	1 A	—	2·13	—	4·41	} Entfernung zwischen Person und matter Scheibe in Meter.
	2 A	—	2·59	—	5·35	
	3 A	—	2·84	—	5·87	
	4 A	2·06	3·74	6·02	7·73	
	5 A	2·48	4·50	7·24	9·30	
	6 A	2·97	5·39	8·67	11·14	
	7 A	3·70	6·73	10·82	13·90	
	8 A	4·84	8·80	14·15	18·17	

Wir haben davon Abstand genommen, Tafeln der entsprechenden Entfernungen bei Gruppen-Aufnahmen mit den Objectiven der Abtheilungen IV, V, VI zu geben, und verweisen mit Bezug darauf auf das ausführliche Handbuch der Photographie von Prof. Dr. J. M. Eder, 1882, 3. Heft, S. 306.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Fleury - Hermagis - Objective.

Objective

von

J. Fleury - Hermagis in Paris.

Rasche aplanatische Objective. (Rapid rectilinear.)

Dieselben sind frei von jeder sphärischen Aberration und eignen sich für Aufnahmen belebter Ansichten, Gruppen im Freien, Interieurs, Reproduktionen und Vergrößerungen.

Nr.	Durchmesser	Brennweite	Plattengrösse in Millimeter		Preise in Mark
	Millimeter	Millimeter	Porträts u. Gruppen	Ansichten	
1	110	850	330 × 450	500 × 600	480
2	81	640	300 × 390	330 × 450	240
3	72	540	270 × 330	300 × 390	180
4	61	440	240 × 300	270 × 350	144
4 bis	57	400	200 × 260	260 × 310	120
5	54	360	180 × 240	240 × 300	104
5 bis	48	310	160 × 210	210 × 270	88
6	44	270	130 × 180	180 × 240	72
6 bis	37	230	100 × 150	170 × 220	64
7	33	190	90 × 120	150 × 200	56
8	26	145	80 × 100	100 × 150	48
9	21	100	50 × 70	80 × 100	44

Für Stereoskop-Aufnahmen liefere ich zwei identische Instrumente:

Nr. 7	das Paar	Mark	120.—
" 8	" "	"	104.—
" 9	" "	"	88.—

Objective für Porträts, Landschaften und Reproduktionen mit Universal-Fassung.

Die Haupteigenschaft dieser Objective ist die Raschheit, welche selbe besonders im Winter im Atelier unentbehrlich macht.

Die Porträtlinsen können sowohl in die Universal-, als auch in die gewöhnliche Fassung geschraubt werden. Letzteres ist aber für Amateure nicht zu empfehlen.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Fleury - Hermagis - Objective.

Die umgekehrte Vorderlinse genügt vollkommen für Landschaftsaufnahmen, natürlich hat sie aber nicht die Eigenschaften der speciell für diesen Zweck construirten Linsen, besonders nicht die Vortheile des Weitwinkel- oder aplanatischen Objectivs.

Nr.	Durchmesser in Mm.	Brennweite in Mm.	Entfernung des Objectes vom Objectiv für stehende Figuren in Metern	Plattengröße in Mm.		Mark
				Porträts	Landschaften	
1	165	600	—	400 × 500	600 × 700	1120
2	140	450	—	300 × 400	500 × 600	640
3	110	350	—	240 × 300	390 × 450	400
4	81	240	6	Cabinet	270 × 350	144
5	61	160	6	Visit	180 × 240	64
6	44	120	—	Medaillon	110 × 150	32

Objective für Porträts.

Nr.	Durchmesser in Mm.	Brennweite in Mm.	Entfernung des Objectes vom Objectiv für stehende Figuren in Metern	Plattengröße in Mm.	Mark
1	165	600	—	400 × 500	1080
2	140	450	—	300 × 400	600
3	110	350	—	240 × 300	380
4	95	300	—	180 × 240	240
5	81	240	6	Cabinet	136
6	70	190	5.50	"	100
7	61	160	6	Visit	60
8	54	140	5	"	52
9	44	120	4.75	Medaillon	28
10	33	80	—	"	28

Extra raschwirkende Objective.

Das (Nr. 6) extra raschwirkende Hermagis-Objectiv ist das schnellstarbeitende der bekannten Instrumente. Unentbehrlich für Kinder- und Thieraufnahmen. — Nr. 4 gibt ein vollkommenes Cabinetbild; Nr. 5 dient speciell für Ateliers mit beschränktem Raume, und wenn es auch nicht so raschwirkend ist als Nr. 6, hat es vor diesem den Vortheil, dass man Visit- und Cabinetbilder damit machen kann.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Fleury - Hermagis - Objective.

Nr.	Durchmesser in Mm.	Brennweite in Mm.	Entfernung des Objectes vom Objectiv für stehende Figuren in Metern	Bildgrösse in Mm.	Mark
1	110	300	6	180 × 240	440
2	110	250	6	Cabinet	440
3	95	250	6	"	280
4	81	220	5.75	"	200
5	81	190	5.50	"	200
6	81	160	6	Visit	240
7	70	150	5.75	"	120
8	61	140	5	"	120
9	54	120	4.75	Medaillon	80
10	44	100	4.25	"	48

Weitwinkel - Aplanate

(Gesichtsfeldwinkel 90—100°).

Unentbehrlich, wenn der Raum für ein anderes Objectiv zu beschränkt ist, wie solches immer in Kirchen, Museen, Palästen und Fabriken vorkommt. Unvergleichlich was scharfe Ausarbeitung und äusserste Feinheit des Bildes anbelangt und sich vollkommen correct bis an den Rand desselben erstreckt, daher vorzüglich geeignet zur Reproduction von Gemälden, Zeichnungen, Karten und Plänen, sowie für Heliogravuren.

Nr.	Durchmesser in Mm.	Brennweite in Mm.	Plattengrösse in Millimeter		Mark
			Reproductionen (mittlere Blende)	Landschaften (kleinste Blende)	
1	86	980	850	1000	480
2	72	800	700	800	320
3	61	600	500 × 600	700	240
4	54	450	400 × 500	500 × 600	200
5	44	360	300 × 400	400 × 500	160
6	37	280	270 × 330	300 × 400	128
7	33	210	240 × 300	270 × 330	104
8	26	160	180 × 240	210 × 270	72
9	21	120	130 × 180	150 × 210	64

Weitwinkel - Objective.

(Rectilinear - Weitwinkel.)

Vom künstlerischen Standpunkte den vorhergehenden vorzuziehen für Ansichten, die kein Panorama sind, desgleichen für Reproductionen von Statuen, Möbeln und Bronzen, wenn es der Raum erlaubt.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Fleury-Hermagis-Objective und Einstell-Loupen.

Nr.	Durchmesser in Mm.	Brennweite in Mm.	Bildgrösse in Millimeter	Mark
1	110	650	600 × 700	400
2	81	500	450 × 550	200
3	61	400	350 × 450	120
4	54	300	300 × 350	96
5	44	220	210 × 270	64
6	33	160	150 × 210	52
7	26	120	120 × 180	44
8	17	70	70 × 100	40

Je kleiner die
Blendenöffnung
desto grössere
Bilder erhält man.

Für Stereoskop-Aufnahmen liefere ich zwei identische Instrumente
 Nr. 7 das Paar Mark 96.—
 " 8 " " " 88.—

Neue einfache Weitwinkel-Objective für Ansichten.

Diese Instrumente geben einen viel grösseren Winkel als die
alten, indem sie eben so brillante Bilder liefern.

Mit rotirender Blendscheibe.

Nr.	Durchmesser in Mm.	Brennweite in Mm.	Plattengrösse in Mm.	Mark
1	110	650	550 × 650	200
2	95	550	500 × 550	140
3	81	450	400 × 450	100
4	70	370	300 × 370	72
5	61	300	240 × 300	60
6	54	250	180 × 240	48
7	48	220	160 × 210	40
8	44	180	130 × 180	32

Mit heliköidaler Schraube.

9	35	170	130 × 180	32
10	21	100	80 × 100	28

Stereoskop-Objective für Moment-Aufnahmen.

3 Zoll, extrarapide, das Paar Mark 496.—
 31 Linien, " " " " 256.—
 27 " " " " " 256.—

Einstell-Loupen.

Kleine Mark 12.—
 Grosse " 16.—

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Zu jedem Preise wird der betreffende Eingangszoll hinzugerechnet.

Vergrößerungsapparate.

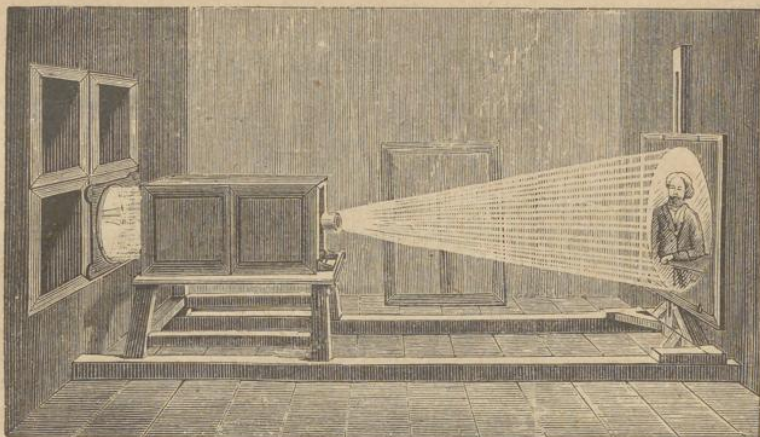


Fig. 36.

Dr. D. van Monckhoven's Solar-Vergrößerungs-Apparate

von allen photographischen Autoritäten als die besten anerkannt.

Nr. 3. Grosser Apparat mit Handspiegel ö. W. fl. 1100.—.

Die Condensationslinse hat 53 Ctm. Durchmesser, die negative Linse 27.7 Ctm., zwei Objective zum Vergrössern von Visitenkartenmatrizen und etwas grösseren. Dieser Apparat erzeugt eine Vergrösserung in einfacher Bogengrösse in 25 Minuten und arbeitet doppelt so schnell als der Apparat Nr. 2. Vergrösserungen in Doppelbogengrösse und grösser können in circa 40 Minuten gemacht werden.

Der Spiegelmechanismus ist vollständig von Eisen und sehr langsam und sanft beweglich.

Nr. 2. Kleiner Apparat mit Handspiegel. Preis loco Wien inclus. Emballage ö. W. fl. 700.—.

Die Condensationslinse hat 37 Ctm. (14") Durchmesser, sonst ist die gleiche Construction wie bei Nr. 3; nur arbeitet dieser Apparat langsamer, n. zw. doppelt so lange als obiger Nr. 3.

Nr. 6. Grosser Apparat mit Heliostat ö. W. fl. 1600.—.

Dieser Apparat ist horizontal und können damit von $\frac{1}{3}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{5}$, $\frac{1}{6}$ Matrizen-Vergrösserungen bis zu jeder beliebigen Dimension gemacht werden.

Der Heliostat ist ein höchst sinnreicher Mechanismus, welcher mittelst Uhrwerk den Spiegel mit dem Gange der Sonne dreht und menschliche Aufsicht überflüssig macht.

Diese Apparate wurden in letzter Zeit noch bedeutend verbessert, besonders was den optischen Theil betrifft; die Dauerhaftigkeit der eleganten Holzarbeit aus Eichenholz wurde durch eiserne Querstangen, sowie durch Schienen von Eisen und Bronze noch erhöht und ist dadurch sowohl in heissem als feuchtem Klima gleich unveränderlich.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Vergrößerungsapparate und Scioptikon.

Negativ-Vergrößerungsapparat mit elastischem Auszug und Einstelltrieb, feinst polirt. Preis fl. 130.—.

Bei dem in der Neuzeit immer mehr hervorgetretenen Bestreben, möglichst grosse und richtig gezeichnete Bilder zu produciren, haben sich die verschiedenen Verfahren, **Vergrößerungen herzustellen**, der besonderen Berücksichtigung der Praktiker zu erfreuen gehabt.

Man bedient sich selbst zur Herstellung solcher Bildgrößen, zu denen man sonst Objective von 132, 159 und 185 Mm. Durchmesser verwendet, immer allgemeiner der Vergrößerungs-Apparate; einestheils sind bei trübem Winterwetter diese grossen Objective, der langen Expositionszeit wegen oft Monate lang nicht zu verwenden (bei Kinderaufnahmen überhaupt nur sehr selten), während es dem geschickten Arbeiter selbst bei trübster Witterung mit einem 73 Mm. Objective (Dallmeyer Nr. 2B) stets gelingen wird, eine brauchbare, scharfe, kleine Aufnahme zu erzielen. Von dieser negativen Platte ein Diapositiv herzustellen und mittelst dieses sich ein negatives Collodiumbild (bis zur Dimension eines Albuminpapierbogens) beliebig zu vergrössern, welches wie jedes andere Negativ copirt werden kann, ist das System dieses Apparates, den ich hiermit empfehle.

Die Vorzüge desselben sind hauptsächlich folgende:

1. die Möglichkeit, auch bei trübem Wetter vergrössern zu können;
2. kann man von dem erzeugten Negativ beliebig viele Abdrücke machen;
3. ist die Manipulation eine sehr einfache und braucht man dazu kein eigenes Dunkelzimmer.

Scioptikon.

Vorzüglichster Apparat für photographische Vergrößerungen;
gleichzeitig bester Projectionsapparat.

Einfaches Scioptikon mit Petroleumbeleuchtung	fl. 70.—
„ „ „ Ligroingasbeleuchtung	„ 80.—
Doppel-Scioptikon	„ 140.—

Optische Artikel und Momentverschlüsse.

Diverse optische Artikel.

Stereoskop - Kasten

aus verschiedenen Materialien mit prismatischen und achromatischen Gläsern zu den billigsten Preisen.

Loupen.

Zum Retouchiren	per Stück von fl. 3.— bis fl. 6.—
„ Einstellen, gewöhnliche	„ „ „ „ 2.50 „ „ 5.—
„ „	von J. H. Dallmeyer, siehe Dallmeyer's Objective.
„ „	aplanatische, von C. A. Steinheil Söhne, siehe Steinheil's Objective.
„ „	verstellbare achromatische von Voigtländer & Sohn, siehe Voigtländer's Objective.
„ „	von J. Fleury-Hermagis, siehe Hermagis' Objective.

Moment-Verschlüsse.

Neuester Blenden-Momentverschluss

mit pneumatischer Wirkung für Momentaufnahmen, zwischen den Objectivlinsen an Stelle der Centralblenden einzusetzen, mit Vorrichtung für verschiedene Geschwindigkeiten.

Preise je nach der Grösse	von fl. 14.— bis fl. 25.—
mit Bremse	„ „ 18.— „ „ 35.—

Derselbe kann auch mit verschiedenen Blenden (eines und desselben Objectivs) verwendet werden und kostet solch eine Extrablende fl. 1.50.

Bei Bestellung ist eine Musterblende einzusenden.

Dallmeyer's Moment-Central-Verschluss.

Dieser Verschluss kommt in das Objectiv an Stelle der gewöhnlichen Blende, functionirt ohne jede Erschütterung, ist vollkommen central, belichtet die Platte gleichmässig, öffnet und schliesst sich nach dem Centrum, ist ausserordentlich solid gearbeitet, leicht und dauerhaft in der Construction und gibt grossen Spielraum bei Regulirung der Expositionszeit.

Preise derselben für Dallmeyer's Rapid-Rectilinear-Objective.

Für Nr. 1	fl. 25.—
„ „ 2	„ 30.—
„ „ 3	„ 40.—
„ „ 4 und 5.	„ 50.—
„ „ 6 „ 7.	„ 65.—

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Momentverschlüsse.

Momentverschluss von Thury & Amey (Fig. 37).

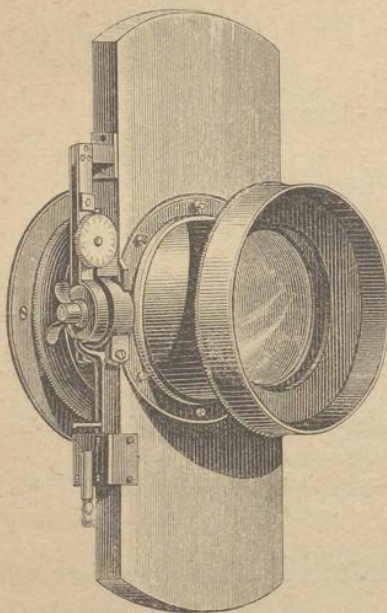


Fig. 37.

Derselbe wird zwischen den Linsen des Objectivs an Stelle der Blenden angebracht und besteht aus zwei mit kreisrunden Oeffnungen versehenen Metallplatten, die sich gegenseitig zusammenschliessen. Die Oeffnung und Schliessung des Objectivs geschieht nach dem Mittelpunkte desselben zu, so dass man von der grössten Lichtmenge im kürzesten Zeitraume profitiren kann, ein wichtiger Vortheil für gute Momentaufnahme. Die Auslösung ist pneumatisch. Derselbe erschüttert nicht im Geringsten und functionirt in allen Lagen. Mit den mittleren Grössen erreicht man eine Expositionszeit von $\frac{1}{250}$ Secunde. Mit Schluss kann selbe bis zu einer Secunde und darüber gesteigert werden. Die Einfachheit und sein kleiner Umfang machen den Gebrauch dieses Verschlusses sehr leicht.

Derselbe kann an jedem Objective angebracht werden und ist es nothwendig, die Fassung der betreffenden Objective einzusenden. Bemerkenswert wird, dass das Objectiv zum Mindesten die verwendete Platte decken muss. Ein Verschluss kann mehreren Objectiven angepasst werden, wenn der Objectivumfang so ziemlich derselbe ist. Die Originalfassung wird nicht zerstört und können die Objective ohne Verschluss auch verwendet werden. Wenn es die Construction des Objectivs erlaubt, so geben wir zum Verschlusse eine Rotationsblende.

Zeugnisse von Autoritäten der Photographie stehen jederzeit zur Verfügung.

Die Preise richten sich nach der grössten Blende wie folgt:

Nr. I	bis 20 Mm.	mit Schluss	fl. 52	mit Coulisse und 5 Blenden	fl. 56
" II	21 " 30	" " " "	55	" " " "	60
" III	31 " 40	" " " "	60	" " " "	65
" IV	41 " 50	" " " "	65	" " " "	70
" V	51 " 60	" " " "	80	" " " "	88
" VI	61 " 90	" " " "	95	" " " "	105

Verschlüsse für 2 Stereoskop-Objective.

Bis 20 Mm.	Blendenöffnung.	fl. 75.—
21 " 30	" " " "	" 90.—

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Momentverschlüsse.

System Guerry.

1. Universal-Momentverschluss mit 2 Klappen (Fig. 38).

Lässt sich in dreifacher Weise anwenden:

1. für Belichtungen von Momentbildern ($\frac{1}{50}$ bis $\frac{1}{5}$ Secunde);
2. für Ansichten, wobei der Vordergrund beliebig längere Belichtung erhält als die Luft, und
3. für Belichtungen von $\frac{1}{4}$ Secunde und länger.

A bis	53	Mm. Durchmesser	und kleiner	fl.	20.—
B "	64	"	"	"	20.—
C "	72	"	"	"	20.—
D "	86	"	"	"	20.—
E "	105	"	"	"	20.—
F "	125	"	"	"	25.—

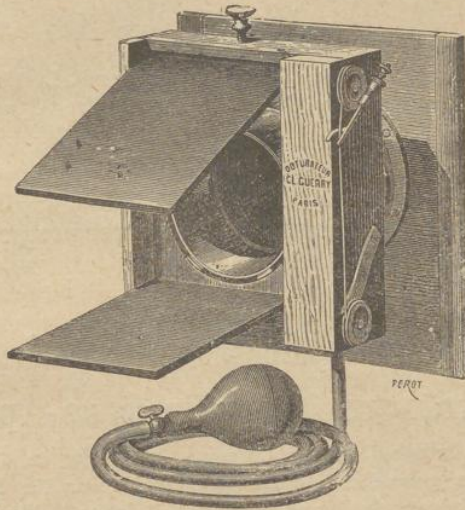


Fig. 38.

2. Einfacher Momentverschluss mit 1 Klappe (Fig. 39 und 40).

Kann vorne am Objective oder im Inneren der Camera angebracht werden.

A bis	53	Mm. Durchmesser	und kleiner	fl.	14.—
B "	64	"	"	"	14.—
C "	75	"	"	"	14.—
D "	85	"	"	"	14.—
E "	105	"	"	"	14.—
F "	125	"	"	"	15.—
G "	140	"	"	"	20.—
H "	160	"	"	"	25.—
I "	190	"	"	"	28.—

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Momentverschlüsse und Kunsttischler-Arbeiten.

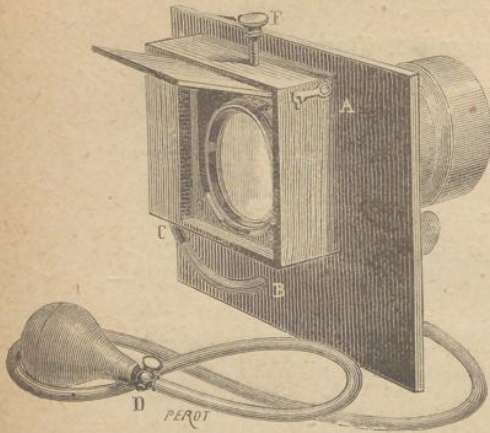


Fig. 39.

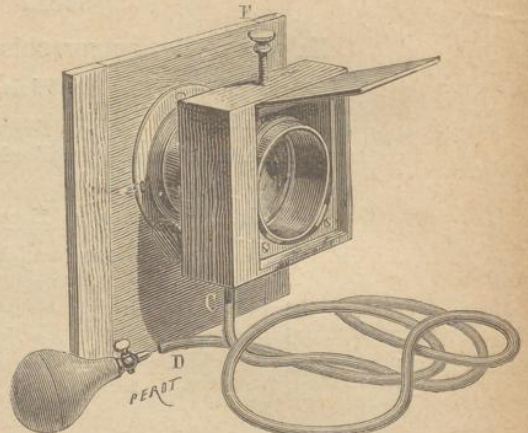


Fig. 40.

Beide Verschlüsse von Guerry arbeiten mit Luftdruck, schliessen lichtdicht und bewegen die Camera während der Operation nicht im Geringsten.

System Angerer.

Guillotine-Momentverschluss fl. 18.—

Bei Bestellungen muss man den Durchmesser des vorderen Objectivtheiles angeben.

Kunsttischler-Arbeiten.

I. Porträt- und Reproductions-Apparate.

Die Construction dieser Cameras hat selbe zu den beliebtesten Atelierscameras gemacht, da sie sich nicht nur für Porträt sondern auch für Reproduktionen ganz vorzüglich eignen. Hauptzweck dieser Apparate ist ein Bild auf einer Platte hoch und quer aufnehmen zu können. Mit den weiter angegebenen Anhängen in Verbindung gebracht, wird die Aufnahme von zwei Bildern auf einer Platte ermöglicht. Selbe Apparate sind mit elastischem Auszug, Ansatzbrücke und doppelt beweglicher Visirscheibe versehen. Die dem Apparate beigegebenen zwei Cassetten sind von Nr. 1—5 mit Seitenschieber, von Nr. 6—10 mit Rollenschieber eingerichtet und einem Satz Einlagen für kleinere Plattenmasse versehen. (Ohne Stativ.)

Preise und Plattengröße.

Nr. 1	13 × 18 Ctm.	fl. 34.—	Nr. 6	30 × 40 Ctm.	fl. 83.—
" 2	16 × 21 "	" 38.—	" 7	40 × 50 "	" 110.—
" 3	18 × 24 "	" 43.—	" 8	50 × 60 "	" 145.—
" 4	21 × 27 "	" 52.—	" 9	58 × 73 "	" 180.—
" 5	26 × 31 "	" 62.—	" 10	68 × 79 "	" 210.—

Mit doppeltem Centraltrieb von fl. 8.— bis 12.— höher.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Kunsttischler - Arbeiten.

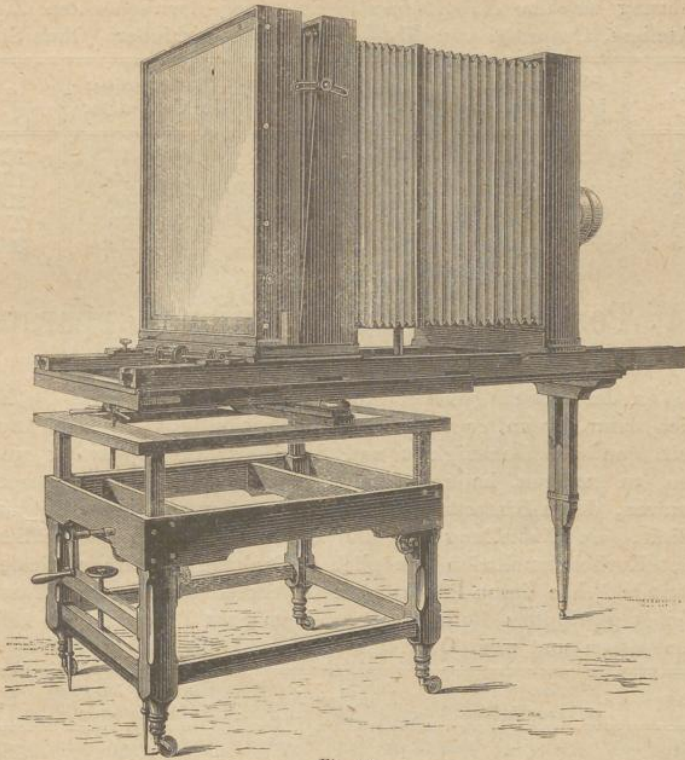


Fig. 41.

II. Porträt- und Reproductions - Apparate.

Die Construction ist der vorhergehenden gleich, nur sind selbe zum bequemeren und genaueren Einstellen mit doppeltem Central- und seitlichem Kugeltriebe versehen; Cassetten von Nr. 1—10 mit Rollschieber. (Ohne Stativ.)

Nr.	Plattengröße in Centimeter	fl.	Nr.	Plattengröße in Centimeter	fl.
1	13 × 18	52	6	30 × 40	95
2	16 × 21	56	7	40 × 50	125
3	18 × 24	61	8	50 × 60	160
4	21 × 27	70	9	57 × 73	200
5	26 × 31	80	10	68 × 79	225

III. Porträt- und Reproductions - Apparate.

Mit allen vorhergehend erwähnten Einrichtungen, nur mit Messingecken beschlagen, mit doppeltem Centraltrieb und Trieben zur Drehung um die Verticale und Horizontale versehen. Die Wahl des nicht nur guten, sondern auch schönen Materials, sowie die elegante

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Kunsttischler-Arbeiten.

Ausführung machen diese Apparate zu einer der schönsten Zierden des Ateliers. Cassetten von Nr. 1—10 mit Rollschieber. (Ohne Stativ.)

Nr.	Plattengröße in Centimeter	fl.	Nr.	Plattengröße in Centimeter	fl.
1	13 × 18	62	6	30 × 40	135
2	16 × 21	68	7	40 × 50	165
3	18 × 24	78	8	50 × 60	220
4	21 × 27	97	9	57 × 73	250
5	26 × 31	117	10	68 × 79	300

IV. Porträt- und Reproductions-Apparate für Präcisionsarbeiten.

Von der Absicht geleitet, den grossen Anforderungen, die hauptsächlich dann, wenn es sich um Reproduction von Strichzeichnungen handelt, an die Genauigkeit und Stabilität des Apparates gestellt werden, zu genügen, habe ich mich veranlasst gesehen, Apparate zu construiren, deren Hintertheil in Stahlführung laufend, bei vollkommener Stabilität, die Einstellung auf die kleinsten Theile eines Millimeters mittelst Kurbeleinstelltrieb ermöglicht. Drehung um die verticale und horizontale Achse durch Präcisionstriebe, Preis inclusive zwei Cassetten mit feinst geripptem Rollschieber, einem Satz Einlagen für kleinere Plattengrößen und zwei Objectivbrettchen. (Ohne Stativ.)

Nr.	Plattengröße in Centimeter	fl.	Nr.	Plattengröße in Centimeter	fl.
1	18 × 24	100	5	40 × 50	185
2	21 × 27	120	6	50 × 60	250
3	26 × 31	140	7	57 × 73	280
4	30 × 40	160	8	68 × 79	350

V. Porträt- und Reproductions-Apparate für Präcisionsarbeiten.

Construction und Einrichtungen wie bei den unter IV angeführten Apparaten, jedoch aus Mahagoniholz und mit feinstem Nickelbeschlag. Cassetten mit feinst gerippten Rollschiebern und Nickelverschluss. (Ohne Stativ.)

Nr.	Plattengröße in Centimeter	fl.	Nr.	Plattengröße in Centimeter	fl.
1	18 × 24	124	5	40 × 50	220
2	21 × 27	145	6	50 × 60	300
3	26 × 31	170	7	57 × 73	330
4	30 × 40	190	8	68 × 79	380

Einrichtung mit Stahlführung und Kurbeleinstelltrieb für Porträt- und Reproductions-Apparate Nr. II und Nr. III werden billigst berechnet.

Cameras für grössere als die angegebenen Plattengrößen nach speciellem Uebereinkommen.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Kunsttischler-Arbeiten.

VI. Anhänge.

a) **Anhänge** zu den unter I und II angeführten Apparaten (Cassetten mit Seitenschieber) (Fig. 42).

Nr. 1 für 2 Visit oder 1 Cabinet, Plattengrösse $12 \times 16,5$ Ctm. fl. **18.**—
 Nr. 2 für 2 Cabinet und 2 Visit, Plattengrösse 18×24 Ctm. „ **20.**—

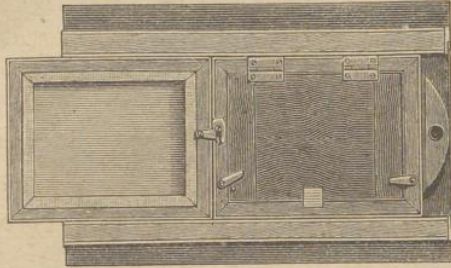


Fig. 42.

b) **Anhänge** zu den unter III angeführten Apparaten; dieselben mit **Messingecken beschlagen** und **Seitenschieber-Cassetten** (Fig. 43)

Nr. 1 für 2 Visit oder 1 Cabinet, Plattengrösse $12 \times 16,5$ Ctm. fl. **20.**—
 Nr. 2 für 2 Cabinet und 2 Visit, Plattengrösse 18×24 Ctm. „ **24.**—

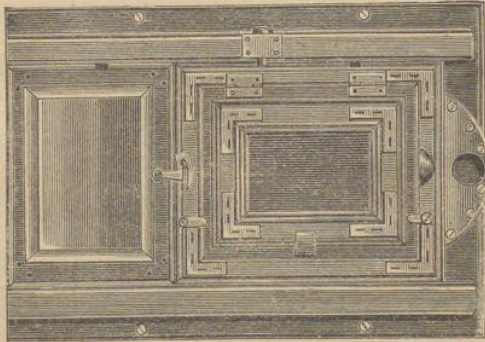


Fig. 43.

c) **Anhänge** zu den unter III und IV angeführten Apparaten; dieselben mit **Messingecken beschlagen** und **2 Rollschieber-Cassetten** (Fig. 44).

Nr. 1 für 2 Visit oder 1 Cabinet, Plattengrösse $12 \times 16,5$ Ctm. fl. **25.**—
 Nr. 2 für 2 Cabinet und 2 Visit, Plattengrösse 18×24 Ctm. „ **30.**—

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

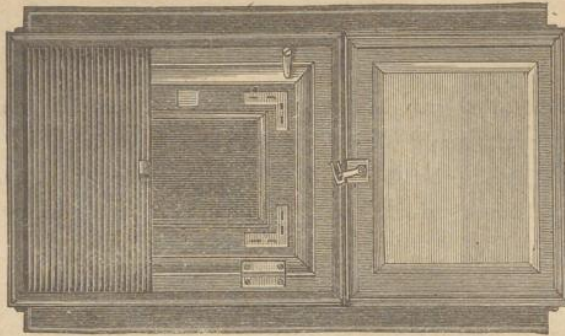


Fig. 44.

Anhänge mit Cassetten in Quadratform werden um 10% höher berechnet.

VII. Universal - Porträt - Camera.

a) Visitenkarten-Camera (Fig. 45).

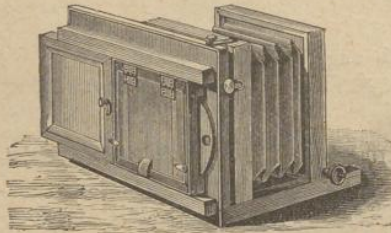


Fig. 45.

Für 2 Visit oder 1 Cabinet, hoch und quer, mit elastischem Auszug, doppelt beweglicher Visirscheibe mit 2 Cassetten, Seitenschieber, Plattengröße
12 × 16.5 Ctm.

ohne Einstelltrieb . fl. 30.—
mit doppeltem Einstelltrieb " 36.—

b) Visitenkarten-Camera

für 2 Visit oder 1 Cabinet, hoch und quer, mit elastischem Auszug, doppelt beweglicher Visirscheibe mit 2 Cassetten, Seitenschieber und mit Messingecken beschlagen, Reflexschirm und doppeltem Einstelltrieb . . . fl. 58.—

c) Visitenkarten-Camera

für 2 Visit oder 1 Cabinet, hoch und quer, mit elastischem Auszug, doppelt beweglicher Visirscheibe; mit Messingecken beschlagen, Reflexschirm, doppeltem Einstelltrieb, Triebwerk zur Drehung um die horizontale, sowie verticale Achse eingerichtet und 2 Cassetten mit feinst geripptem Rollenschieber . fl. 75.—

Dieselben Cameras aus Mahagoniholz mit feinst. Nickelbeschlag " 95.—

d) Cabinet-Porträt-Camera

für 2 Cabinet und 2 Visit, hoch und quer, Plattengröße 18 × 24 Ctm. Construction wie bei Nr. VII a) ohne Einstelltrieb fl. 36.—
mit Einstelltrieb " 42.—

Kunsttischler - Arbeiten.

e) Cabinet-Porträt-Camera

für 2 Cabinet und 2 Visit, Plattengrösse 18×24 Ctm. hoch und quer mit elastischem Auszug, doppelt beweglicher Visirscheibe mit 2 Cassetten, Seitenschieber, mit Messingecken beschlagen, Reflexschirm und doppeltem Einstelltrieb fl. 70.—

f) Cabinet-Porträt-Camera

für 2 Cabinet und 2 Visit, Plattengrösse 18×24 Ctm. hoch und quer, mit elastischem Auszug, doppelt beweglicher Visirscheibe, mit Messingecken beschlagen, Reflexschirm, doppeltem Einstelltrieb, Triebwerk zur Drehung um die horizontale, sowie verticale Achse eingerichtet und 2 Cassetten mit feinst geripptem Rollschieber fl. 100.—

Dieselbe Camera aus Mahagoniholz mit feinsten Nickelbeschlägen " 125.—

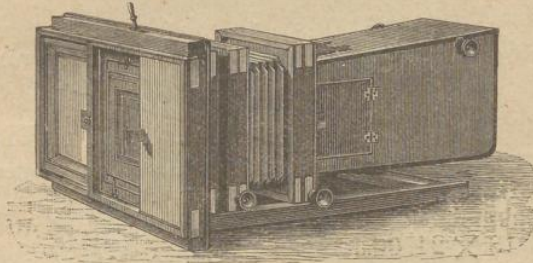


Fig. 46.

g) Cabinet-Universal-Camera

für 2 Visit, 2 Cabinet und 1 Bild 18×24 Ctm., hoch und quer, Construction wie bei Nr. VII a) ohne Einstelltrieb fl. 42.—

mit Einstelltrieb " 49.—

h) Cabinet-Universal-Camera

für 2 Visit, 2 Cabinet und 1 Bild, 18×24 Ctm., hoch und quer, mit elastischem Auszug, doppelt beweglicher Visirscheibe, mit 2 Cassetten, Seitenschieber, mit Messingecken beschlagen, Reflexschirm und doppeltem Einstelltrieb. fl. 75.—

i) Cabinet-Universal-Camera

für 2 Visit, 2 Cabinet und 1 Bild 18×24 Ctm., hoch und quer, mit elastischem Auszug, doppelt beweglicher Visirscheibe, mit Messingecken beschlagen, Reflexschirm, doppeltem Einstelltrieb, Triebwerk zur Drehung um die horizontale, sowie verticale Achse eingerichtet und 2 Cassetten mit feinst geripptem Rollschieber. fl. 110.—

Dieselbe Camera aus Mahagoniholz mit feinsten Nickelbeschlägen " 130.—

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Kunsttischler - Arbeiten.

VIII. Cassetten.

a) Für Camera Nr. I.

b) Für Camera Nr. I und II.

Seitenschieber	fl.	kr.	Rollschieber	fl.	kr.
13 × 18 Ctm.	7	—	13 × 18 Ctm.	11	—
16 × 21 "	8	—	16 × 21 "	12	—
18 × 24 "	9	—	18 × 24 "	13	—
21 × 27 "	10	—	21 × 27 "	14	—
26 × 31 "	12	—	26 × 31 "	16	—
30 × 40 "	15	—	30 × 40 "	20	—

c) **Rollschieber beschlagen** für Camera Nr. III und IV.

Nr. 1	13 × 18 Ctm.	. . . . .	fl. 13.—
" 2	16 × 21 "	. . . . .	" 14.—
" 3	18 × 24 "	. . . . .	" 15.—
" 4	21 × 27 "	. . . . .	" 16.—
" 5	26 × 31 "	. . . . .	" 19.—
" 6	30 × 40 "	. . . . .	" 24.—

Cassetten für grössere als bis jetzt angegebene Plattengrössen werden zu billigsten Preisen angefertigt.

d) **Cassetten zu den Anhängen Nr. VI**

- für 2 **Visit** oder 1 **Cabinet** mit **Seitenschieber**, Plattengrösse 12 × 16·5 Ctm. fl. 5.—
- für 2 **Cabinet** oder 2 **Visit** mit **Seitenschieber**, Plattengrösse 18 × 24 Ctm. " 7.—
- für 2 **Visit** oder 1 **Cabinet** mit **Seitenschieber** und **Messingecken beschlagen**, Plattengr. 12 × 16·5 Ctm. " 6.50
- für 2 **Cabinet** und 2 **Visit** mit **Seitenschieber** und **Messingecken beschlagen**, Plattengrösse 18 × 24 Ctm. " 8.50
- für 2 **Visit** oder 1 **Cabinet** mit **Rollschieber** und **Messingecken beschlagen**, Plattengrösse 12 × 16·5 Ctm. " 10.—
- für 2 **Cabinet** oder 2 **Visit** mit **Rollschieber** und **Messingecken beschlagen**, Plattengrösse 18 × 24 Ctm. " 14.—

Cassetten für Format werden um 20% höher berechnet.

Einlagen werden zum Kostenpreise berechnet.

IX. Stative.

a) **Salon-Tisch-Stative** (siehe Fig. 41)

- vierfüssig, auf Rollen laufend, mit Sperre, Triebwerk zum gleichzeitigen Heben und Senken der vier Füsse und mit Trieb zum Neigen um die horizontale Achse eingerichtet. Was Eleganz und Stabilität betrifft, ist dieses Stativ gewiss bestimmt, den weitgehendsten Ansprüchen zu genügen. Preis für Cameras bis zur Plattengrösse 40 × 50 Ctm. fl. 85.—
- für grössere Cameras mit Auszug. " 95.—

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Kunsttischler - Arbeiten.

b) Salonstative (Fig. 47)

aus hartem Holz, Nussbaum, polirt, mit **Doppeltrieb** zum Heben und Senken sammt Mechanismus zur Neigung; für Cameras bis zur Plattengröße 40×50 Ctm. f. 45.—
 dieselben mit einfachem Trieb für Cameras bis zur Plattengröße 30×40 Ctm. " 35.—
 für Cameras bis zur Plattengröße 18×24 Ctm. " 26.—

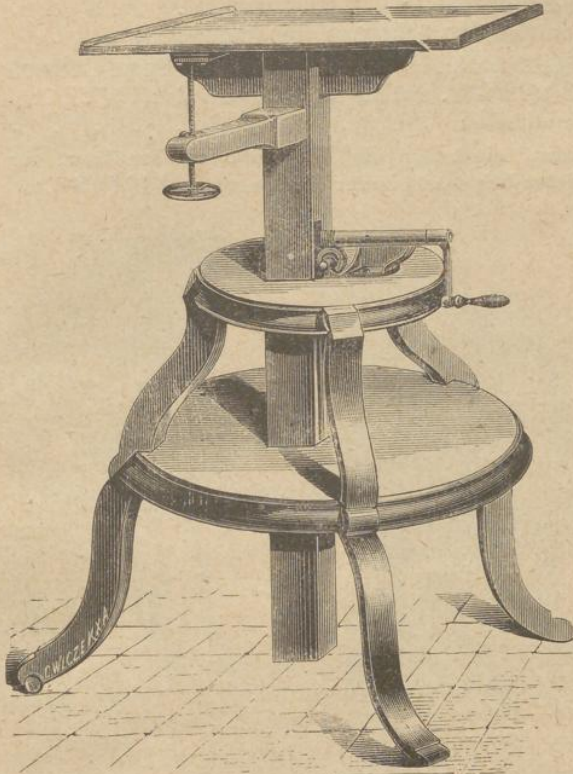


Fig. 47.

c) Dreifuss-Stative (Fig. 48)

aus hartem Holz, Nussbaum, polirt, zerlegbar mit solidem Beschlag, **kleine Gattung** für **Visit- und Cabinet-Cameras**. f. 8.50
grössere Gattung für Cameras bis zur Plattengröße 18×24 Ctm. " 10.—

d) Reisestative

1. zweitheilig, verschiebbar, mit solidem Beschlag, **kleine Gattung** für Reise- und Touristen-Cameras bis zur Plattengröße 16×21 Ctm. f. 8.—

Telegramm - Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Kunsttischler-Arbeiten.

2. zweitheilig, verschiebbar, mit solidem Beschlag **grössere Gattung für Reiscameras bis zur Plattengrösse 21 × 27 Ctm.** fl. 10.—
3. dreitheilig, verschiebbar, in Schlitzführung laufend, für Reise-Cameras bis zur Plattengrösse 13 × 18 Ctm. „ 10.—
4. (Fig. 49) zweitheilig, verschiebbar, die Füsse in Hohlkehlenführung laufend, mit solidem Beschlag; **kleinere Gattung für Reiscameras bis zur Plattengrösse 21 × 27 Ctm.** „ 12.—
Dieselben Stativ für grössere Apparate „ 16.—
5. viertheilige Reisesstativ in zwei Grössen, für **Reise-Camera bis 13 × 18 Ctm.** und für Reise-Camera bis 21 × 27 Ctm. „ 10.—
Futtermal für dieselbe „ 5.—
6. Stockstativ, eintheilig als Bergstock zu benutzen, für Touristen-Cameras bis zur Plattengrösse 13 × 18 Ctm. „ 6.—



Fig. 48.



Fig. 49.

X. Reise-Camera.

Den Hauptbedingungen, die an einen guten und praktischen Reise-Apparat gestellt werden müssen, entsprechend, zeichnet sich diese Reise-Camera durch ihre compendiöse Form, Leichtigkeit, Solidität, sowie einfache und rasche Handhabung vor den im Handel vorkommenden Apparaten aus, und ist daher nicht nur dem Fach-, sondern auch dem Amateur-Photographen besonders zu empfehlen. Zusammengelegt ist der Apparat sehr compendiös und leicht transportabel. Durch Lüftung des oben angebrachten Hakens lässt sich der um eine Charniere drehbare Schlitten umlegen und durch den in demselben befindlichen Schieber durch entsprechende Verschiebung in seiner Lage fixiren. Der Hintertheil ist auf dem Schlitten durch Zahnstangen getrieben für präcise

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Kunstschler - Arbeiten.

Einstellung verschiebbar. Durch Drehung an einem seitlich am selben Theile angebrachten Knopfe lässt sich die Bewegung der Visirscheibe um die verticale Achse bewerkstelligen. Der Vordertheil ist zur Drehung des Objectivbrettchens und zum Heben und Senken desselben eingerichtet. Die Umstellung von Hoch- und Querbildern erfolgt einfach durch seitliche Verschiebung des Hintertheiles am Grundbrett und gleichzeitiger Auslösung eines Bajonettverschlusses, Drehung des Hintertheiles sammt conischem Balge und Einsetzen der in dem Längentheile sich befindenden Schraubenköpfe in den Bajonettverschluss. Um das Objectiv bei der Querstellung in die Mitte der Visirscheibe zu bringen, genügt es, die am Objectivtheil befindliche Klappe umzulegen. Die Umstellung von Hoch- auf Querbilder ist nach obiger Beschreibung sehr einfach und verlässlich. Fig. 50 bringt den Apparat in Hoch-, Fig. 51 in Querstellung zur Anschauung.

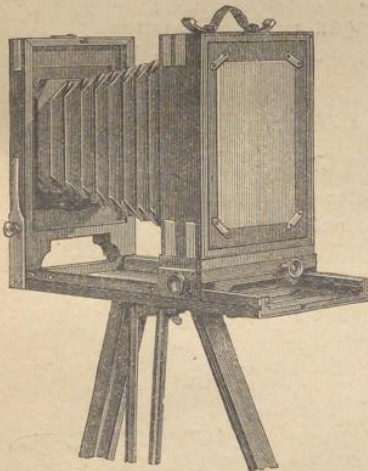


Fig. 50.

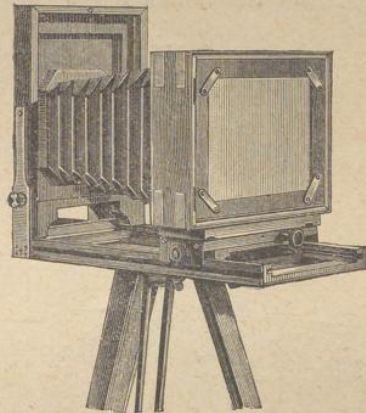


Fig. 51.

Apparate mit 1 Doppelcassette mit
Rollschieber, Nussholz polirt.

Dieselben Cameras mit Messingecken
beschlagen, in feinsten Ausführung.

Dieselben Reise-Cameras mit
feinstem Nickelbeschlag.

Nr.	Plattengrösse in Ctm.	fl.	Nr.	Plattengrösse in Ctm.	fl.	Nr.	Plattengrösse in Ctm.	fl.
1	12 × 16.5	40	1	12 × 16.5	50	1	12 × 16.5	64
2	13 × 18	44	2	13 × 18	54	2	13 × 18	68
3	16 × 21	50	3	16 × 21	64	3	16 × 21	78
4	18 × 24	55	4	18 × 24	76	4	18 × 24	110
5	21 × 27	62	5	21 × 27	84	5	21 × 27	120
6	26 × 31	75	6	26 × 31	100	6	26 × 31	135
7	30 × 40	100	7	30 × 40	130	7	30 × 40	170

Reise-Cameras für grössere Plattenmasse werden zu billigsten
Preisen in Ausführung gebracht.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Kunsttischler - Arbeiten.

XI. Doppel-Cassetten mit Rollschieber.

Nr.	Plattengrösse in Centimeter	fl.	kr.
1	9 × 12	4	50
2	9 × 18	5	—
3	12 × 16·5	6	—
4	13 × 18	7	—
5	16 × 21	8	—
6	18 × 24	8	50
7	21 × 27	9	50
8	26 × 31	10	50

XII. Stereoskop-Camera

zu 2 Objectiven und 2 Cassetten, Seitenschieber mit Einstelltrieb fl. 40.—
 Dieselben mit **Messingecken beschlagen** und die Cassetten mit **Rollschieber** von fl. 50.— bis „ 65.—

XIII. Diverse Utensilien.

Copir-Rahmen (Fig. 52)
 bester Construction, mit Vorreibern
 und englischen Stahlfedern.

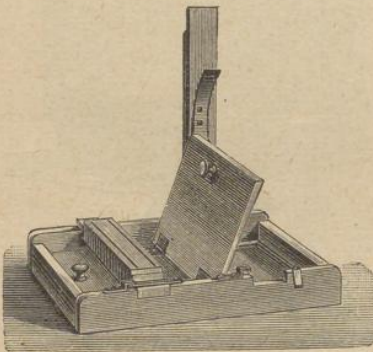


Fig. 52.

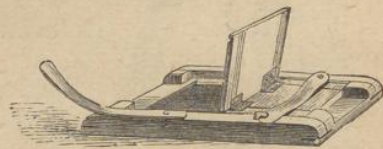


Fig. 53.

	Grösse	13 × 18	16 × 21	18 × 24	21 × 27	Ctm.	
ohne Spiegelscheibe	fl.	1.55	1.60	1.75	1.90		per Stück
mit	„	2.10	2.20	2.50	2.80		„ „
	Grösse	24 × 29	26 × 31	29 × 34	31 × 37	Ctm.	
ohne Spiegelscheibe	fl.	2.—	2.25	2.50	2.80		per Stück
mit	„	3.10	3.55	4.20	4.80		„ „
	Grösse	37 × 42	40 × 50	50 × 60	Ctm.		
ohne Spiegelscheibe	fl.	3.60	5.—	7.—			per Stück
mit	„	6.40	8.50	13.50			„ „

NB. Grössere Copir-Rahmen werden bei Bestellung billigst angefertigt.
 Wegen der fortwährenden Schwankungen der Spiegelglaspreise kann für die Festhaltung obiger Preisansätze keine Verbindlichkeit übernommen werden.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Kunsttischler - Arbeiten.

Amerikanische Copir-Rahmen (Fig. 53), welche ohne Glas angewendet werden.

Mit guten Federn und Tuchunterlage				
12 × 16	12 × 16.5	13 × 18	16 × 21	18 × 24 Ctm.
fl. 1.30	1.40	1.50	2.—	2.50

Dieselben eignen sich hauptsächlich für kleinere Platten, besonders für doppelte Visit-Aufnahmen, wo sie sich ihrer Leichtigkeit wegen grosser Beliebtheit erfreuen.

Cuvetten-Ständer mit Stützen. Aus Holz mit Deckel, Charnier und Hakeln von fl. 2.— bis fl. 5.—
Aus Holz mit Messingschrauben und Kautschukverschluss zum sicheren Transport auf Reisen von fl. 5.— bis fl. 18.—

Putzbretter mit schwarzem Tuch überzogen, klein fl. 1.20, mittel fl. 1.40, gross fl. 2.—

Putzballen mittlere fl. —.35, grosse „ —.45

Putzmaschine, auf jede Glastafel passend, aus Holz, mit Spindelschraube, klein fl. 2.—, mittel fl. 2.50, gross fl. 3.—

Eprovettengestell mit 12 Stück	mit 18 Stück	mit 24 Stück
fl. 1.10	1.40	2.—

Filtrirgestell aus Holz mit 3 Armen . . . von fl. 2.— bis fl. 3.—

Reproductionsgestell zur Befestigung der zu copirenden Bilder, Matrizen, Kupferstiche etc. etc. Nach der Höhe und nach der Breite mit Messingschrauben stellbar (ganz zerlegbar) fl. 8.—

Vorhanggestell von Holz auf Rollen, um den Vorhang auf jedem beliebigen Punkte des Ateliers verwenden zu können fl. 14.—

Holzrahmen für Hintergründe, zerlegbar, in beliebigen Dimensionen, billigst.

Retouchir-Tische (Fig. 54), zerlegbar, zum Retouchiren der Matrizen, stellbar für jede Grösse, mit Lichtschirm und Spiegel-Reflector, auch als Tisch zum Malen und Retouchiren der Positiven zu verwenden fl. 15.—

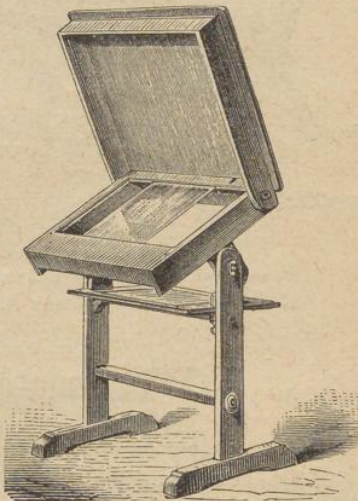


Fig. 54.

Retouchir-Pult (Fig. 55)

mit Spiegel und matter Glastafel, auf jeden Tisch zu stellen	fl. 15.50
detto zum Zusammenlegen	„ 10.—

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Kunsttischler - Arbeiten.

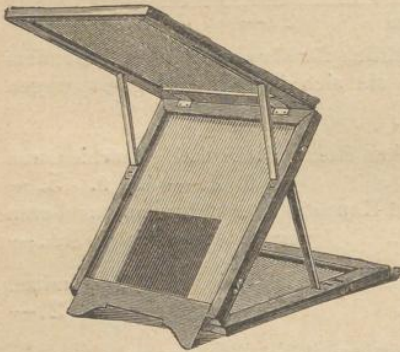


Fig. 55.

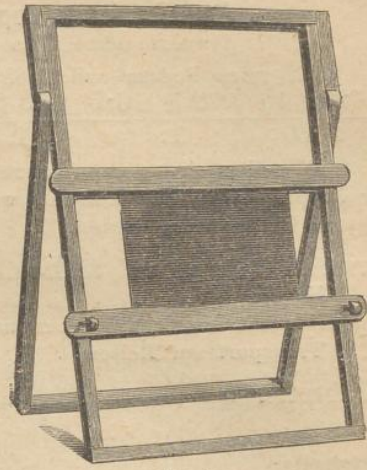


Fig. 56.

Retouchir-Gestell (Fig. 56)

sehr praktisch zusammenlegbar, um auf Reisen zu verwenden fl. 2.80.

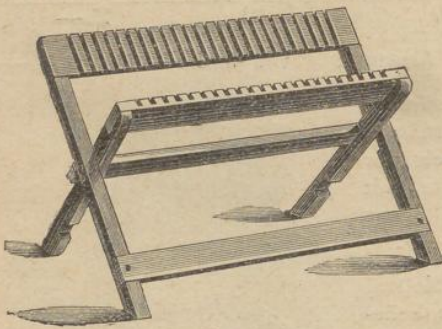


Fig. 57.

Plattenkistchen zur Aufbewahrung der Matrizen, geputzten Glasplatten oder präparirten Trockenplatten mit Nuten, so dass jede Platte für sich feststeht; je nach Anzahl und Grösse der Platten fl. 2.50 und höher.

Auch mit Schloss und Handhaben, wenn dies verlangt wird.

Matrizenbrücken (Fig. 57)

mit Nuten zum Aufstellen nasser oder lackirter Matrizen für 12 Gläser fl. 1.—, für 18 Gläser fl. 1.60, für 24 Gläser fl. 1.80 und für 30 Gläser fl. 2.20.

XIV. Amateur-Photograph.

Touristen-Camera (Fig. 58, 59, 60, 61).

Da heutzutage das vereinfachte Verfahren mittelst lichtempfindlicher Bromsilber-Gelatineplatten in der Photographie nicht allein dem Fachmanne die Herstellung gelungener Photographien ermöglicht, sondern auch den Ungeübten in Stand setzt, sich mit Erfolg in der Photographie zu beschäftigen, so geschieht es, dass nunmehr vielfach Anfragen von Seite der Amateure an den Fabrikanten photographischer Apparate gelangen.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Kunsttischler-Arbeiten.

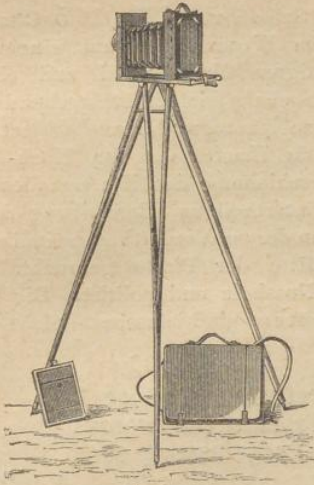


Fig. 58.

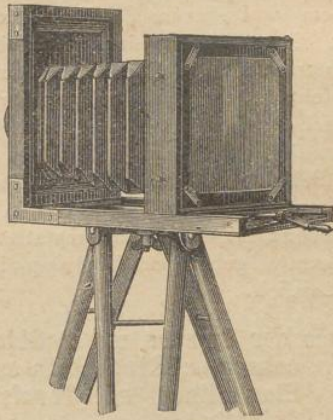


Fig. 59.



Fig. 60.

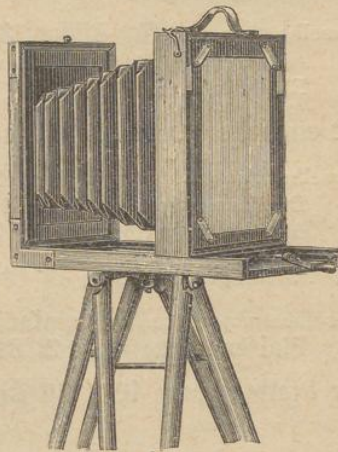


Fig. 61.

Nachdem ich selbst die Photographie als eine ebenso unterhaltende als belehrende Wissenschaft schätzen gelernt habe, ist es mir umso mehr daran gelegen, den zahlreichen Wünschen des Amateur-Photographen in bereitwilligster Weise entgegen zu kommen. Obwohl es bis jetzt nicht an Apparaten fehlt, die dem Anfänger als wirklich zweckmässig anempfohlen werden, so glaubte ich dennoch einen Apparat construiren zu müssen, um den Mängeln, welche die im Handel vorkommenden Apparate mehr oder weniger in Bezug auf Leistungsfähigkeit, Leichtigkeit, compendiöse Form und geringe Anschaffungskosten anhafteten, abzuhelpen. Ich habe denn auch einen Touristen- und Reise-Apparat construirt, der in jeder Hinsicht den erwähnten Anforderungen zu entsprechen geeignet ist. Dieser Apparat ermöglicht

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Kunstschler - Arbeiten.

die Herstellung von Bildern bis zur Grösse von 12×16.5 Ctm. in Hoch- und Querformat und besteht im Wesentlichen aus einem an einem umlegbaren Schlitten fix befestigten Objectivtheil und einem mit diesem durch einen conischen Blasebalg lichtdicht verbundenen Hintertheil. Die Einstellung auf das zu photographirende Object geschieht mittelst Kurbelinstelltrieb. Die Umstellung von Hoch- auf Querbilder erfolgt durch seitliche Verschiebung des Hintertheiles am Grundbrett, Drehung des Balges mit Hintertheil und Befestigung durch seitliche Verschiebung. Durch Nachlassen der am Vordertheil befindlichen Schraube wird das Objectiv in die Mitte der Platte gebracht. Die Camera ist elegant ausgestattet, aus Nussholz und politirt. Die zum Apparate gehörigen 3 Doppelcassetten sind äusserst leicht und verlässlich.

- Preis der Camera mit 2 Objectivbrettchen, 3 Doppelcassetten, 1 Stockstativ sammt Triangel, 1 schwarzes Einstelltuch mit Tornister in Lederfassung ohne Objectiv fl. 40.—**
- Mit einfacher Landschaftslinse " 50.—**
- Derselbe Apparat für Bilder 13×18 Ctm. mit 3 Doppelcassetten, 1 Stockstativ sammt Triangel mit schwarzem Einstelltuch und Tornister, ohne Objectiv " 50.—
- Mit einfacher Landschaftslinse " 65.—**
- Derselbe Apparat mit 3 Doppelcassetten, 1 verschiebbaren Dreifussstativ, mit Einstelltuch, Tornister und Stativfuttermal, ohne Objectiv für Plattengrösse 16×21 Ctm. " 60.—
- Für Plattengrösse 18×24 Ctm. " 75.—**
- Dieselben Apparate mit einfacher Landschaftslinse für Plattengrösse 16×21 Ctm. " 80.—
- Für Plattengrösse 18×24 Ctm. " 110.—**

XV. Neuverbesserter Reise - Apparat

(Fig. 62, 63, 64)

mit 3 Rollschieber-Doppelcassetten, viertheiliges Reisetativ, Einstelltuch sowie elegantem Tornister sammt Stativ-Futtermal.

Plattengrösse	Gewöhnliche Ausführung fl.	Mit Nickelbeschlag fl.
12×16.5 Ctm.	105.—	115.—
13×18 "	110.—	120.—
18×24 "	136.—	150.—
21×27 "	156.—	170.—

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Kunsttischler - Arbeiten.

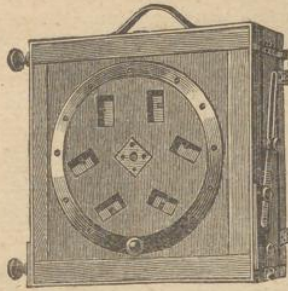


Fig. 62.

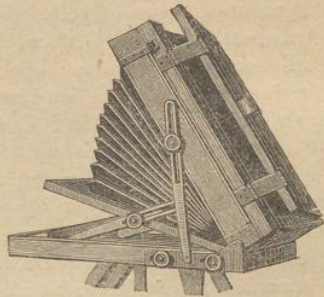


Fig. 63.

Dieser neue Reiseapparat zeichnet sich besonders durch seine compendiöse Form aus und eignet sich vermöge seiner Vielseitigkeit ganz besonders für den Amateur-Photographen. Der Auszug dieser Camera ist ein ganz bedeutender und ermöglicht auch das Arbeiten mit Objectiven kürzester Brennweite. Hinter-, sowie Vordertheil sind um die horizontale Achse drehbar und ist ausserdem das Objectivbrett

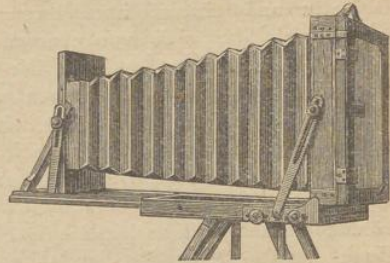


Fig. 64.

zum Heben und Senken des Objectivs eingerichtet. Die Drehung um die verticale Achse ist am Hintertheil der Camera angebracht. Das Grundbrett der Camera ist mit einer Drehscheibe versehen, welche die Drehung des ganzen Apparates am Stativ ermöglicht und jeden Stativkopf entbehrlich macht. Der Apparat ist elegant aus Mahagoniholz gearbeitet, sehr leicht und lässt sich in kürzester Zeit aufstellen oder zusammenlegen.

Auf speciellen Wunsch können diese Apparate auch für Stereoskop-Aufnahmen eingerichtet werden.

Detectiv - Camera.

Die möglich gewordene Erzeugung von hochempfindlichen Bromsilber-Gelatine-Platten (von 22—25^o Warnerke) einerseits, sowie die Fortschritte auf dem Gebiete der optischen Technik in Bezug auf Herstellung lichtstarker Objective haben es ermöglicht, die Expositionszeit auf ein Minimum zu verkürzen und uns dadurch in den Stand gesetzt, nicht nur mehr feststehende, sondern auch ziemlich stark bewegte Objecte auf der Platte ohne merkliche Unschärfe zu fixiren. Eine solche Momentaufnahme kann zwar mittelst einer jeden gewöhnlichen Stativcamera bewerkstelligt werden, deren Objectivöffnung mit einem Momentverschluss versehen ist, welcher das Oeffnen und Schliessen derselben innerhalb eines kleinen Bruchtheiles einer Secunde gestattet. Allein unter diesen Umständen würde die Momentphotographie in den wenigsten Fällen ihren eigentlichen Zweck, Scenerien und Bewegungen von Thieren und Menschen in ihrer vollen Natürlichkeit wiederzugeben, erreichen, was hauptsächlich darin seinen Grund hat, dass die Aufstellung

Telegramm - Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Kunsttischler - Arbeiten.

des Apparates, wenn derselbe nicht verborgen werden kann, immer leicht die Aufmerksamkeit des Aufzunehmenden auf sich lenken wird, folglich den eigentlichen, zur Aufnahme beabsichtigten Moment verloren gehen lässt. Ein weiterer Uebelstand ist ferner der durch die Aufstellung und Einstellung des Apparates auf das zu photographirende Object bedingte Zeitverlust, welcher meistentheils für das Gelingen, respective Nichtgelingen ein massgebender Factor ist. Um allen diesen Uebelständen abzuhelpen, habe ich einen Apparat construirt, der in seiner äusseren Form kaum mehr als photographische Camera wiederzuerkennen ist und es dem Photographen ermöglicht, irgend ein Object in kürzester und unauffälligster Weise zu photographiren. Der Apparat besteht aus einer Camera ohne Auszug, welche mit einem lichtstarken Weitwinkel-Objectiv und einem, im Inneren der Camera angebrachten Momentverschluss, der sich von Aussen aufziehen und reguliren ($1-\frac{1}{100}$ Secunde) lässt, versehen ist. Die Einstellung fällt wegen der grossen Focustiefe mit der das Instrument arbeitet, vollkommen weg und lassen sich mit demselben auf zwei Schritte, sowie auf die Unendlichkeit bei entsprechender Ablendung gleich scharfe Bilder erzielen. Zur Controlirung der in die Bildfläche fallenden Objecte bedient man sich der an der Camera angebrachten Visirvorrichtung (Ikonometer), welche höchst einfach und verlässlich ist. Mit dem Apparat lassen sich sowohl Hoch- als Querbilder in der Grösse von 9×12 Ctm. anfertigen und ist derselbe mit nur einer Doppelcassette mit Rollschieber, als auch in completer Ausstattung (mit sechs Doppelcassetten und Lederkoffer) zu beziehen.

Preis derselben mit einer Doppelcassette fl. 70.—
Complete Ausstattung in Etui " 100.—
 Derselbe Apparat für Platten 12×16.5 Ctm. mit einer Roll-
schieber-Doppelcassette " 92.—
Mit 6 Cassetten in zwei Etuis. " 130.—

Laboratorium (Fig. 65) tragbar, mit allen zur Photographie nöthigen Chemicalien in Pulverflaschen

mit Glasstöpseln. Mensur, Trichter, Wage sammt Gewichte, rothe Laternen, Copirrahmen, Matrizenbrücke, Platten, Positivcopirpapier nebst Anleitung zur Herstellung von Photographien fl. 30.—

Nachdem ausser den, den obigen Touristen - Cameras gegebenen Bewegungen noch überdies in allerdings seltener vorkommenden Fällen eine Drehung um die verticale und horizontale Achse nothwendig erscheint, erlaube ich mir die Aufmerksamkeit der P. T. Amateure auch auf die unter Nr. X (Fig. 50 und 51) der Preisliste angeführten Reise-Cameras zu lenken.

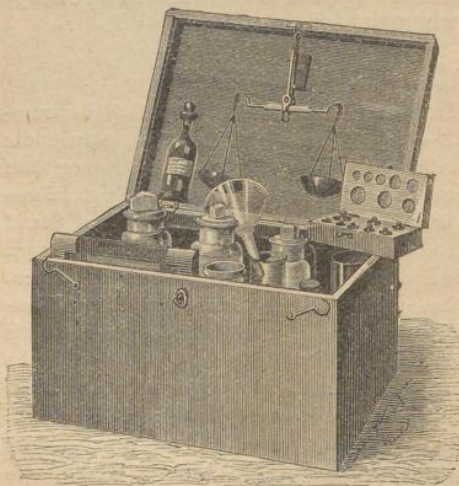


Fig. 65.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Kunsttischler-Arbeiten.

Universal - Detectiv - Camera

(Fig. 66).

Gleich der vorher angeführten Detectiv-Camera erlaubt auch dieser Apparat die Aufnahme eines Objectes, ohne denselben auf ein Stativ aufstellen zu müssen. Er unterscheidet sich von Ersterer hauptsächlich durch einen elastischen Auszug, welcher die Anwendung verschiedener Objective ungleicher Brennweiten gestattet. Der Apparat ist mit einem gut regulirbaren Momentverschluss ($\frac{1}{100}$ —1 Secunde) und Ikonometer mit Sucherlinse versehen und kann auch mit Stativ zu Aufnahmen von Porträts, Gruppen sowie Landschaften **mit Vortheil** verwendet werden.

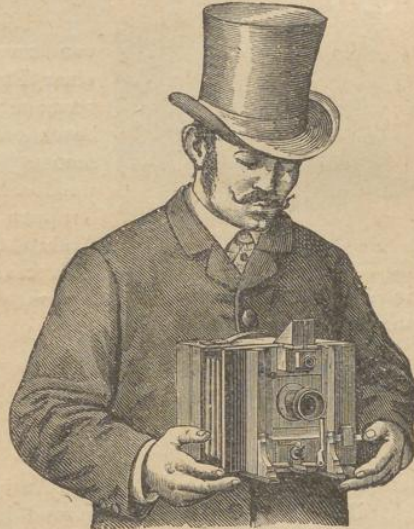


Fig. 66.

Preise der Universal-Detectiv-Camera.

Bildgrösse 9×12 Ctm.

- | | |
|--|----------|
| Mit einem Extra-Rapid-Rectilinéaire Français, 6 Doppelcassetten und Etui | f. 125.— |
| Mit einem Extra-Rapid-Rectilinéaire und 1 Rapid-Weitwinkel von Français, 6 Doppelcassetten und Etui | „ 160.— |
| Mit einem Rapid-Rectilinear von Dallmeyer und 1 Rapid-Weitwinkel von Français, 6 Doppelcassetten u. Etui | „ 185.— |
| Stativ hiezu | „ 10.— |

Auf Wunsch kann an Stelle des Extra-Rapid-Rectilinéaire ein Gruppen-Antiplanet Steinheil specieller Construction ohne Preiserhöhung gesetzt werden.

Preise der Universal-Detectiv-Camera.

Bildgrösse 12×16.5 Ctm.

- | | |
|---|----------|
| Mit einem Gruppen-Antiplanet von Steinheil, 6 Doppelcassetten und 2 Etui | f. 170.— |
| Mit einem Gruppen-Antiplanet von Steinheil und einem Rapid-Weitwinkel von Français, 6 Doppelcassetten und 2 Etuis | „ 210.— |
| Mit einem Rapid-Rectilinear von Dallmeyer und einem Rapid-Weitwinkel von Français, 6 Doppelcassetten u. 2 Etuis | „ 240.— |
| Stativ hiezu | „ 10.— |

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Universal-Stereoskop-Camera

(Fig. 67).

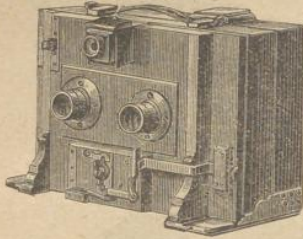


Fig. 67.

Dieser Apparat dient zur Aufnahme von zwei stereoskopischen Bildern auf einer Platte 9×18 Ctm. und eignet sich vermöge seiner unauffälligen Form ganz besonders zu Aufnahmen von Strassenscenen, ohne dadurch von seiner Verwendbarkeit für Aufnahmen von Porträts, Gruppen, Landschaften, Interieurs und Architekturen etwas einzubüssen. Die Universal-Stereoskop-Camera ist genau

wie die Universal-Detectiv-Camera construirt und die Manipulation ganz dieselbe.

Preis der Universal-Stereoskop-Camera mit 2 Aplanaten Nr. 2, 6 Doppelcassetten und Etui	fl. 160.—
Derselbe Apparat mit 2 Aplanaten von Steinheil Nr. 3, 6 Doppelcassetten und Etui	„ 180.—
Derselbe Apparat mit 2 Gruppen-Antiplaneten von Steinheil Nr. 1, 6 Doppelcassetten und Etui	„ 170.—
Derselbe Apparat mit 2 Français-Rapid-Rectilinéaires Nr. 1, mit 6 Doppelcassetten und Etui	„ 172.—
Derselbe Apparat mit 2 Rapid-Rectilinéaires von Dallmeyer ($3\frac{1}{4} \times 4\frac{1}{4}$), mit 6 Doppelcassetten und Etui	„ 210.—
Derselbe Apparat mit 2 Rectilinéaires von Dallmeyer (5×4) mit 6 Doppelcassetten und Etui	„ 230.—
Stativ hiezu	„ 10.—

Reparaturen und einzelne Bestandtheile aller in dieses Fach einschlagenden Artikel werden schnellstens, solid und dauerhaft zu den billigsten Preisen ausgeführt.

Mechanik.

Satinir-Maschinen

mit hochpolirten, 2 Mm. starken Stahlplatten, solidester und bester Construction.

Mit Centralstellung und einfacher Uebersetzung (Fig. 68).

Plattengrösse 16 : 21 Ctm.	fl. 32.—
„ 21 : 26·5 „	„ 40.—
„ 26 : 32 „	„ 54.—
„ 31·5 : 37 „	„ 70.—
„ 37 : 47·5 „	„ 90.—

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Mechanik.

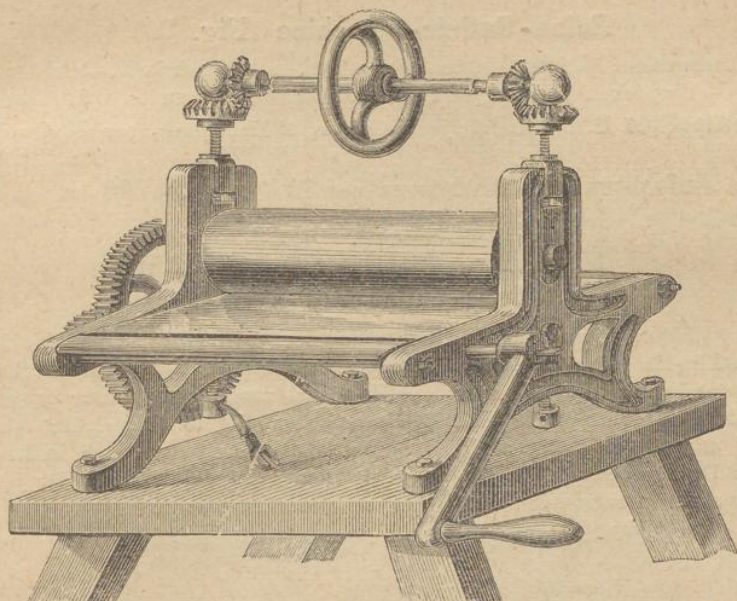


Fig. 68.

Mit Centralstellung, doppelter Uebersetzung und Schwungrad.

Plattengröße	42	:	52·5	Ctm.	..	fl. 145.—
"	47·5	:	58	"	..	" 170.—
"	52·5	:	68·5	"	..	" 215.—
"	58	:	74	"	..	" 250.—
"	63·5	:	80	"	..	" 330.—

4 Metall-Lager von Rothguss für grosse Maschinen kosten fl. 13.— mehr.

Satinir-Maschinen (Fig. 69)

mit Seitenstellung, hochpolirter Stahlplatte und Kurbelübersetzung.

Plattengröße	16	:	21	Ctm.	..	fl. 30.—
"	21	:	26·5	"	..	" 36.—

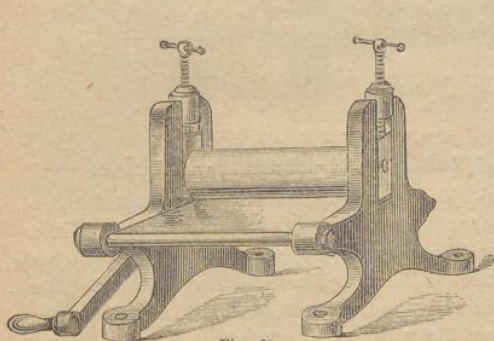


Fig. 69.



Fig. 70.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Reise - Satinir - Maschine (Fig. 70).

Plattengrösse 16 : 23·5 Ctm., zerlegbar, sehr praktisch, leicht zum Verpacken und an jedem Tische anzuschrauben . fl. 36.—

Hochpolirte Stahlplatten jeder Grösse, 2 Mm. stark, per 10 Quadr.-Ctm. 15 kr.

Das **Aufpoliren** alter Stahlplatten per 10 Quadr.-Ctm. 10 kr.

Duplex - Emaillir - Maschinen.**Heiss - Satinirer (Fig. 71).**

Dieses System ist das Beste und Vollkommenste von rotirenden Emaillir-Maschinen. Selbe besteht aus zwei Stahlwalzen, eine oberhalb der anderen; die obere ist die Zug- und raue, die untere ist die polirte und vernickelte Walze. Die Bewegung ist so eingerichtet, dass die untere sich fester als die obere raue umdreht, wodurch in Folge des Druckprocesses ein Glanz erzielt wird, der durch keine der jetzt bestehenden rotirenden Maschinen zu erreichen war.

Walzenlänge 20 Ctm. fl. 35.—
 " 26 " " 50.—

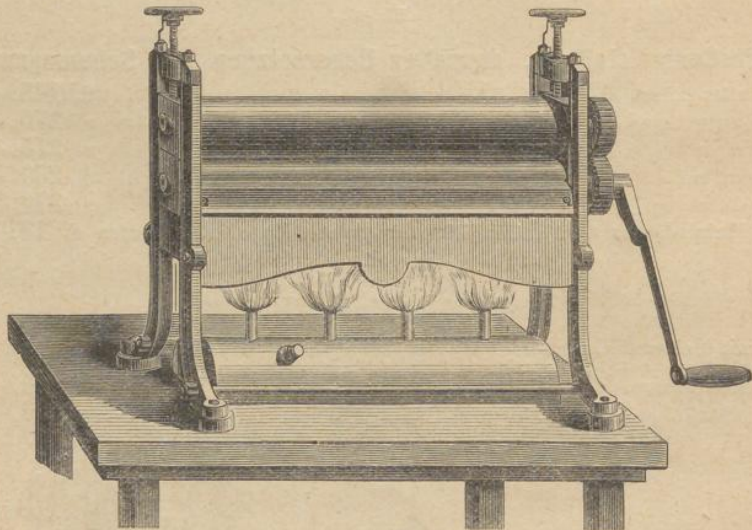


Fig. 71.

Gebrauchs - Anweisung zur Duplex - Emaillir - Maschine.

Diese Maschine kann mit Gas oder Spirituslampe erwärmt werden. Die Beheizung der Maschine dauert circa 30—50 Minuten, nach welcher Zeit die Walzen einen solchen Wärmegrad haben müssen, dass ein auf die untere Rolle aufgetragener Wassertropfen rasch verdunstet. Bei Gasbeheizung kann nun die Flamme etwas reducirt werden, bei Spiritusbeheizung muss der Docht etwas zurückgeschoben werden, damit

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Mechanik.

die Flamme ebenfalls kleiner wird. Vor Beginn des Satinirens werden beide mit einem kleinen Zeiger versehenen Stellschrauben gleichmässig vollkommen gespannt. Ist dies richtig geschehen, so müssen beide Zeiger die gleichen Grade auf der Scala zeigen; sodann geht man mit jeder Schraube gleich viel Grade zurück, so lange, bis das Bild willig von den Rollen erfasst wird. Dieser Vorgang ist genau zu beachten, da ein zu geringer Druck keinen Glanz hervorbringt, hingegen ein einseitiger oder zu starker Druck dem Bilde schadet. Im letzteren Falle bekommt das Bild Rippen, ebenso wenn beim Walzen abgesetzt wird; die Umdrehung muss daher eine ganz gleichmässige sein.

Bei richtiger Spannung genügt ein zweimaliges Durchlassen, um der Photographie einen überraschenden Glanz und belebenden Ton zu verleihen, der bis heute mit keiner anderen Maschine erzielt werden konnte.

Vor dem Gebrauche der Maschine müssen die vier Eisenlager bei den Schmierlöchern jedesmal gut eingeölt werden.

Original-amerikanische Burnisher's Glacir- Apparate (Heiss-Satinirer)

ganz neuer, bequemer, sehr leicht zu handhabender Construction mit
Walze zum Aufheben.

Walzenlänge in Ctm.	19	26
	Preis fl. 40.—	45.—

Werden mittelst Spirituslampe erwärmt. Durch diesen Apparat erhalten die Bilder eine glänzende Oberfläche, die der schönsten Gelatineschichte gleichkommt.

Speckstein-Tinctur

zum Einreiben der Bilder beim Gebrauche der Heiss-Satinirer.
Preis per Flacon 70 kr.

Die **Speckstein-Tinctur** dient dazu, um mit derselben die Bilder vor dem Heiss-Satiniren mittelst eines Läppchens einzureiben, wodurch den Bildern ein erhöhter Glanz verliehen wird; jedoch müssen dieselben erst vollständig trocknen, bevor sie durch die Maschine gezogen werden.

Carton-Schneidemaschinen , solid und genau construirt			
mit Winkelseiten, Schneidelänge	34 Ctm.	. . . fl.	43.—
" 58 "	. . . "	. . . "	83.—
" 68 "	. . . "	. . . "	100.—

Hochdruckpressen zum Prägen der Firma etc. auf Carton à 8, 10 bis 20 fl. ohne Gravirung. — Der Text hiezu, sowie Wappen, Embleme etc. mit Kupfer-Matrize wird billigst berechnet.

Farb-Stampiglien mit Text, in einem Kästchen, sammt Farbe, Farbepolster etc. . . . fl. 4.— bis fl. 7.—

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Mechanik.

- Selbstbefeuchtungs-Stampiglien** mit Text und Farbe fl. 6.— bis fl. 10.—
- Hochdruck-Schlagpressen** mit Text „ 3.50 „ „ 7.—
- Kautschuk-Stempel**, sehr beliebt wegen seiner Leichtigkeit, je nach Text und Grösse von „ 2.— „ „ 10.—

Kopfhalter

- | | |
|---|---------|
| von Holz und Messing, an der Stuhllehne zu befestigen . . . | fl. 5.— |
| „ Eisen für Kinder, klein | „ 7.— |
| „ „ „ „ mittelgross } (Fig. 72) | „ 8.— |
| „ „ „ „ Erwachsene | „ 9.50 |
| „ „ „ „ mit Messinghülsen | „ 12.— |
| „ „ „ „ besonders elegant und solid mit Messingcharnir-Gelenken und Rückenhalter, nach allen Richtungen beweglich | „ 20.— |

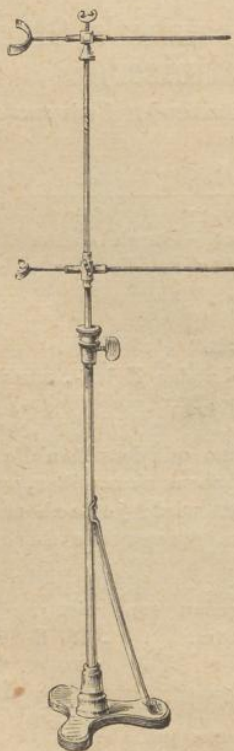


Fig. 72.

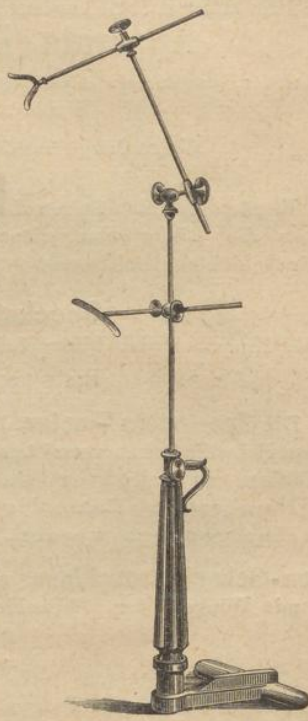


Fig. 73.

Universal-Kopfhalter

- für Kinder und Erwachsene, mit doppelter Verschiebung, sehr elegant und praktisch fl. 16.—

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Mechanik und Bauwesen.

Echt englische Kopfhalter (Fig. 73)

für jede Stellung verwendbar, besonders solid gearbeitet,
mit Kugelgelenk fl. 30.—
detto für Kinder " 25.—

Brustbildsessel mit Untergestell aus Eisen zum Drehen,
beweglicher Rücklehne und Kopfhalter
tapeziert mit Rips " 42.—
" " Sammt " 45.—

Bauwesen.

Zum Baue von Glassalons.

Durch das besondere Interesse, welches ich von jeher dem Baue und den verschiedenen Systemen von Glassalons gewidmet habe, sowie durch die Gelegenheit, die am hiesigen Platze geboten ist, die Wirkungen und Vortheile jedes Systems genau kennen zu lernen und mit vertrauten Fachmännern zu erörtern, habe ich in dieser Richtung grosse Erfahrungen gesammelt, welche ich meinen Herren Kunden mit Vergnügen zur Verfügung stelle.

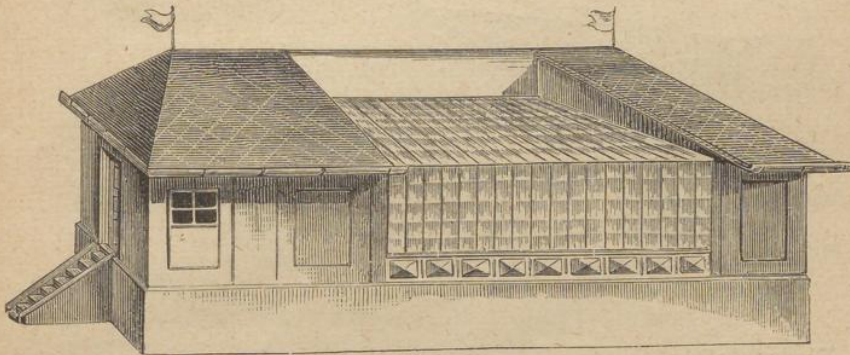


Fig. 74.

Die hiezu nöthigen Materialien, insbesondere die zum Dachstuhl sehr empfehlenswerthen **Fensterrahmen** (Fig. 75 und 76, Durchschnitte in natürlicher Grösse), welche dem Salon eine viel grössere Dauerhaftigkeit geben, das lästige Eindringen des Wassers verhindern, und auch viel weniger Licht entziehen, als die Holzrahmen, dann die bei grösseren Salons nöthigen eisernen Dachträger, Winkel etc. habe ich schon sehr vielen meiner Kunden geliefert, und mir durch dies einen unfehlbaren Ueberblick angeeignet, so dass jeder Kunde sicher ist, das zur völligen Sicherheit und Solidität des Salons Nöthige von mir zu erhalten.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitgasse Wien

Bauwesen und Glaswaare.

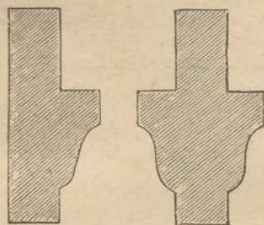


Fig. 75.

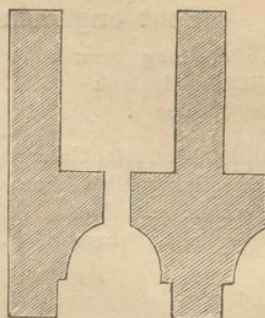


Fig. 76.

Von den **Fensterrahmen** kosten 100 Kilo fl. **30.**—

1 Meter der Gattung Fig. 75 wiegt circa 2·2 Kilo

1 " " " " 76 " " 3·7 "

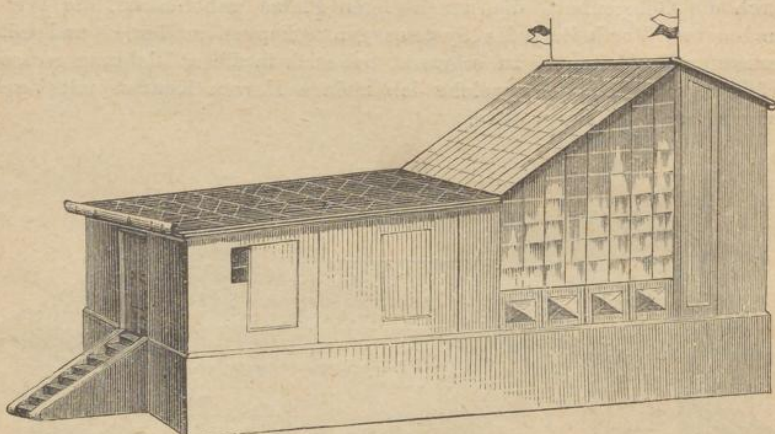


Fig. 77.

Eindecktafeln zum Bau von Glassalons von bläulichem Stiche, sehr schöner Qualität:

Grösse:	37 : 44	42 : 50	47 : 52	47 : 63 Ctm.
Doppel-Tafeln pr. Stk. kr.	55	65	75	90
Dreifache " " " "	90 fl.	1.10	1.35	1.65

Gelbe Tafeln für Fenster in der Dunkelkammer:

Grösse:	16 : 23	21 : 26·5	26·5 : 31·5 Ctm.
Preis per Stück fl.	—·35	—·60	—·80
Grösse:	31·5 : 37	31 : 47	47 : 47 Ctm.
Preis per Stück fl.	1.30	1.80	2.20

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Glaswaare.

Rubinrothe Tafeln für Fenster in der Dunkelkammer zum Bromsilber-Emulsionsverfahren:

Grösse: 16 · 23 21 : 26·5 26·5 : 31·5 Ctm.

Preis: fl. —.40 —.70 —.90

Grösse: 31·5 : 37 31 : 47 47 : 47 Ctm.

Preis: fl. 1.50 2.— 2.40

Spiegeltafeln 6 Mm. stark zu Copirrahmen:

Grösse: 13 : 18 16 : 21 18 : 24 21 : 27 Ctm.

Preis: fl. —.55 —.60 —.75 —.90

Grösse: 24 : 29 26 : 31 29 : 34 31 : 37 Ctm.

Preis: fl. 1.10 1.30 1.70 2.—

Grösse: 37 : 42 40 : 50 50 : 60 Ctm.

Preis: fl. 2.80 4.50 6.50

Spiegeltafeln, weiss, feinst mattgeschliffen für Visirscheiben:

Grösse: 16 : 21 21 : 21 21 : 26·5 23·5 : 23·5 Ctm.

Preis: fl. —.48 —.65 —.70 —.90

Grösse: 26 : 26 29 : 29 31·5 : 31·5 34·5 : 34·5 Ctm.

Preis: fl. —.95 1.20 1.50 1.80

Grösse: 37 : 37 39·5 : 39·5 42 : 42 Ctm.

Preis: fl. 2.50 3.20 4.—

Wegen der fortwährenden Schwankungen der Glaspreise kann für die Festhaltung vorstehender Preisansätze keine Verbindlichkeit übernommen werden.

Beschneidegläser

für kleine Boudoir	mit Knopf fl. —.45	ohne Knopf fl. —.35
„ „ Promenade	„ „ —.45	„ „ „ —.35
„ Visit	„ „ —.50	„ „ „ —.40
„ Cabinet	„ „ —.80	„ „ „ —.70
„ kleine Makart	„ „ —.70	„ „ „ —.60
„ Promenade	„ „ 1.20	„ „ „ 1.10
„ Boudoir	„ „ 1.60	„ „ „ 1.50
„ Mignon-Muschel	„ „ —.45	„ „ „ —.35
„ Visit	„ „ —.50	„ „ „ —.40
„ Cabinet	„ „ —.80	„ „ „ —.70
„ Boudoir	„ „ 1.50	„ „ „ 1.40

Beschneidegläser für alle anderen hier nicht angeführten Formate werden auf Bestellung angefertigt und billigst berechnet.

Glasschalen (Fig. 78) von starkem, gepresst weissem Glase mit sehr ebenem Boden.

Grösse: 13:10·5 16:13 18·5:13 Ctm.

Preis: fl. —.80 1.— 1.20

Grösse: 21 : 15·5 23·5 : 18·5 Ctm.

Preis: fl. 1.50 1.90

Grösse: 26·5 : 21 31·5 : 23·5 Ctm.

Preis: fl. 2.55 3.80

Grösse: 31·5 : 26 34·5 : 29 37 : 31·5 42 : 31·5 44·5 : 37 52·5 : 42 Ctm.

Preis: fl. 4.30 5.— 5.50 7.90 10.— 13.50

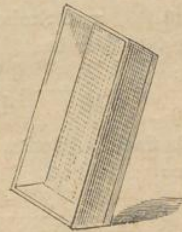


Fig. 78.

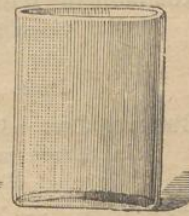


Fig. 79.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitgasse Wien

Glaswaare.

Glas-Cuvetten (Fig. 79), schmal, wenig Silberbad erfordernd, aus gepresstem weissen Glase.

Grösse:	13:10.5	16:13	18.5:13	21:15.5	22.5:17	23.5:18	Ctm.
Preis: fl.	1.45	1.75	2.—	2.15	2.30	2.60	
Grösse:	26.5:21	31.5:23.5	31.5:26.5	34.5:29	37:31.5	Ctm.	
Preis: fl.	3.20	4.—	4.30	4.80	5.40		
Grösse:	42:31.5	42:37	44.5:37	47.5:37	52.5:39.5	55.5:42	Ctm.
Preis: fl.	8.—	10.30	12.30	14.50	17.50	24.—	



Fig. 81.



Fig. 80.



Trichter von weissem Glase, glatt (Fig. 80):

Grösse:	5	8	10	14	16	18	22	24	26	Ctm.
Preis: kr.	12	15	24	35	45	55	75	90	fl. 1.10	

Trichter, gerippt (Fig. 81), etwas höher.

Filtrirstutzen, conische Form mit Ausguss:

Inhalt:	$\frac{1}{2}$	1	$1\frac{1}{2}$	2	3	4	5	Liter
Preis: kr.	20	28	35	45	60	85	fl. 1.10	

Filtrirtassen aus Glas:

Grösse:	8	10	13	16	19	Ctm.
Preis:	25	30	35	45	50	kr.

Glastaucher zum Einsenken der Platten in die Cuvette:

Länge:	21	26	31	37	45	52	Ctm.
Preis:	24	30	35	40	50	60	kr.

Kochkolben (Ballons), zum Stehen mit flachem Boden, abgeschliffenem oder umgelegtem Rande:

Inhalt:	1	$1\frac{1}{2}$	2	3	Liter
Preis:	40	45	55	60	kr.

Bechergläser mit flachem Boden und dünnen Wänden, ohne Ausguss, in Sätzen zu:

	2	3	4	6	8	10	12	Stück
Preis: fl.	— .25	— .40	— .60	1.20	1.80	2.50	3.50	

Reagir-Cylinder (Eprouvetten):

	8	10.5	13	16	Ctm.
	5	6	7	8	kr. per Stück

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Glaswaare.

Collodium-, Filtrir- und Aufgiessflaschen nach Kleffel (Fig. 82):

Inhalt:	250	500	750	Gramm
Preis:	fl. 2.90	3.75	4.90	



Fig. 82.



Fig. 83.



Fig. 84.

Collodium-Aufgiessflaschen (Fig. 83):

Inhalt:	125	180	280	375	Gramm
Preis:	fl. 1.70	2.50	2.70	2.90	

Weingeistlampen von starkem Glase (Fig. 84) kleine 45 kr., mittlere 50 kr., grosse 55 kr.

Glas-Mensuren (Fig. 85) Cylinderform mit Fuss, Ausguss und geätzter Eintheilung:

Inhalt:	25	50	100	150	200	250	300	Gramm
Preis:	fl. —.60	—.80	1.10	1.25	1.50	1.75	1.80	
Inhalt:		500	800	1000				
Preis:		fl. 2.20	2.75	3.10				

Glas-Mensuren (Fig. 86) in Becherform mit Henkel, Ausguss und geätzter Eintheilung:

Inhalt:	25	50	100	150	200	250	300	Gramm
Preis:	fl. —.75	—.90	1.15	1.25	1.50	1.90	2.—	
Inhalt:		500	800	1000				
Preis:		fl. 2.40	2.75	3.20				



Fig. 85.



Fig. 86.



Fig. 87.



Fig. 88.

Telegramm - Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Glas- und Porzellanwaare.

Glas-Mensuren (Fig. 87) conische Form mit Ausguss und Eintheilung:

Inhalt:	125	250	500	1000	Gramm
Preis:	fl. —.50	— .70	— .85	1.—	

Hervorrufungsgläschen mit Rand. per Stück **15** kr.
 " ohne Rand " " **9** "

Argentometer - Cylinder " " **25** "

Tropftrichterfläschchen mit Kautschuk " " **20** "

Patent-Tropffläschchen (Fig. 88) mit eingeriebenem Stöpsel:

Inhalt:	5	10	15	20	30	50	60	100	Gramm
Preis:	20	20	25	25	30	35	40	45	kr.

Rührstäbe, an einem Ende breit gedrückt:

Grösse:	10	15	20	25	30	35	40	50	Ctm.
Preis:	8	8	10	12	15	18	22	26	kr.

Porzellan-Schalen (Fig. 89) mit sehr ebenem Boden und Ausguss:

Grösse: 10 × 13 13 × 15.5 13 × 18 15 × 20 18 × 23 Ctm.

Preis: fl. —.65 —.80 —.85 —.95 **1.30**

Grösse: 20 × 25 21 × 26 23 × 28 26 × 31.5 28 × 33 Ctm.

Preis: fl. **1.50** **1.60** **1.80** **2.20** **3.—**

Grösse: 31.5 × 37 33 × 40.5 37 × 42 42 × 47.5 Ctm.

Preis: fl. **4.20** **6.—** **7.—** **8.45**

Grösse: 43 × 51 47 × 58 51 × 61 55 × 66 Ctm.

Preis: fl. **13.—** **15.—** **18.—** **22.—**



Fig. 89.



Fig. 90.

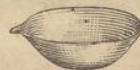


Fig. 91.

Reibschalen (Fig. 90) von Porzellan **samt Pistill**.

Grösse: 5 8 10.5 13 15.5 18 21 Ctm. im Durchm.

Preis: fl. —.35 —.45 —.65 **1.—** **1.40** **1.80** **2.50**

Abdampfschalen (Fig. 91) von sehr feinem Porzellan.

Grösse: 5 8 10.5 14 15.5 Ctm. im Durchmesser

Preis: **12** **20** **35** **60** **70** kr.

Grösse: 18 20 27.5 31 Ctm. im Durchmesser

Preis: fl. **1.—** **1.20** **2.—** **3.20**

Mensuren von Porzellan, graduirt

Inhalt: 25 50 100 150 200 250 Gramm

Preis: kr. **30** **35** **45** **50** **60** **65**

Inhalt: 300 500 800 1000 Gramm.

Preis: fl. —.85 **1.20** **1.80** **2.—**

Porzellan-Ovale für Email-Photographie von **40** kr. bis fl. **1.20**.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Tassen aus Papiermaché und Negative.

Tassen aus Papiermaché.

Grösse in Ctm.	Preise per Stück			Grösse in Ctm.	Preise per Stück		
	ohne Deckung	mit Deckung	mit Deckung u. Ansatz		ohne Deckung	mit Deckung	mit Deckung u. Ansatz
	fl.	fl.	fl.		fl.	fl.	fl.
10 : 12	— .50	— .60	— .65	45.5 : 56.5	10.—	12.20	13.50
13 : 16	— .80	1.—	1.10	47.5 : 58	10.75	13.25	14.55
13 : 17	— .85	1.05	1.15	50 : 60	11.80	14.60	16.—
12 : 19	— .90	1.10	1.20	50 : 65.5	12.65	15.65	17.15
16 : 18	1.15	1.40	1.55	50 : 74	14.45	17.85	19.55
16 : 21	1.30	1.65	1.80	58 : 68.5	15.50	19.20	21.—
18 : 24	1.70	2.10	2.30	65.5 : 65.5	17.10	21.—	23.—
21 : 26	2.15	2.65	2.90	70 : 70	19.10	23.50	25.80
24 : 29	2.70	3.35	3.65	65.5 : 76.5	19.70	24.30	26.60
26 : 32	3.25	4.05	4.40	63 : 82	20.15	24.95	27.25
32 : 37	4.60	5.75	6.25	71 : 84	23.30	28.80	31.50
32 : 40	4.95	6.15	6.75	82 : 82	26.20	32.35	35.40
33 : 47	6.05	7.50	8.20	71 : 95	26.30	32.60	35.60
37 : 42	6.10	7.55	8.30	82 : 87	27.70	34.35	37.55
35 : 45	6.15	7.65	8.35	79 : 100	30.80	38.—	41.60
37 : 47.5	6.85	8.45	9.25	90 : 90	31.55	39.—	42.65
39 : 45	6.85	8.45	9.25	95 : 95	35.15	43.45	47.55
30 : 60	7.—	8.60	9.50	84 : 108	35.35	43.65	47.75
32 : 58	7.20	8.90	9.80	84 : 113	37.—	45.55	50.—
30 : 63	7.35	9.10	9.95	100 : 100	39.—	48.—	52.70
42 : 47.5	7.80	9.60	10.60	90 : 128	45.—	55.60	60.80
35 : 60	8.20	10.—	11.—	105 : 137	56.—	69.—	75.70
42 : 53	8.65	10.70	11.75	125 : 125	60.80	75.80	82.20
42 : 58	9.50	11.75	12.85	147.5 : 168.5	97.—	120.—	131.—
47.5 : 53	9.85	12.25	13.35	168.5 : 221	145.50	179.50	196.50

Trichter aus Papiermaché: Durchm. 8 10 12 14 16 18 Ctm.
Preis per Stück kr. **35 45 55 65 75 85**

Baumstämme, Felsen, Steine, Venus- und Jupiterkopf aus Papiermaché, siehe Decorationsgegenstände.

Negative auf Gelatinefolien.

Wolkenplatten zum Eincopiren von Wolken auf Landschaften u. dgl.

Visitformat	per Stück fl.	— .25
Cabinetformat	" " "	— .50
Doppel-Cabinetformat 14 : 20 Ctm.	" " "	1.—
Format 18 : 24 Ctm.	" " "	1.50
" 21 : 26 "	" " "	1.75
" 25 : 30 "	" " "	2.35
" 30 : 35 "	" " "	3.—
" 35 : 40 "	" " "	4.—

Luckhardt-Vignetten.

Visitformat	per Stück fl.	— .20
Cabinetformat	" " "	— .45

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Vignetten und Hintergründe.

Stephanie-Vignetten in diversen Mustern.

Neueste Vignetten auf Glas, zum Eincopiren von geschmackvollen Blumen und Emblemen auf Porträts.

Visitformat	fl. 1.—
Cabinetformat	„ 2.—
Boudoirformat	„ 3.—

Vignettenscheiben aus Zinkblech zum Abtönen.

Nr.	Höhe der Oeffnung in Ctm.	per 10 Stück			Nr.	Höhe der Oeffnung in Ctm.	per Stück		per 10 Stück	
		kr.	fl.	kr.			fl.	kr.	fl.	
1	3·3	18	1	60	6	6·5	—	40	3	80
2	4·4	20	1	75	8	8·5	—	55	5	—
3	4·6	30	2	80	9	11	—	85	8	—
4	5·2				10	12·5	1	20	11	50

Neueste Patent-Bleehvignetten

lackirt, zum Copiren der sog. verlaufenden Bilder.

Nr.	Beschreibung	Stück	1 Dtz.
		kr.	fl.
1	für Mignons	18	1.60
2	„ Visit-Brustbilder	30	3.—
3	„ „ „ (etwas grösserer Ausschnitt)	30	3.—
4	„ -Kniebilder	30	3.—
5	„ -Doppelbilder	30	3.—
6	„ Cabinet-Brustbilder	50	5.—
7	„ „ „ (etwas gröss. Ausschnitt)	50	5.—
8	„ -Kniebilder	50	5.—
9	„ -Doppelbilder	50	5.—
10	„ Oblong-Kniebilder	65	6.50
11	„ Boudoir-Brustbilder	70	7.50
12	„ „ „ (etwas gröss. Ausschnitt)	70	7.50

Glatte Hintergründe

aus Rollenpapier, circa 150 Ctm. breit, in 2 Farben, und zwar: lichtgrau und dunkelgrau per Meter zu fl. —.50

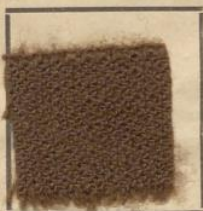
Hintergrundtuch, façonnirt

mit eingewebtem Tapeten-Dessin in vorzüglicher, dichter Qualität, zum Preise von fl. 6.— per Längenmeter.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Hintergründe.

Hintergrundtuch



dunkel

bietet, gut gespannt, die ruhigste Fläche, ist fest genug, um zufälligen Beschädigungen zu widerstehen, nimmt Schmutz und Staub nicht leicht an, lässt sich sehr gut reinigen und hat für reisende Ateliers den unschätzbaren Vortheil, dass es zusammengelegt und im kleinsten Raume verpackt werden kann.



licht

Bei all diesen Vorzügen ist der **Tuchhintergrund** der **billigste**, da er selbst nach jahrelangen Diensten noch gefärbt und entweder wieder als Hintergrund oder zu vielen anderen Zwecken verwendet werden kann.

1 Tuchhintergrund, 2·5 Meter im Quadrat fl. **14.50**
 Zu grösseren Hintergründen, 2·5 Meter breit . . pr. Meter " **5.80**

Gemalte Hintergründe.

Auf Leinwand gemalt als Salon, Landschaft, Park, See, Wolken etc.

Niederlage der berühmten echten Moro-Hintergründe

prachtvollster, elegantester und originellster Ausführung in verschiedenen **neuesten**, ausserordentlich geschmackvollen Mustern.

Salon-Hintergründe, $2\frac{1}{2} \times 2\frac{1}{2}$ Meter fl. **37.—**
 Landschafts-Hintergründe, $2\frac{1}{2} \times 2\frac{1}{2}$ Meter " **33.—**
Dieselben in Oel gemalt um fl. 5.— per Stück höher.

Hintergründe in amerikanischer Manier

geschmackvollst in schönsten Mustern ausgeführt **in Oel.**

Salon-Hintergründe, $2\frac{1}{2} \times 2\frac{1}{2}$ Meter fl. **30.—**
 Landschafts-Hintergründe, $2\frac{1}{2} \times 2\frac{1}{2}$ Meter " **26.—**

Abschattirte und Wolken-Hintergründe.

Diese Hintergründe sind in sehr dauerhaften Farben mit Geschmack und Verständniss gemalt und zufolge ihrer vorzüglichen Wirkung bei Porträt-Aufnahmen sind dieselben bereits in bedeutender Anzahl in fast allen Ländern der Welt eingeführt und beliebt geworden.

Bei Bestellungen ist genau die Nummer und Tönung anzugeben; um Missverständnisse zu vermeiden, bemerke ich noch, dass ein Hintergrund dann z. B. links dunkel ist, wenn er, vom Objectiv aus gesehen, die Schattenpartie auf der linken Seite hat.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Hintergründe.

Dieselben liefere ich in folgenden Nummern:

I. Stimmungsvoll abschattirte Hintergründe.

Nr. 1 (helle Tönung).

Format 2·30 : 1·80 Meter (für 1—3 Personen) fl. 18.—

Dieser Grund wird rechts oder links dunkel oder horizontal getönt geliefert. Derselbe ist oben fast weiss und tönt sich nach unten mässig dunkel ab, eignet sich auch sehr gut zum Copiren mit der Vignette.

Nr. 1 $\frac{1}{2}$ (Mitteltönung).

Format 2·30 : 1·80 Meter (für 1—3 Personen) fl. 18.—

Wird ebenfalls rechts oder links oder horizontal geliefert. Der Grund ist fein und stimmungsvoll abgetönt und eignet sich für vollcopirte Bilder.

Nr. 2 (dunkle Tönung).

Format 2·30 : 1·80 Meter (für 1—3 Personen) fl. 18.—

Wird rechts oder links oder horizontal getönt geliefert. Derselbe ist wirkungsvoll abgetönt und eignet sich für vollcopirte Bilder.

Nr. 3 (hell), Nr. 3 $\frac{1}{2}$ (mittel), Nr. 4 (dunkel).

Format 2·30 : 1·50 Meter (für 1 Person) fl. 16.—

Diese Gründe werden ebenfalls links oder rechts oder horizontal geliefert und sind im Allgemeinen genau so gemalt wie die ersten drei Nummern. Dieses Format ist jedoch für Kniestück-Aufnahmen von 1 Person deshalb ganz besonders wirkungsvoll, weil die stimmungsvolle Abtönung auf einer kleinen Fläche concentrirt ist, so dass die ganze Tönung zur Aufnahme gelangt.

Nr. 7 (hell), Nr. 7 $\frac{1}{2}$ (mittel), Nr. 8 (dunkel).

Format 1·90 : 1·30 Meter (Brustbild-Gründe) fl. 12.—

Die Tönung ist bei diesen Brustbild-Gründen bedeutend contrastreicher, sonst genau so, wie bei den ersten 3 Nummern.

Nr. 9 (hell), Nr. 9 $\frac{1}{2}$ (mittel), Nr. 10 (dunkel).

Format 2·50 : 2·50 Meter fl. 20.—

Gruppen-Hintergründe, sonst wie die ersten 3 Nummern.

Nr. 5 (extra kräftig getönter Grund).

Format 2·30 : 1·50 Meter (für 1 Person) fl. 16.—

Dieser Grund wird ebenfalls rechts oder links oder horizontal getönt geliefert. Die Tönung umfasst die ganze Farbenscala von ganz hellgrau bis schwarz.

II. Wolken-Hinter-Gründe.

Nr. 1 mit Wolken.

Format 2·30 : 1·80 Meter (für Kniestück) fl. 18.—

Dieser Grund ist oben ganz weiss und tönt sich nach unten mit leichten Wolkenpartien zu mässiger Dunkelheit ab. Der Kopf der aufzunehmenden Figur hebt sich halbdunkel vom hellen Grunde ab, wodurch das Bild einen eigenen Reiz erhält. Die Wolkenpartien sind in horizontaler Richtung arrangirt, an den Seiten etwas abfallend, so dass sich dieser Grund besonders zum Copiren mit der Vignette eignet.

Hintergründe.

Nr. 1^{1/2} mit Wolken.

Format 2·30 : 1·80 Meter (für Kniestück) fl. 18.—

Derselbe Grund, wie Nr. 1 mit Wolken, nur in Mitteltönung gemalt, eignet sich für vollcopirte Bilder. Die Wolkenpartien sind so wie bei Nr. 1 arrangirt, können jedoch auf besonderen Wunsch auch so gemalt werden, dass sie an beiden Seiten etwas aufsteigen und in der Mitte tiefer sind.

Nr. 3 mit Wolken (helle Tönung) und Nr. 3^{1/2} mit Wolken (Mitteltönung).

Format 2·30 : 1·50 Meter (für Kniestück) fl. 16.—

Dieses Format ist besonders wirkungsvoll für Aufnahmen von 1 Person, sonst genau so wie die Nr. 1 und 1^{1/2} mit Wolken.

Nr. 7 mit Wolken (helle Tönung) und Nr. 7^{1/2} mit Wolken (Mitteltönung).

Format 1·90 : 1·30 Meter (für Brustbilder) fl. 12.—

Bei diesen Brustbild-Gründen sind die Wolkenpartien genau für diesen Zweck passend arrangirt. Nr. 7 mit Wolken eignet sich sehr gut für solche Bilder, die mit der Vignette copirt werden.

Nr. 9 mit Wolken (helle Tönung) und Nr. 9^{1/2} mit Wolken (Mitteltönung).

Format 2·50 : 2·50 Meter fl. 20.—

Diese Gründe werden rechts oder links dunkel geliefert; sie eignen sich nur für Gruppenaufnahmen und ganze Figur, sonst ähnlich gemalt wie die ersten Nummern.

Nr. 11 mit Wolken.

Format 2·30 : 1·80 Meter fl. 22.—

" 2·50 : 2·50 " " 24.—

Dieser Grund zeigt eine wolkige, etwas bewegte Luft, welche über den ganzen Fond geht, mit leichtem, wolkigem Lichtschein in der Mitte der Bildfläche und ganz unten etwas Terrain.

Nr. 13 (schattirt).

Format 2·30 : 1·50 Meter fl. 16.—

Dieser Grund ist oben ganz weiss und tönt sich nach unten mit mässigen Schattenpartien immer mehr ab. Die Schattenpartien sind wie Schlagschatten gemalt, auf einer Seite bedeutend grösser und dunkler als auf der andern. Der Grund wird daher links oder rechts dunkel geliefert und eignet sich zum Copiren mit der Vignette.

Wiener Hintergründe.

In stets neuen Motiven kunstvoll und dauerhaft ausgeführt.

2^{1/2} × 2^{1/2} Meter gross in Leimfarben von fl. 25.— bis fl. 32.—

" Oelfarben " 30.— " 38.—

Halbhintergründe in Leimfarben " 15.— " 18.—

" Oelfarben. " 18.— " 20.—

Sämmtliche Hintergründe können in jeder beliebigen Grösse ausgeführt werden zu einer entsprechenden Preiserhöhung.

Tapeten, in zu Hintergründen geeigneten Dessins, per Rolle fl. 1.80.

Borduren dazu billigst.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Teppiche, Vorhänge und Moro-Decorationsstücke.

Teppiche.

In ganz neuen, geschmackvollen und speciell für die Photographie geeigneten Mustern.

Wollstoff-Teppiche.

Nr. 905	Spagat	fl.	1.10	Nr. 512	Wolle	fl.	1.50	pr. Met.
"	900 Doppelspagat	"	1.10	"	907 " schwarz	"	2.—	" "
"	829 "	"	1.50	"	901 " "	"	2.—	" "
"	822 Wolle	"	1.50	"	908 Brüsseler	"	3.50	" "
"	906 "	"	1.50					

Feinste Velour-Teppiche.

Trauben-Teppiche	per Meter	fl. 4.50
Pracht-Teppiche	" " "	4.50

Gras-Teppiche

zu Landschaftsaufnahmen, sehr naturgetreu und solid gearbeitet, in der Grösse von 2·40 : 1·80 Meter . . . per Stück fl. 18.—

Selbe können auch in jeder anderen Grösse angefertigt werden, doch nimmt dies immer 4—6 Wochen in Anspruch.

Kies-Teppiche

in jeder gewünschten Ausführung und Grösse werden billigst berechnet.

Vorhangstoffe.

Wolldamast in sehr passenden Mustern, 1·18 Meter breit, per Meter fl. 2.80.

Seiden-Salon-Vorhangstoffe, sehr elegant, 1·18 Meter breit, von fl. 7.— bis fl. 9.— per Meter.

I Quaste fl. 4.50

Neueste

echte Moro-Decorationsstücke aus Papiermaché.

Balustrade mit Postament, Vase und Untersatz, Nr. 271	fl.	60.—	
Postament auf vier Seiten zu verwenden mit Vase, Nr. 273	"	25.—	
Bibliothek (Untertheil separat zu verwenden), Nr. 130	"	80.—	
Plastischer Hintergrund, zerlegbar, Untertheil als Balustrade zu verwenden, Nr. 125	"	75.—	
Balustrade von obigem Hintergrund, Nr. 125	"	33.—	
Venetianische Treppe, Nr. 121	"	55.—	
Kamin	"	40.—	
Venetianische Vase mit Untersatz	"	24.—	
Schiff	"	28.—	
" mit Segel, Nr. 126	"	28.—	
Wasser auf Leinwand gemalt, mit Felsen hiezu, Nr. 126	"	35.—	
Muschel Nr. 144	fl. 25.—	Fenster Nr. 287 und 288	" 80.—
Eierschale " 145	" 18.—	Treppe " 292	" 60.—
Pantoffel " 146	" 25.—	Brücke " 286	" 50.—

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Decorationsstücke aus Papiermaché.

Wiener Decorationsstücke aus Papiermaché.

Nr.	Gegenstand	Preis fl.
1	Staffage mit exotischen Pflanzen	35
2	Gartenplanke	12
3	Balustrade, gerade	35
3 ^a	„ mit Stiege und Untersatz	50
4	Barrière mit Kette	18
5	Felsen in 4 Theilen.	30
5	„ „ 3 „	28
6	Baumstammgruppe	12
7	Halbrunde Balustrade mit 2 Postamenten und Vasen	42
8	Steinbank mit Postament und Vase, Vorder- und Rückansicht	35
9	Stiegenbalustrade, complet	45
	Obertheil von Nr. 9.	20
	Untertheil „ „ 9.	15
10	Balkon mit Untersatz	40
11	Runde Balustrade mit gleichhohen Postamenten .	50
12	Bausteine.	110
13	Grosse Sennhütte	35
14	Birkengeländer	10
15	Stiegenaufgang mit schiefem Gitter.	50
16	Hintergrund plastisch	65
17	Thor	60
18	Kleiner Baumstamm	7
19	Kleines Thor.	35
20	Kleine Sennhütte	35
21	Runder Stiegenaufgang mit Gitter	52
22	Gartenthüre mit 2 Mauertheilen, Bank und Gestrüpp	38
23	Büsten-Sockel (für Marmorbüsten-Aufnahmen) .	12
24	Staffage mit runder Treppe und Bank.	34
	„ „ „ „ ohne „	28
25	Stiegenaufgang, rund, mit Säule	48
26	Felsen, gross, in 6 Theilen, per Theil	25
27	Schiff mit 2 Rudern und Sitzbrett	18
28	Baumstamm, rund, 2 $\frac{1}{2}$ Meter hoch	25
29	Mauertheil	12
30	2 hohe Säulen mit rundem Balkon.	55
	2 „ „ ohne „ „	40
31	Felsentreppe	15
32	Runde Säule, 2 Meter hoch.	18
32	Halbrunde Säule, 2 Meter hoch.	12
33	2 Felsenwände zum Legen und Stellen	20
34	Runder Stiegenaufgang m. Balustrade, 2 Postamenten, Säule und Treppen	60
	Einzelnes Postament hiervon	10
35	Felsenstiege	25

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Felsen und Decorationsmöbel.

Nr.	Gegenstand	Preis fl.
36	Griechischer Divan	22
37	Venus-Büste	15
38	Hohe Vase mit 2 Widderköpfen	8
39	Balustrade, klein	12
40	Bank, "	12
41	Mauertheil, "	5
42	Balustrade, " halbrund mit 1 Postament	25
	" " " " 2 Postamenten	30
43	" gerade, mit schiefem Ansatz	50
44	Birken-Imitation	10
45	Balkon, klein, mit 2 hohen Säulen	42
46	Balustrade	35
47	Felsen in 2 Theilen	30

Plastische Felsengruppen.

Steine und Baumstämme, welcher sich ihrer ausserordentlichen Schönheit, Festigkeit und Leichtigkeit wegen des allgemeinen Beifalles erfreuen und deren grosser Export nach Frankreich, England, Indien, Amerika und Australien wohl den besten Beweis für ihre besondere Brauchbarkeit gibt.

Holzgeschnittene Decorationsmöbel

in Natur-Beize, aus gut getrocknetem Holze in äusserst solider Ausführung.

Universal-Möbel mit reich geschnitztem Aufsatz, zum Abheben, zu verwenden als: Kamin mit Spiegel, Trumeau, Pianino, Bibliothek, Schreibtisch u. s. w.
von fl. 150.— bis fl. 300.—

Credenz mit reich geschnitztem Aufsatz, zum Abheben, zu verwenden als: Kamin, Trumeau, Pianino, Damen-Secretär u. s. w. von fl. 80.— bis " 165.—

Fantasie-Möbel, von beiden Seiten verwendbar als Secretär und Schmuckkasten. von fl. 130.— bis " 190.—

Plastische Hintergründe mit Thür und Fenster, in verschiedenen Grössen und Formen von fl. 130.— bis " 260.—

Lamperien in beliebigen Grössen und Formen
von fl. 20.— bis " 40.—

Kamin mit Galerie, Rückseite Damen-Secretär " 85.—

Halb-Kamin mit reich geschnitzten Trägern " 45.—

Pianino, gleichzeitig Secretär und eleganter Kamin " 65.—

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Decorationsmöbel und künstliche Blumen.

Secretär , klein, auch Bücherschrank	fl.	33.—
Salontische , reich geschnitzt . . . von fl.	40.— bis "	50.—
Salon- und Schreibtisch gleichzeitig	"	80.—
Claviertisch , zugleich Salon- und Schreibtisch	"	55.—
Gruppentische mit geschweiften Füßen von fl.	28.— bis "	40.—
Visittische mit verziertem Gestell . . " "	27.— " "	38.—
Blumentische und Blumenständer mit künstl. Blumen . "	"	40.—
Canapés , reich geschnitzt, mit Rips, gemustertem Sammt und Seide tapeziert von fl.	40.— bis "	65.—
Fauteuils , reich geschnitzt, elegant mit Rips, gemusterter Seide und Sammt tapeziert . . von fl.	40.— bis "	65.—
Damenstühle , vergoldet, elegant mit Sammt und Seide tapeziert	"	33.—
Rauchstuhl neuester Form, in geblütem Sammt . . . "	"	27.—
" Rips	"	25.—
Altdeutscher Stuhl , Makart-Form, in Seide	"	35.—
" gepresstem Sammt . "	"	40.—
Kinder-Garnitur , Tisch, Sessel und Sopha	"	75.—
Fusschemmel in verschiedenen Formen von fl.	10.— bis "	20.—
Vasen aus Holz, in verschiedenen Formen " "	8.— " "	10.—
Vasen aus Majolica, in verschiedenen Formen von fl.	10.— " "	15.—
Uhren aus Holz, reich geschnitzt . . " "	25.— " "	35.—
Jupiter- und Venus-Kopf aus Papiermaché	"	10.—
Sandsteinbank (Imitation), reich verziert	"	28.—

Künstliche Blumen

aus Naturpapier, jedes Blatt mit Draht gebunden, sehr naturgetreu und fest, und zwar:

Epheu-Ranke 78 Ctm. lang	fl.	—	70
Schilfblätter 78 " "	"	—	70
Wein-Ranke 78 " " ohne Trauben	"	—	90
" 78 " " mit "	"	1.	20
1 Damen-Handbouquet	fl.	2.50 bis "	6.—
1 Vasenbouquet	"	5.— " "	10.—
1 Ficusstock in elegantem Topf	"		6.—
1 Cocospalme " " "	"		4.50
1 Fächerpalme " " "	"		8.—
1 Begonie " " "	"		6.—

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitegasse Wien

Makart-Bouquets, Ständer und Krystallgläser.

Makart-Bouquets

aus getrockneten Blumen und Gewächsen in verschiedenen Zusammenstellungen und Grössen.

Von sämtlichen, hier angeführten Möbeln und Decorationsstücken halte ich stets ein reichhaltiges Lager und bin somit in der angenehmen Lage, jeden Auftrag schnellstens ausführen zu können. Muster-Photographien werden zum Preise von 10 kr. per Stück gerne eingeschickt und ebenso franco wieder zurückgenommen.

Bronze-Ständer

zur Aufstellung der Bilder auf den Tisch.

Kleine für Mignon-Format	per	Dutzend	fl. 1.80
Mittel " Visit- und Cabinet-Format	"	"	2.40
Gross " Promenade- und Boudoir Format	"	"	3.—

Patent-Mora-Ständer.

Eleganteste Gold-Glaseinrahmung mit Bronze-Stützen.

Für Visit-Bilder	per	Stück	fl. —.40	per	Dutzend	fl. 4.—
" Cabinet-Bilder	"	"	—.75	"	"	8.—
" Promenade-Bilder	"	"	—.85	"	"	9.—
" Boudoir-Bilder	"	"	1.—	"	"	11.—
" Pannel, 19 × 33 Ctm.	"	"	3.50	"	"	6.—
" Excelsior, 29 × 46.5 Ctm.	"	"	6.—	"	"	6.—

Krystallgläser für Auslagen.

Einfachste und eleganteste Einrahmung der Bilder für Schaukästen etc., aus feinstem, sehr starkem Spiegelglas mit breiter Goldfacette und vier vergoldeten Britannia-Schrauben zum Befestigen der Gläser.

Preise per Stück:

Kleine Promenade-Mignon	fl. —.80
" Boudoir- "	"—.80
Visit-Muschel	"—.80
Cabinet-Muschel	1.40
Boudoir-Muschel	1.80
Visit	1.10
Cabinet	1.60
Promenade	2.—
Boudoir	2.20
Salon, 17.5 × 25 Ctm.	3.20
Pannel, 19 × 33 "	3.20

Auf Bestellung liefere ich auch andere Grössen zu verhältnissmässigen Preisen.

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Rahmen und Albums.

Ovale mattirte Bronzerahmen

schönste und dauerhafteste Einrahmung.

Diese Rahmen werden nie schwarz und können mit Seifenwasser gewaschen werden.

Ovale Holzrahmen

schwarzpolirt
mit Messingreif
sehr dauerhaft und unzerbrechlich.

Nr.	Lichtmass		Per Stück	Per 10 Stk.	Nr.	Lichtmass		Per Stück	Per 10 Stk.
	Centimeter		fl.	fl.		Centimeter		fl.	fl.
E	61	: 71.5	12.50	115.—	25	56	: 49	6.—	55.—
D	51.5	: 61	10.—	95.—	24	52	: 43.5	5.—	47.—
C	42.5	: 50	7.—	66.—	23	47.5	: 41	3.30	30.50
B	37	: 42.5	3.75	35.—	22	42.5	: 37	2.60	24.—
A ^{1/2}	33.5	: 39	3.25	30.50	21	35.5	: 30.5	1.90	17.50
A	29	: 34.5	2.80	26.—	20	31.5	: 27.5	1.60	14.70
4/0	26.5	: 31.5	2.40	22.—	10	30.5	: 26.5	1.20	11.—
3/0	26	: 29.5	1.90	17.50	9	27.5	: 24	— .95	8.75
2/0	24	: 27.5	1.50	14.—	8 ^{1/2}	26.5	: 21	— .90	8.25
0	21	: 25	1.40	13.—	8	25	: 21	— .85	7.75
0 ^{1/2}	19.5	: 23.5	1.20	11.—	7 ^{1/2}	22.5	: 18.5	— .80	7.25
1	18	: 21.5	1.10	10.25	7 a	21	: 17	— .75	6.75
2	16	: 19	— .85	7.75	7	20	: 16	— .65	6.—
2 ^{1/2}	14	: 17	— .70	6.35	6 a	18.5	: 15	— .60	5.50
3	12.5	: 16	— .60	5.50	6	16.5	: 13	— .50	4.50
3 ^{1/2}	10.5	: 13	— .50	4.50	5 a	15	: 12.5	— .45	4.20
4	9.5	: 12	— .40	3.70	5	13.5	: 11.5	— .40	3.70
5	7	: 9	— .30	2.75	4	11	: 9.5	— .35	3.25
6	6.5	: 7.5	— .22	2.—	3	10	: 8.5	— .30	2.75
7	5	: 6	— .20	1.80	2	7.5	: 6.5	— .27	2.50
8	3.5	: 4.5	— .18	1.65	1	6	: 6	— .23	2.10
9	2.5	: 3.5	— .15	1.40					

Grosses Lager aller Gattungen und Arten von Rahmen in Holz und Metall in den verschiedensten Ausführungen, von den einfachsten bis zu den elegantesten in stets neuen, decenten Mustern zu den verschiedensten, billigsten Fabrikspreisen.

Rotations - Albums

aus Holz, mit Glas zum Verschliessen. Dieselben sind äusserst geschmackvoll und elegant gearbeitet und bilden eine Zierde für jedes Atelier.

Für	60	Visit-	Bilder	. . . . .	fl. 12.—
"	68	Cabinet-	"	. . . . .	" 28.—
"	34	Cabinet-	"	} gleichzeitig.	" 30.—
und	136	Visit-	"		
"	34	Promenade-	"	} "	" 30.—
und	34	Boudoir-	"		

Albums für Amateure

mit 25 auswechselbaren Blättern, Format 23 × 28 Ctm. mit Goldschnitt
Preis fl. 12.—.

Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitgasse Wien

Albums und verschiedene Geräthschaften.

Albums.

Visit-Albums	von Papier für 12 Bilder	fl. —.25	bis fl. —.30
"	" " " 25 "	" —.50	" " —.70
"	" Leinw. " 25 "	" —.70	" " —.80
"	" " 50 "	" 1.10	" " 1.80
"	" gepresst. Leder für 25 Bild.	" 1.20	" " 1.50
"	" " " 50 "	" 1.50	" " 2.—

Cabinet-Porträt - Albums.

In Leinwand für 12 Bilder.	per Stück fl. 2.30	bis fl. 2.70
" " " 25 " . . . "	" " " 2.75	" " 3.25
" Leder " 12 " . . . "	" " " 3.—	" " 3.50
" " " 25 " . . . "	" " " 4.50	" " 6.—

Albums für alle Formate in elegantester und geschmackvollster Ausführung zu den billigsten Preisen.

Elegante **Albums** in Leder oder Sammt mit schön gravirten Schliessen und Ecken, aus Silber, Neusilber, vergoldeten Bronze-Verzierungen, Elfenbein, Aquarells, Sammt, Alpaka etc. werden auf Bestellung sehr elegant zu den billigsten Preisen geliefert.

Albums für 100, 200 und mehr Karten in Quart-Format in Leinwand, Leder etc. zu den billigsten Preisen.

Widmungs-Albums zu bestimmten Zwecken mit Inschriften etc. werden auf Bestellung bestens und billigst effectuirt.

Sämmtliche Albums sind mit festem Goldschnitt auf Leinwand solid gebunden und elegant ausgeführt.

Verschiedene Geräthschaften.



Fig. 92.



Fig. 93.

Achat zum Glätten der Papierbilder. fl. 1.50

Alkoholometer u. Araeometer mit Thermometer fl. 3.— bis " 6.—

Amerikanische Holzklammern (Fig. 92). . . per Dutzend " 1.— (Fig. 93). . . " " " —.50

Argentometer, Silberprober, mit Glascylinder und Etui . . . " 1.10

Berzelius-Lampe fl. 7.— bis " 10.—

Copirrahmen-Federn, kleine per 10 Stück " 1.40
 " " mittel. " 10 " " 1.60
 " " gross " 10 " " 1.75

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Artikel für Kohledruck und Lehr- und Handbücher.

Silberprober , v. Dr. Vogel, complet mit Bürette, Bürettenhalter, 2 Pipetten, Bechergläschen und Kolben . . .	fl. 4.80
Stativschrauben zu 60 kr., 80 kr. bis	„ 1.—
Thermometer	fl. 1.— „ 3.—
Tarirwaagen zum Abwiegen von grösseren Quantitäten und Flaschen	fl. 7.— bis „ 15.—
Wasserwaage	„ 2.80

Specielle Artikel für Kohledruck.

Doppelt chromsaures Kali und Ammoniak, Alaun, Chromalaun, Gelatine, Grenetine, Jungfernwachs, Burgunderharz, Benzin, Terpentinöl, Harzlösung, Wachslösung, Normal-Roh-Collodium, s. Chemikalien.	
Kohlepapiere , Dr. D. van Monckhoven's, in allen Gattungen für Vergrößerungen, Transparent, Negative etc.	
Photometer nach Professor H. Vogel	fl. 4.50
Quetscher (Kautschuklineal), sehr solid:	
Länge: 24 32 36.5 Ctm.	
Preis: fl. 2.50 3.— 3.50	
Wachstuch , 1 Meter	„ 2.40

Lehr- und Handbücher für Photographie.

Monckhoven , Dr. D. van, Traité Général de Photographie	fl. 10.—
„ deutsch von Roth	„ 6.50
Schrank Ludwig, Rathgeber für Photographie	„ 2.—
Vogel , Dr. H., Lehrbuch der Photographie	„ 7.50
Kleffel , L. G., Handbuch der praktischen Photographie	„ 6.50
Liesegang , Dr. P. E., Handbuch der Photographie	„ 5.40
„ Der Kohledruck	„ 4.—
Eder , Dr., Ausführliches Handbuch der Photographie. Mit 600 Holzschnitten und 6 Tafeln. Bisher erschienen:	
Heft 1. Die chemische Wirkung des Lichtes	„ 1.80
„ 2. Die Photographie bei künstlichem Lichte	„ 1.80
„ 3. Die photographischen Objective, ihre Eigenschaften und Prüfung	„ 1.80
„ 4. Die photographische Camera und die Behelfe zur Exposition	„ 2.20
„ 5. Atelier und Laboratorium des Photographen	„ 1.80
„ 6. Einleitung in die Negativ-Verfahren und die Daguerreotypie, Talbotypie, Niepceotypie	„ 1.80
„ 7. Das nasse Collodion-Verfahren; Ferrotypie und verwandte Processe	„ 1.80
„ 8. Die Collodion-Emulsionen mit Brom- und Chlorsilber und das Bad-Collodion-Trockenverfahren	„ 1.80
„ 9. Die Photographie mit Bromsilber-Gelatine und Chlorsilber-Gelatine, 3. verbesserte Auflage, 3 Hefte à	„ 1.80

K. Krziwanek, Wien, Neubau, Breite Gasse Nr. 8.

Lehr- und Handbücher.

- Eder, Dr., und Pizzighelli**, Photographie mit Chlorsilber, Gelatine und chemische Entwicklung fl. 1.30
- Pizzighelli, G.**, Die Anwendung der Photographie für Amateure und Touristen " 5.—
- Vogel, Dr. H., und Sawyer, J. R.**, Lehrbuch des photographischen Pigment-Verfahrens " 1.20
- Just, Dr. E. A.**, Der Positivprocess auf Gelatine-Emulsionspapier " 3.—
- Brochure** zur Erlernung der Ferrotypie, mit einem Ferrotypie-Porträt " 1.20
- Die Retouche von Photographien.** Anleitung zum Ausarbeiten von negativen und positiven Photographien, sowie zum Coloriren und Uebermalen derselben mit Aquarelle-, Anilin- und Oelfarben. Für Photographen und Dilettanten nach den bewährtesten Methoden verfasst von Johannes Grasshof, mit zwei Photographien, die eine mit, die andere ohne Negativ-Retouche. Durchgesehen und vermehrt von H. Hartmann " 1.50
- Krüger Julius**, Handbuch der Photographie der Neuzeit, mit besonderer Berücksichtigung des Bromsilber-Gelatine-Emulsions-Verfahrens. Nach den besten Quellen und eigener Erfahrung bearbeitet. Mit 61 Abbild. 21 Bogen. 8^o. Geh. " 2.50
- Das Gesamtgebiet des Lichtdruckes** nebst einer vollständigen theoretisch-praktischen Anleitung zur Ausübung der Photolithographie, Chemigraphie (Zinkographie) und anderweitigen Vorschriften zur Vervielfältigung der negativen und positiven Glasbilder. Bearbeitet von J. Husnik, k. k. Professor etc. etc. Mit 4 Abbildungen " 2.40
- Die Platinotypie**, ein Verfahren zur raschen Herstellung haltbarer Copien mit Platinsalzen auf photographischem Wege; theoretisch und praktisch dargestellt von Hauptmann J. Pizzighelli und Oberlieutenant Baron A. Hübl. Mit 2 Papiermustern und 1 Porträt in Platinotypie " 2.90
- La photographie pour tous**, traité élémentaire des nouveaux procédés par Ch. Dorosne " 2.—
- A-B-C**, leichtfasslicher Leitfaden für Jedermann zur Erlernung der Photographie, nach dem sehr vereinfachten Verfahren mittelst lichtempfindlicher Trockenplatten. Von W. K. Bourton, deutsch von Hermann Schnauss, neueste, vergrößerte Auflage " 1.20
- David und Scolik**, Die Photographie mit Bromsilbergelatine. Mit 54 Illustrationen " 2.—
- Baden-Pritchard**, Die photographischen Ateliers von Europa. Mit 43 Illustrationen " 2.—
- Robinson, H. P.**, Das Glashaus und was darin geschieht. Deutsche Ausgabe. 140 S. mit 32 Abbildungen " 2.—

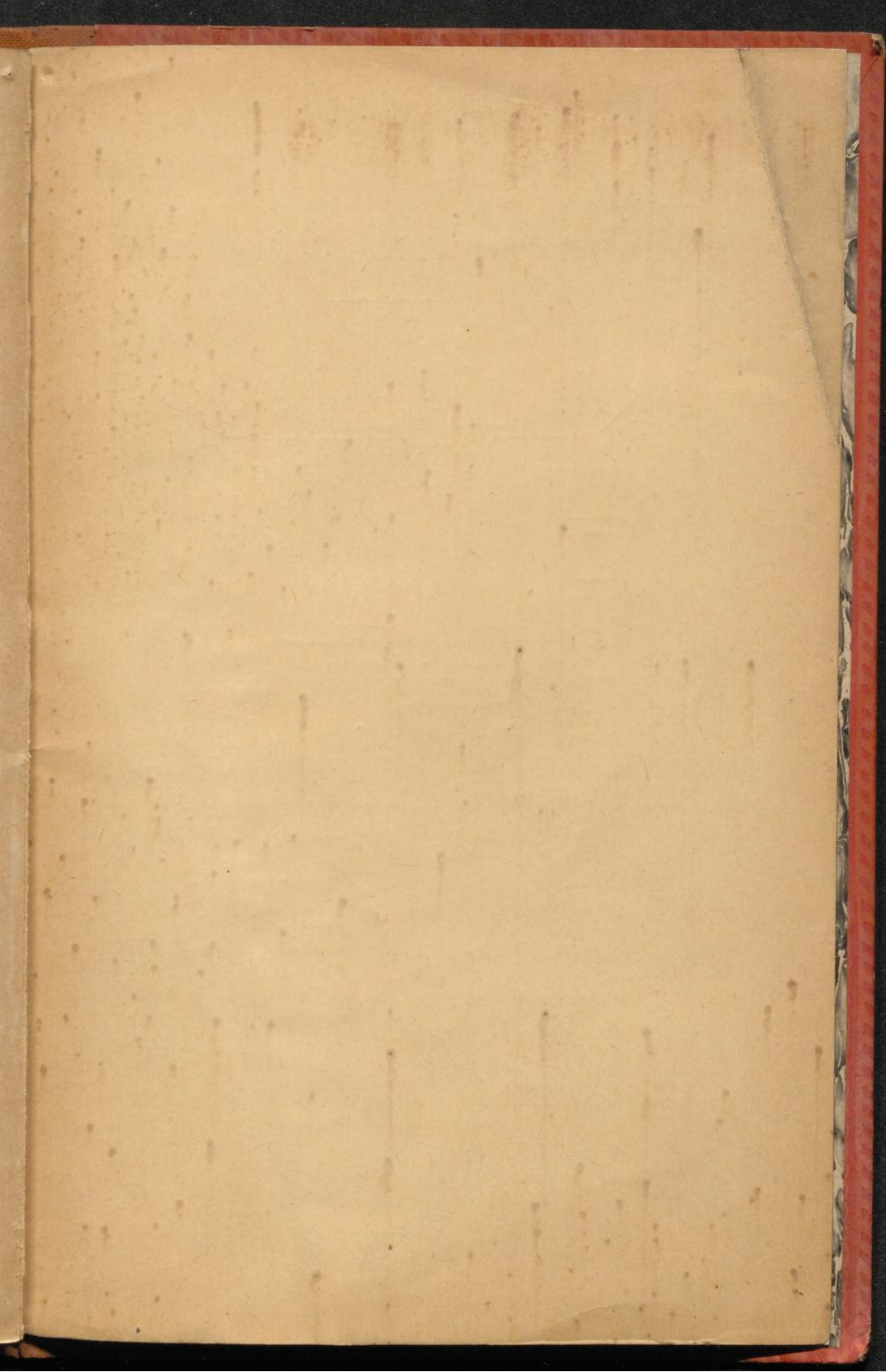
Telegramm-Adresse: Krziwanek Breitengasse Wien

Lehr- und Handbücher.

- Schmidt**, Franz, Die Buchführung des Photographen. Anleitung zur Einrichtung und correcten Führung von Geschäftsbüchern in photographischen Ateliers, auf kaufmännischer Grundlage fl. — .45
- Schnauss**, Dr. J., Recept-Taschenbuch für Photographen,
Heft 1 " 2.20
" 2 " —.90
- Vidal**, Leon, Manuel du touriste photographe. 2^e édition, revue et augmentée. 2 volumes in-18 jésus, avec nombreuses figures se vendant séparément:
I^{re} Partie: Couches sensibles négatives. — Objectifs. — Appareils portatifs. — Obturateurs rapides. — Pose et Photométrie. — Développement et fixage. — Renforceurs et réducteurs. — Vernissage et retouche des négatifs; 1889 " 4.—
II^e Partie: Impressions positives aux sels d'argent et de platine. — Retouche et montage des épreuves. — Photographie instantanée. — Appendice indiquant les derniers perfectionnements. Devis de la première dépense à faire pour l'achat d'un matériel photographique de campagne; 1889 " 3.—

***Sämmtliche** auf Photographie Bezug habenden Werke werden auf Verlangen ehestens zu Originalpreisen des Buchhandels verschafft, sowie auch Abonnements der in das photographische Fach einschlagenden Zeitschriften besorgt.*

Alle hier nicht besonders angeführten, wenn auch nicht in's photographische Fach einschlagenden Gegenstände werden billigst besorgt.



Wegweiser zum Fabrikslocale.

